

Hermetische Geburtsdatenanalyse
für
Jean Gebser

Ihre Auswertung Herr Gebser

Inhalt

<i>Inhalt</i>	Seite 1
<i>Graphische Auswertung Anlage</i>	Seite 2
<i>Graphische Auswertung Anlage und Transformation</i>	Seite 3
<i>Graphische Auswertung Transformation</i>	Seite 4
<i>Graphische Auswertung Wandlung 8/35</i>	Seite 5
<i>Graphische Auswertung Wandlung 9/45</i>	Seite 6
<i>Graphische Auswertung Wandlung 0/55</i>	Seite 7
<i>Die Darmstädter Rhythmenlehre</i>	Seite 8
<i>Ihr Ursprung</i>	Seite 9
<i>TYPUS 7-25</i>	Seite 9
<i>Der Karmapunkt und seine Bedeutung</i>	Seite 10
<i>Mein Potential</i>	Seite 12
<i>1-2-0 Trigon</i>	Seite 13
<i>2-0 Elemente-Verbindung</i>	Seite 15
<i>5-0 Opposition</i>	Seite 16
<i>Transformation</i>	Seite 17
<i>1-4-8 Trigon</i>	Seite 18
<i>6-2-0 Trigon</i>	Seite 19
<i>6-4-8 Trigon</i>	Seite 19
<i>Sextile</i>	Seite 20
<i>4-5-6 Sextil</i>	Seite 21
<i>8-9-0 Sextil</i>	Seite 22
<i>9-0-1 Sextil</i>	Seite 23
<i>4-8 Elemente-Verbindung</i>	Seite 24
<i>1-6 Opposition</i>	Seite 25
<i>4-9 Opposition</i>	Seite 26
<i>Aspekte zwischen Anlage und Transformation</i>	Seite 27
<i>Wandlungen</i>	Seite 35
<i>TYPUS 8-35</i>	Seite 35
<i>Der Wandlungskarmapunkt</i>	Seite 36
<i>1-2-3 Sextil</i>	Seite 37
<i>2-3-4 Sextil</i>	Seite 38
<i>3-4-5 Sextil</i>	Seite 39
<i>3-8 Opposition</i>	Seite 40
<i>Aspekte zwischen Anlage und Transformation</i>	Seite 41
<i>TYPUS 9-45</i>	Seite 48
<i>Der Wandlungskarmapunkt</i>	Seite 49
<i>1-5-7 Trigon</i>	Seite 50
<i>5-7 Elemente-Verbindung</i>	Seite 51
<i>2-7 Opposition</i>	Seite 51
<i>Das großes Quadrat</i>	Seite 53
<i>Aspekte zwischen Anlage und Transformation</i>	Seite 54
<i>TYPUS 0-55</i>	Seite 59
<i>1-3-9 Trigon</i>	Seite 60
<i>6-3-9 Trigon</i>	Seite 62
<i>3-9 Elemente-Verbindung</i>	Seite 62
<i>Aspekte zwischen Anlage und Transformation</i>	Seite 63
<i>Kosmos und Seele</i>	Seite 69
<i>Archetyp der Seele - Thema Löwe</i>	Seite 71
<i>Zahlen und ihre Bedeutung</i>	Seite 78

Die Uhrzeit wird im Format AM=PM angegeben

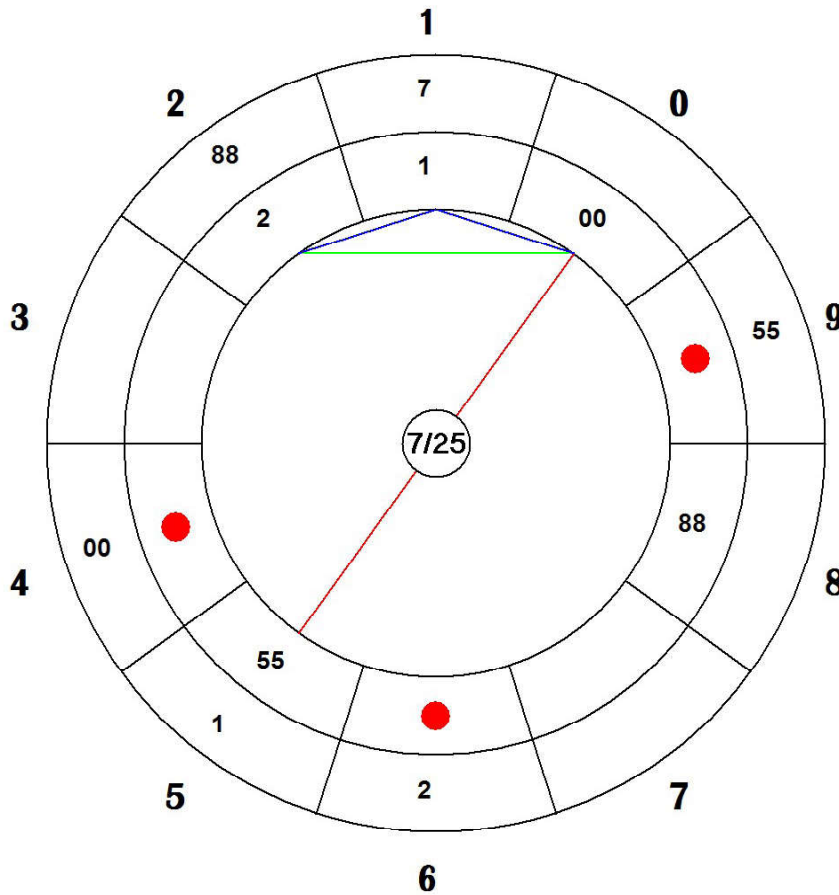
Geburtsdatum: 20.08.1905 08:15

Lebenszahl: 0

Schattentypus: 2/29

Typus/Karmapunkt

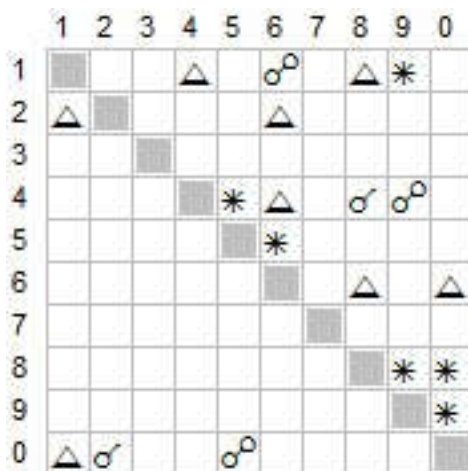
- 7/25 Jungfrau
- 8/35 Waage
- 9/45 Fische
- 0/55 Jungfrau



Schicksalsjahre

Alter	Art	Jahr	Qualität
5	Ereignisjahr	1910	2
10	Zwischenjahr	1915	7
14	Ereignisjahr	1919	2
15	Ereignisjahr	1920	3
19	Zwischenjahr	1924	7
23	Ereignisjahr	1928	2
25	Typus	1930	4
30	Zwischenjahr	1935	9
35	Wandlung	1940	5
40	Zwischenjahr	1945	0
45	Wandlung	1950	6
50	Zwischenjahr	1955	2
55	Wandlung	1960	7

Aspektarium Transformation



Aspektarium Anlage

Die Uhrzeit wird im Format AM=PM angegeben

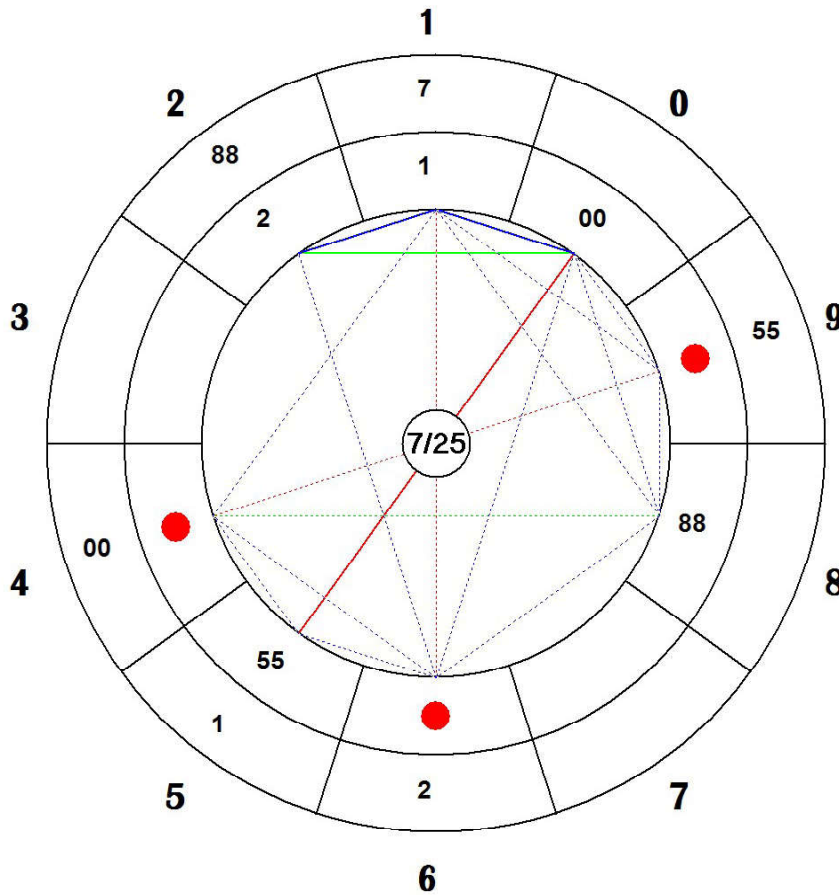
Geburtsdatum: 20.08.1905 08:15

Lebenszahl: 0

Schattentypus: 2/29

Typus/Karmapunkt

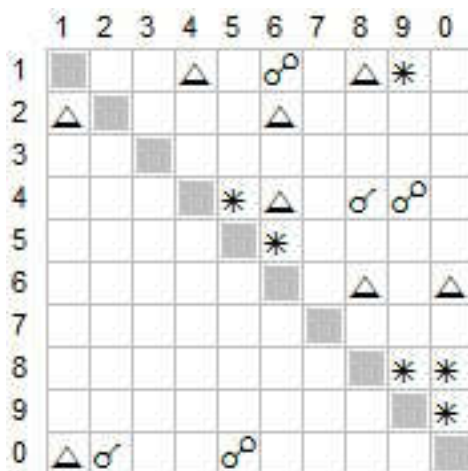
- 7/25 Jungfrau
- 8/35 Waage
- 9/45 Fische
- 0/55 Jungfrau



Schicksalsjahre

Alter	Art	Jahr	Qualität
5	Ereignisjahr	1910	2
10	Zwischenjahr	1915	7
14	Ereignisjahr	1919	2
15	Ereignisjahr	1920	3
19	Zwischenjahr	1924	7
23	Ereignisjahr	1928	2
25	Typus	1930	4
30	Zwischenjahr	1935	9
35	Wandlung	1940	5
40	Zwischenjahr	1945	0
45	Wandlung	1950	6
50	Zwischenjahr	1955	2
55	Wandlung	1960	7

Aspektarium Transformation



Aspektarium Anlage

Die Uhrzeit wird im Format AM=PM angegeben

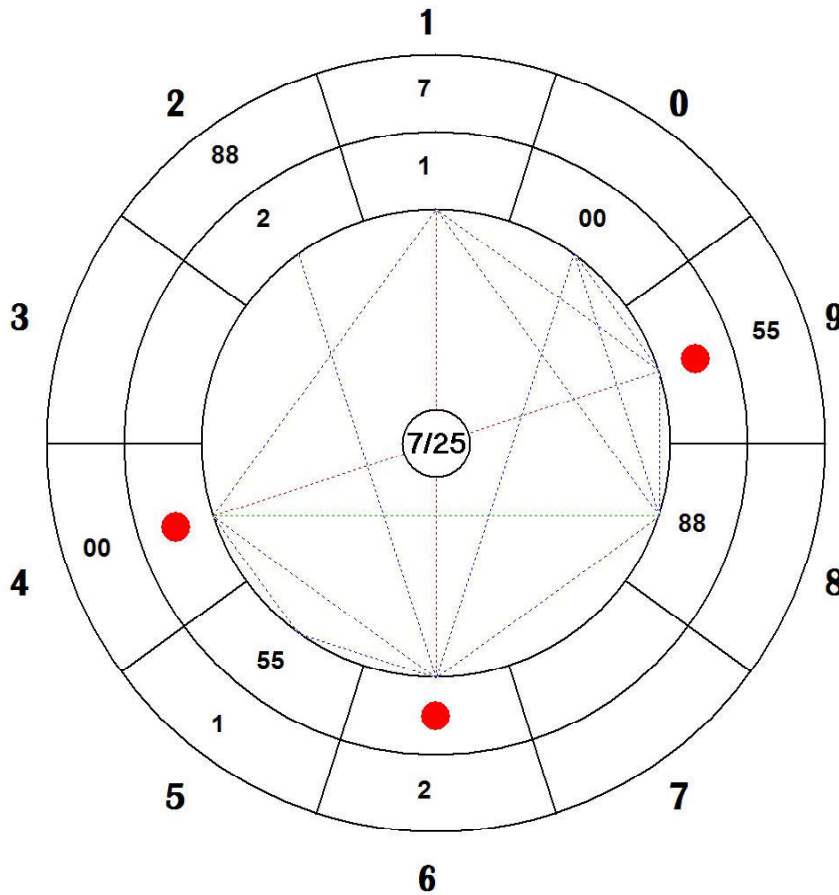
Geburtsdatum: 20.08.1905 08:15

Lebenszahl: 0

Schattentypus: 2/29

Typus/Karmapunkt

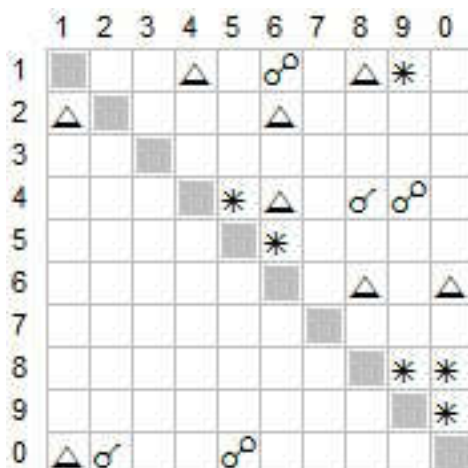
- 7/25 Jungfrau
- 8/35 Waage
- 9/45 Fische
- 0/55 Jungfrau



Schicksalsjahre

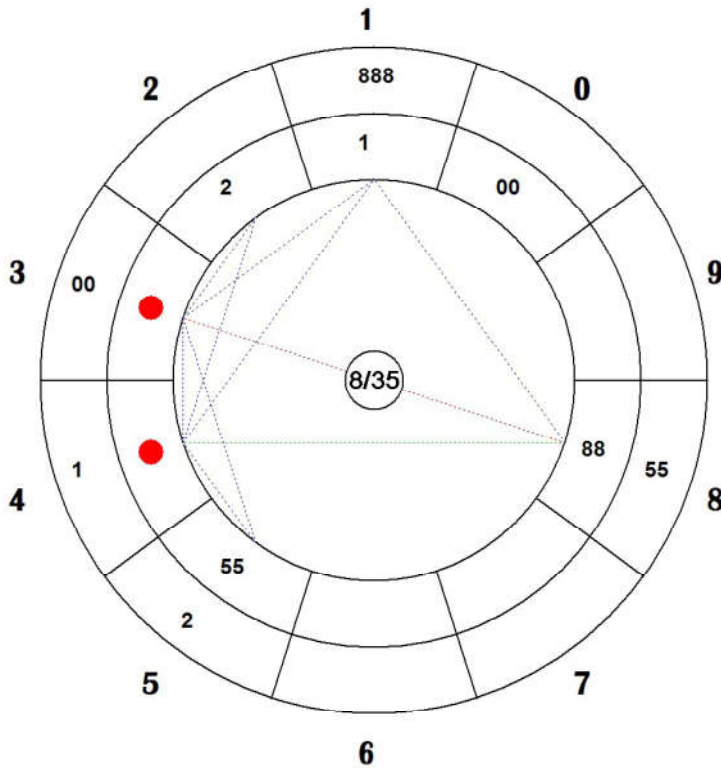
Alter	Art	Jahr	Qualität
5	Ereignisjahr	1910	2
10	Zwischenjahr	1915	7
14	Ereignisjahr	1919	2
15	Ereignisjahr	1920	3
19	Zwischenjahr	1924	7
23	Ereignisjahr	1928	2
25	Typus	1930	4
30	Zwischenjahr	1935	9
35	Wandlung	1940	5
40	Zwischenjahr	1945	0
45	Wandlung	1950	6
50	Zwischenjahr	1955	2
55	Wandlung	1960	7

Aspektarium Transformation



Aspektarium Anlage

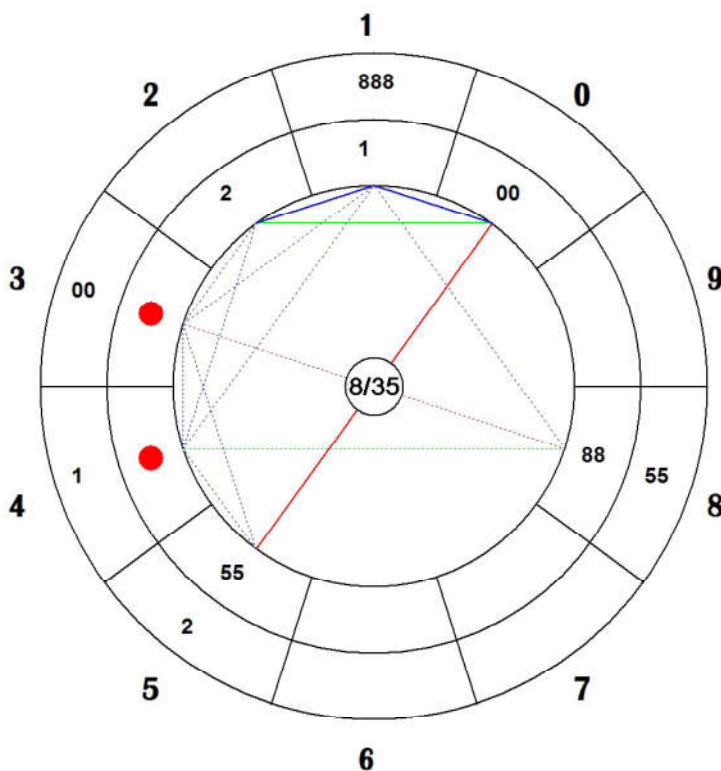
Transformation



Aspektarium Transformation

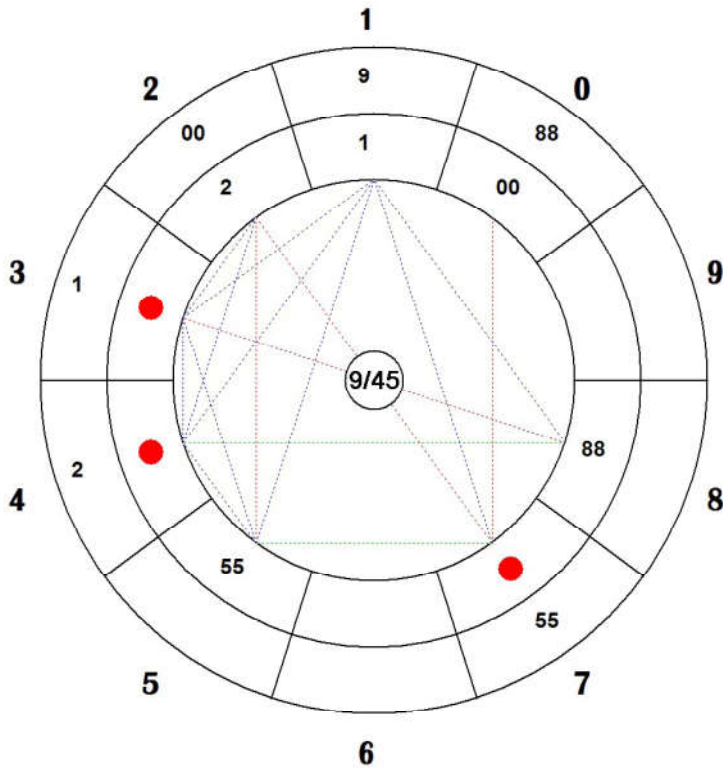
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	0
1	■		*	△					△	
2	△	■	*	*						
3			■	*	*			♂♂		
4				■	*			♂		
5					■					
6						■				
7							■			
8								■		
9									■	
0	△	♂								■

Anlage und Transformation



Aspektarium Anlage

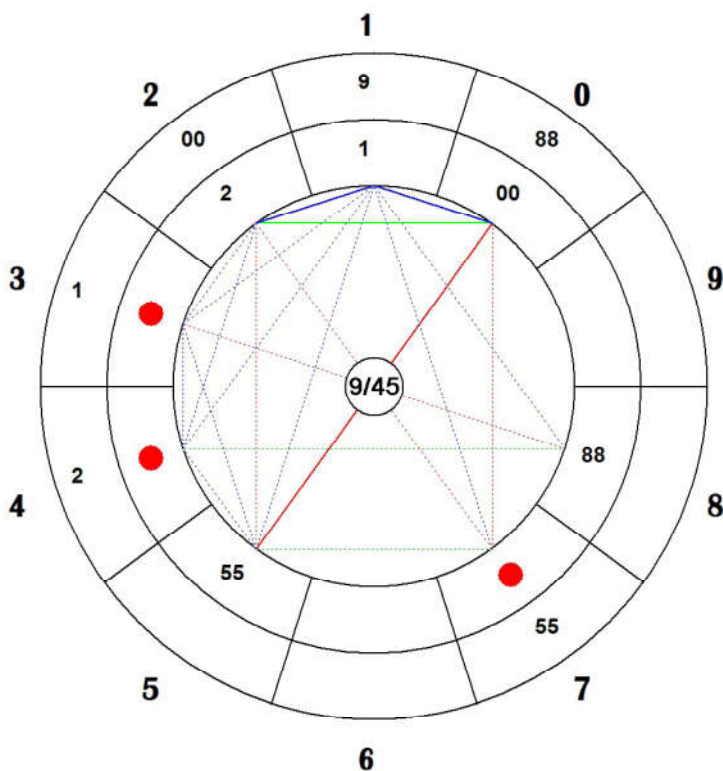
Transformation



Aspektarium Transformation

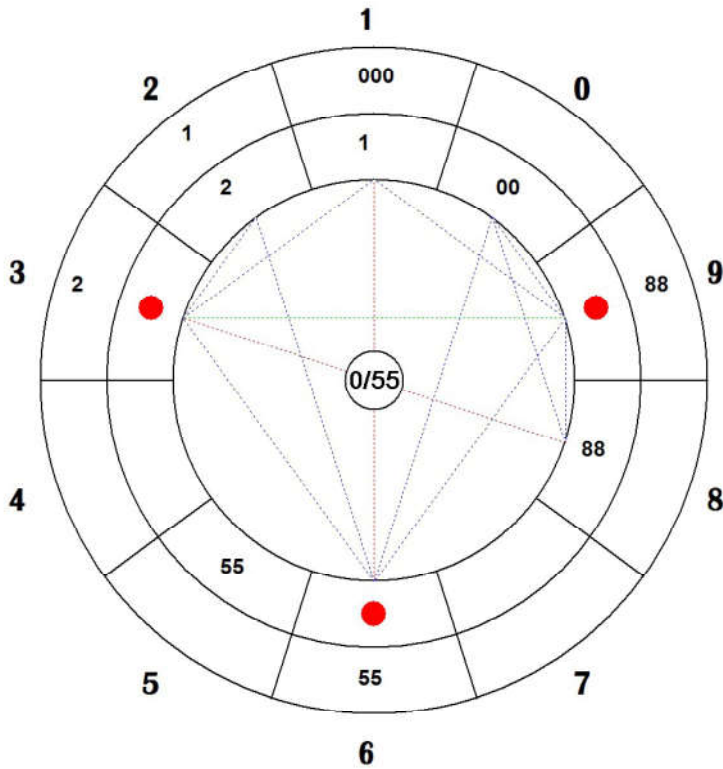
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	0
1	■		*	△	△		△	△		
2	△	■	*	*	□		♂♂			
3			■	*	*			♂♂		
4				■	*			♂		
5					■		♂			
6						■				
7							■			□
8								■		
9									■	
0	△	♂				♂♂				■

Anlage und Transformation



Aspektarium Anlage

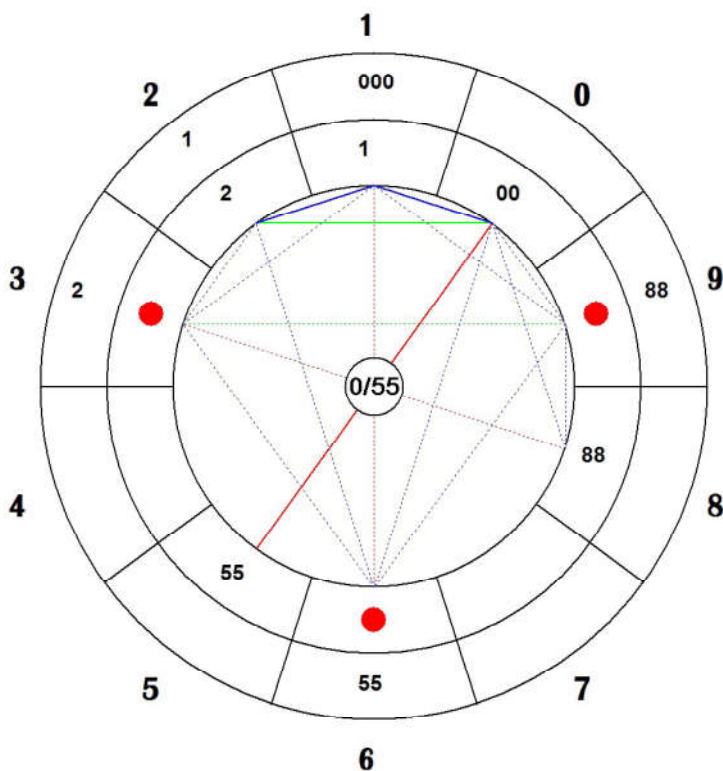
Transformation



Aspektarium Transformation

	1	2	3	4	5	6	7	8	9	0
1	■		△			♂♂			△	
2	△	■	*			△				
3			■			△		♂♂♂		
4				■						
5					■					
6						■			△	△
7							■			
8								■	*	*
9									■	*
0	△♂					♂♂				■

Anlage und Transformation



Aspektarium Anlage

Die Darmstädter Rhythmenlehre

Einführung

Das Geburtsnumeroskop legt das Schicksal eines einzelnen Menschen nicht auf eine vorbestimmte Weise fest. Vielmehr symbolisiert es die Grundlinien seiner potentiellen Charakterentwicklung. In diesem Sinn bedeutet Charakter Schicksal.

Wir wissen alle, daß der Kosmos gesetzmäßig aufgebaut ist. Die Pfeiler, welche die kosmische Ordnung tragen, sind die Archetypen. Das Leben ist ein einzigartiger Organismus, dessen Einzelteile nie isoliert betrachtet werden dürfen, so als gäbe es statt fünf nur einen Erdteil.

Da alle Angelegenheiten des menschlichen Lebens einer inneren, psychischen Struktur bedürfen, verständlich gemacht durch das Gesetz von Inhalt und Form, wirken die Urprinzipien des Lebens, die Archetypen wie C.G. Jung sie symbolisch formulierte, von der feinstofflichen Welt direkt in das sichtbare Leben des Menschen. Wenn das Universum als Makrokosmos, also als große Ordnung bezeichnet wird, so ist der Mensch aus dieser großen Ordnung im Laufe der Evolution als dessen symbolisches Abbild hervorgegangen. Der Mensch in seinem Dasein ist die mikrokosmische Abbildung, also die harmonikale Entsprechung des großen Ganzen.

Des Menschen Ursprung, seine Verbindung zu den kosmischen Prinzipien zu ergründen, ist die Aufgabe des Numeroskops; es ist die graphische Darstellung der Seelennatur des Menschen. Der Mensch ist die mikrokosmische Abbildung der Archetypen, welche durch die heiligen zehn Zahlen seinen Ausdruck findet.

Die Aufgabe der hermetischen Numerologie ist es, den Pfad zu ergründen, den der Einzelne gehen muß, um sich in Übereinstimmung mit seinem inneren Potential zu bringen. Erst dann kann der Mensch seiner spirituellen und humanen Natur folgen !

Die Zahlen des Geburtsdatums als Modell seiner Energiestrukturen zeigen den Mittelpunkt des menschlichen Seins.

Die Qualität der Zahlen zeigt die ureigene Beziehung des Menschen zu seinem Schicksal, das er in Freiheit leben kann, wenn er sich über die Funktionen seiner inneren Energienatur bewußt wird. Die Darmstädter Rhythmenlehre ist ein eigenständiges, psychologisches Instrument, das keine Schuld sucht, sondern die Anerkennung der ureigenen Persönlichkeit - ihrer Seele !

Einführung

Ihr Ursprung

Persönlichkeitstypus

Der Persönlichkeitstypus drückt die Art und Weise der Seelenenergie aus, wie der Mensch sein Schicksal bewältigt, seine Aufgaben angeht und sich allgemein seinen Lernaufgaben stellt. Es handelt sich also um eine sehr persönliche Qualität, Entscheidungen zu treffen und Handlungen vorzubereiten. Individuelle Lebensstrukturen und persönliche Eigenheiten werden durch den Persönlichkeitstypus ganzheitlich erfaßt.

Persönlichkeitstypus

Der Persönlichkeitstypus ist eine individuelle Ausprägung des Grundtypus.

In Ihm vereinigen sich die Energiequalitäten zweier Grundzahlen. Die komplette Reduktion dieser Quersumme ihres Geburtsdatums ergibt die Separation 2er Zahlen, der Urpolarität des Seins.

Diese konzentriert die Aussage auf ein bestimmtes Energiemuster, das ihr Leben zum Positiven wenden wird.

Der Persönlichkeitstypus zeigt, wie Ihre Anlagen zum Ausdruck kommen. Er zeigt weiterhin den Energiefluß, das "Zum-Fließen-bringen" der Anlagen, welche der Grundtypus eher allgemein anzeigt.

TYPUS 7-25

Neptun-Jupiter Konjunktion

Dieser Typus verfügt über eine ungewöhnlich gute Vorstellungskraft, welche in Verbindung mit der 7-er Grundschwingung in den Bereichen Kunst, Musik, Religion und Philosophie ihren positiven Ausdruck findet. Dieser Aspekt stellt eine Erweiterung des Typus 7/16 hinsichtlich angewandter Intuition dar. Ein mehr zurückgezogener Typus, der das nach Außen gerichtete Image des vorhergehenden Typus fast vollständig außer acht läßt. Der tiefspirituelle Ton dieses Wesens muss lernen, jenseits organisierter Religion und Sektiererei seinen eigenen Weg zu gehen. Neptun-Jupiter-Konstellationen erfassen den Menschen in seiner tiefen Sehnsucht, mit dem transzendenten, also absoluten Sein zu verschmelzen. Dieser Typus befasst sich meist auch beruflich mit den religiösen und sozialen Aspekten des Lebens. Die Sinnlichkeit und Moral dieses Typus hat sich zum Ziel gesetzt, Gerechtigkeit unter die Menschheit zu bringen. Diese Zahlenkombination begünstigt Freundschaften und Beziehungen zu den unterschiedlichsten Gesellschaftsschichten. Der Nutzen aus seiner Arbeit fließt zumeist seinen Mitmenschen zu. Ihm reicht es wiederum, Gerechtigkeit und Anerkennung als Lohn zu empfangen. Durch die ausgeprägte Intelligenz hat es dieser Typus leicht, leitende Positionen in sozialen Institutionen zu erreichen. Durch sein intuitives

**Neptun-Jupiter
Konjunktion**

Anpassungsvermögen kann sich dieser Typus schnell in neue Problemsituationen anderer Menschen hineinversetzen und diese dank seiner umfangreichen Erfahrungen schnell zu einer Lösung zu bringen. Meist wird dieses Wesen erst in seiner zweiten oder dritten Ehe oder eheähnlichen Verbindung glücklich. Er hat sein Leben lang im partnerschaftlichen Bereich viele Chancen und attraktive Möglichkeiten, neue Bindungen einzugehen. Zu der Beziehung, die er lebt steht er auch verbindlich. Die Festigkeit seiner Beziehung ist entscheidend abhängig von den Bewusstseinsprozessen, welche durch den Partner ermöglicht werden. Seine geistige Natur verwöhnt andere Menschen u.a. durch moralische Gerechtigkeit. Das Privatleben ist nicht selten durch Eifersucht und emotionellem Chaos geprägt. Dieser 7er Typus möchte eine Einheit erreichen, welche das eigene Ich übersteigt.

Der Glaube an höhere, nicht greifbare Realitäten (Jupiter-Neptun) prägt das Selbstbild und die spirituelle Suche dieses Menschen. Nichts desto trotz wird er sich diesem Traum erfüllen.

Der Karmapunkt und seine Bedeutung

Diese Themen zeigen ein Reservoir von unbewussten Wünschen und den daraus resultierenden Zielen. Die Auskristallisierung unseres bereits manifestierten Schicksals und wie wir diese zur aktiven Lebensgestaltung verwenden, lesen Sie auf den folgenden Seiten. Welchen Karmapunkt Sie zum Beginn dieses Lebens gewählt haben, entnehmen Sie den Tabellen auf den übernächsten Seiten. Diese jeweilige Tierkreisbezeichnung entspricht nicht Ihrem Stern- oder Sonnenzeichen. Falls Ihr Geburtsdatum exakt auf den Wechsel eines Sternzeichens fällt, benötigen Sie eine exakte Berechnung, welche Sie in unserem Institut mit der genauen Angabe Ihres Geburtsdatums und Ihrer korrekten Uhrzeit erfragen können. Die Adresse finden Sie am Ende dieses Buches.

Der Begriff des Karmapunktes ist gleichbedeutend mit der Bezeichnung des Mondknotens. Astronomisch errechnet sich dieser Fixpunkt an jener Stelle, wo der Mond den scheinbaren Weg der Sonne um die Erde kreuzt. Das heißt, während der Mond einmal im Monat die Erde umkreist, kreuzt dieser zweimal die Ekliptik, nämlich wenn er von Süden nach Norden aufsteigt und zwei Wochen später in umgekehrter Weise abwärts gegen Süden absteigt. Immer dann, wenn sich die Sonne auf Ihrer scheinbaren Bahn um die Erde in deren Nähe befindet, sprechen wir von Neu- bzw. Vollmond, da Finsternisse entstehen können. Das bedeutet, dass der Mond einen Schatten auf die Erde bzw. die Erde einen Schatten auf den Mond wirft (Sonnenfinsternis oder Mondfinsternis.) Dieser gedachte Weg umkreist einmal als aufsteigender Mondknoten, einmal als absteigender Mondknoten unseren Tierkreis, weswegen die Astrologie vom südlichen oder absteigenden Mondknoten und vom nördlichen oder aufsteigenden Mondknoten spricht.

Die Mondknoten stellen eine harmonische Verbindung von Sonne, Mond und Erde her. Der Mond repräsentiert, kurz formuliert, die Erfahrungen

und Gewohnheiten aus der Vergangenheit, welche uns emotionell geprägt haben und sich nach dem Gesetz der Affinität so lange wiederholen, bis wir bestimmte Lebenserfahrung emotionell integriert haben. Was wir früher erlebt haben, prägt unsere späteren Erwartungen. Die Energie des Mondes ermöglicht uns, instinktiv aus unserem Wissen zu schöpfen.

So ist der Mond auch Träger für alle konditionierten Erwartungen und Gefühle im Bereich des Unbewussten. Das Gegenstück, das Bewusstsein, ist die Sonne als Repräsentant unseres Willens, auch unseres Ego. Astronomisch versinnbildlicht die Mitte von Sonne und Mond den Schnittpunkt, die Peripherie beider Bahnen. Andererseits zeigt der Mond unser konditioniertes Bewusstsein aus der Vergangenheit, die Sonne die Kraft der Veränderung und des Neubeginns, so dass wir hier im psychologischen Schnittpunkt das Aufarbeiten und gleichzeitige Verändern unseres Karmas verstehen können.

Der Karmapunkt zeigt, wie wir gerade durch das Umwandeln unserer alten Strukturen neue Lebenskraft und Freiheit erreichen.

So stellen wir uns eine Achse aus der Vergangenheit als roten Schicksalsfaden, dem sog. Ariadnefaden vor, der uns Freiheit statt Einengung schenkt. Der Karmapunkt hilft uns, starre Neigungen und festgefahrene Verhaltensweisen zu erkennen und zu transformieren. Dieser Punkt macht uns zu einem entscheidungsfähigen Menschen, wenn wir ihn zur Anwendung im täglichen Leben benützen. Kurzum helfen uns die Texte, das gewohnheitsmäßige Verhalten mit bewusster Entscheidungskraft zu entschlüsseln. Symbolisch gesprochen läuft ein Hamster in seinem Rad unendlich lange Strecken, ohne sich tatsächlich fortzubewegen. Nur die ständige Rotation vermittelt ihm das Gefühl des Neuen, obwohl es ständige Wiederholung ist. So macht uns der Karmapunkt das sich ständige bewegende Rad der alten Verhaltensweisen bewusst, hält das Rad an und befreit uns aus der Kette unserer Verzweigungen und nutzlosen Wiederholungen.

Karmapunkt Jungfrau

Als sog. karmisches Zeichen sorgt dieses Zeichen für Gerechtigkeit in Beruf und Familie und hat ein starkes Mitgefühl für die Schwächen und Schmerzen der Umwelt mitgebracht. Das stark ausgeprägt-analytische Unterscheidungsvermögen in Beziehung zu seinen eigenen Gefühlen zu bringen, ist eines der Hauptthemen dieser Inkarnation. Es gilt zu lernen, dass Mitfühlen nicht Mitleiden bedeutet.

Karmapunkt Jungfrau

Die Neigung sich schnell Schuldgefühle übertragen zu lassen, führt aus der Gutmütigkeit der Vergangenheit her, wo es galt, das Prinzip "Helfen und Heilen" zu leben (falsch verstandene Form von Anpassung)! Diese emotionellen Tendenzen bedingen nun den Einsatz des Verstandes und der Analyse, vor allen Dingen um für sich selbst festzustellen, was angebracht ist und was nicht, unabhängig von der Meinung anderer.

Dieser Selbständigkeitsprozess drückt sich unter anderem darin aus, "Nein" sagen zu lernen, bei allem Mitgefühl "Nein-Sagen" bedeutet aber, sich

innerlich keine Rechtfertigungsstrategie für das Gegenüber zu konstruieren, ansonsten erzeugt diese Haltung auf Dauer mehr statt weniger Schuldgefühle. Optimal ist diese Konstellation für Heil- und Therapieberufe, da hier die Sensitivität und Einfühlsamkeit der Fische (Komplementärmondknoten) mit dem Wunsch, auch geistige Prinzipien der Heilung hinzukommen zu lassen, verschmolzen werden kann. Etwas überproportional wird das Prinzip der Kritikfähigkeit und Disziplin in den Vordergrund gebracht, welche nicht selten bei diesem Typus anzutreffen sind, weil er es selbst früher nie verstanden hat, seine Ziele konsequent bis zum Schluss durchzuziehen (theoretische Ideenvielfalt).

Diese nach außen scheinenden Pfeilschüsse wollen jedem sagen, nie vom Ziel abzukommen. Berechenbarkeit und Erfolg sind bestimmende Faktoren auf dem Weg. Sichtbare Erfolge sind sehr wichtig als Art innerer Beweisführung. Kleinigkeiten werden sehr ernst genommen. Symbolisch zeigt sich hier ein riesiges Uhrwerk, was ständig am Laufen gehalten werden will, welches ständiger Kontrolle bedarf. Für die Reparaturen jeder kleinsten Ungenauigkeit ist dieses Zeichen am ehesten zuständig.

Schwerpunkt:

Den richtigen Platz in diesem Leben finden. Als Ausdruck des konstruktiven Dienens kann Liebe in einem heilerischen Beruf gelebt werden. Das Ziel ist es auch, die Mechanismen der Seele mit dem Herz und nicht nur mit dem Kopf rational zu verstehen. Der analytische Verstand wird dazu benutzt, kein Märtyrer für andere Menschen zu sein. Das Prinzip des Anpassens an seine Umwelt wird eines der roten Fäden dieses Lebens sein, verbunden mit dem Ziel, Flexibilität für eigene Unternehmungen zu gewinnen. Manchmal wirkt dieser Mensch in seiner Ausstrahlung zu mütterlich.

Bachblütenzuordnungen:

Centaury (4) trägt dazu bei, eine evtl. angenommene ‚Opferhaltung‘ abzulegen, Selbstvertrauen aufzubauen und sich über seine eigene Identität klar zu werden.

Larch (19) fördert ebenfalls den Aufbau von Selbstvertrauen und hilft Situationen objektiv zu analysieren und einzuordnen.

Gentian (12) unterstützt Selbstzweifel abzulegen und fördert Zuversicht, um nicht bei Herausforderungen zu verzagen.

Mein Potential

Wege der Selbstverwirklichung

Diese Beschreibungen entsprechen dem Potenzial Ihres Wesens, das bereits in Ihnen angelegt ist und nicht erarbeitet werden muss. Durch Bewusstmachen dieser Aspekte aktivieren Sie diese Kräfte.

**Wege der
Selbstverwirklichung**

Das Prinzip der 3-er Zahlenverbindungen auf der Grundlage der Primärzahlen 1 und/oder 6, der grundsätzlichen Persönlichkeitsachse innerhalb des Numeroskops, zeigt Wege, wie wir in Übereinstimmung zum Text des Persönlichkeitstypus, dem Karmapunkt und dem Sternzeichen unsere Ziele verwirklichen möchten.

Diese Verbindungen geben Kraft, um über die notwendige Erkenntnisfähigkeit, das Wissen um die eigenen Möglichkeiten, eine Brücke zwischen unseren Visionen und deren Realisierung zu bauen.

Bitte lesen Sie diese Textempfehlungen immer im direkten Zusammenhang mit den drei oben aufgeführten numerologischen Grundlagen. Sie lernen ganz von selbst in Verknüpfungen zu denken und orientieren sich fließender in die Gesamtzusammenhänge.

Ein Beispiel mag dies verdeutlichen: Angenommen, Ihr Geburtsdatum ist dem numerologischen Persönlichkeitstypus 8/26 zugeordnet, der primär Aussagen über ihr Seelenpotential darstellt. Dieser zeigt Ihnen ihre Mitgift für diese Inkarnation. Der Karmapunkt, sagen wir Schütze, macht dem Typus 8/26 klar, in welchem äußeren Lebensrahmen dieser seine ursprünglichen Qualitäten am besten zum Ausdruck bringt.

Das Sternzeichen Zwilling beispielsweise würde in dieser Reihenfolge wohlgermerkt die individuelle Persönlichkeit in symbiotischer Harmonie innerhalb dieses Prozesses präsentieren.

Wohlgermerkt, man muss sich dieser Verbindung bewusst sein, um diese Kraft nutzen zu können!

Dem verehrten Leser dieser Analyse mag dies ein Signal sein, unter Berücksichtigung dieses Hinweises sollten Sie diese Texte des gesamten Abschnittes "Mein Potential" immer unter Berücksichtigung der Texte: 1. Persönlichkeitstypus, 2. Karmapunkt und 3. Mein Sternzeichen im Zusammenhang lesen, damit Ihnen diese sinnvolle Grundlage helfen kann!

1-2-0 Trigon

("Der Lichtarbeiter")

Als Kind wurden Sie oft alleine gelassen. Es entstand früh eine Situation, die an das Märchen "Alice im Wunderland" erinnert. Sie haben seit Ihrer Kindheit eine außerordentliche Phantasie entwickelt und konnten als Kind vereinzelt mit lichten Wesen aus der anderen Welt wie Elfen, Feen, Kobolde u.a. kommunizieren - zur Besorgnis Ihrer meist konventionellen Eltern. Diese bezeichneten Sie wahrscheinlich als verträumt und wahrscheinlich heute noch als abgehoben oder realitätsfremd.

("Der Lichtarbeiter")

Mit solchen Attributen haben Sie aber gelernt umzugehen, da Sie genau wissen, dass es eine höhere, spirituelle Kraft gibt, eine Kraft, die neutral, fördernd und heilend wirkt, obwohl diese Energie rational nicht exakt erklärbar wäre.

Dieser Aspekt verbindet den numerologischen Geistpol (1) mit der Elemente - Verbindung 2-0 und deutet darauf hin, dass die lichten Kräfte göttlicher

Erkenntnis eine Verbindung mit der Ebene von Intuition und Inspiration eingehen. Einfacher erklärt, kann diese Ebene als ein Radar verstanden werden, der tiefe, spirituelle Einsichten ermöglicht und alle 8 Jahre eine mystische Begegnung auf der zwischenmenschlichen Ebene bereit hält.

Durch das Wissen, dass zwischenzeitlich über das sog. 3. Auge des Menschen (Epiphyse) existiert, ist es durchaus möglich, dass Sie eine spirituelle oder ganzheitliche Sicht der Dinge ablehnen, trotzdem aber aus der höchsten, spirituellen Seinsebene inspiriert werden.

Diese anfangs noch unbewusste Sinnsuche sagt weniger über das Niveau der Suche aus, mehr denn der Quantität. Es besteht gleichfalls die Tendenz, mehr zu "Glauben" als zu "Wissen", d.h., die Einbildungskraft dieses Trignons ist so stark, so dass leicht Einbildung und Wunsch (2) mit der tatsächlichen praktischen Erfahrung verwechselt werden können. Gerade dieses Trigon zeigt eine derartige Hypersensibilität (2-0), die manchmal blind gegenüber der materiellen Welt machen kann.

Ein Aspekt dieser Verbindung ermöglicht die Vision oder die Absicht, überpersönliche Zusammenhänge, also kollektive Strömungen klarer als andere Menschen wahrzunehmen.

Sie haben einen guten Draht für zukünftige Ereignisse und Trends, einer Fähigkeit, die häufig in der Kindheit unterdrückt wurde. Diese präkognitive Fähigkeit sollte auch beruflich eingesetzt werden.

Der Vorteil dieser Zahlenkombination liegt in der präzisen und klaren Vorstellungskraft.

Menschen, die durch ihren Verstand schnell an die Grenzen ihres Bewusstseins stoßen, können so eine Öffnung erfahren, die eine Symbiose von Intuition und Intellekt bewirken kann.

Der Aspekt begünstigt die Wahrnehmung, dass die Welt in all ihren Erscheinungsformen ein Spiegelbild einer unsichtbaren, transzendenten Ebene der archetypischen Schöpfung entspricht. Es gilt, wie bei allen Trigonon, die mit der Zahl 1 in Verbindung stehen, eine Verbindung zur Zahlenqualität 6 anzustreben, da Ideen nur dann entstehen, wenn die Zeit Ihrer Realisierung reif ist.

Dies meint, eine Idee die nicht nach spätestens 3 Tagen beginnen umzusetzen, sollten Sie vergessen!

Hier taucht für alle Leser ein wichtiger Hinweis auf: Falls Sie, wie in diesem Fall, diese Zahlenverbindung 1-6 (Opposition) nicht in Ihrem Numeroskop finden, weder in der Anlage noch der Transformation, so müssen Sie sich die praktischen und intellektuellen Lebensbereiche selbst erarbeiten. Dies meint, dass Sie in diesem Fall praktisch-manuelle Fähigkeiten selbst erwerben sollten.

Auch eine gute Verbindung zur Erde verschafft den natürlichen Zugang zur Alltagsrealität. Dieser Aspekt wirkt sich auch als sog. "Schwebezustand"

aus, die Sie teils beglücken, teils verwirren können. Diese Euphorie, die durch die Kombination von Mond und Neptun entsteht, sollte unbeachtet bleiben, schnell kann dieser "Alltagsnebel" zur Realitätsflucht führen.

Bei aller Spiritualität muss der Mensch geerdet bleiben, also mit den Füßen auf dem Boden stehen und mit dem Kopf im Himmel verankert bleiben. Der Körper ist der Tempel der Seele und sollte als Fundament des Lebens ebenso akzeptiert und geliebt werden, wie die Seele, die darin ihr Zuhause findet.

Deshalb sind in den kommenden Jahrgängen, welche die Ziffern 1, 2 und 0 beinhalten, auch besonders spirituell veranlagte Menschen zu finden, wie z.B. der Jahrgang 2001. Diese Jahrgänge entsprechen den Prophezeiungen von Edgar Cayce, dass alte atlantische Seelen reif geworden sind, Spiritualität ohne Macht zu integrieren und anderen Menschen zur Verfügung zu stellen, jetzt inkarnieren werden.

Die kommende Generation ist sehr uranisch gefärbt, eine Tatsache, die das Leben wirklich lebenswerter macht! Manchmal ist es so, dass unter dem Einfluss dieses Aspekts die spirituellen Schöpfungskräfte der Schöpfung spürbar werden. Es ist diesen Menschen ein Bedürfnis, die fließenden Grenzen der normalen Ich-Identifikation mit denen der spirituellen Seite Ihrer Persönlichkeit, als völlig natürlichen Vorgang darzustellen.

Sie erlösen durch diese Toröffnung bei sich selbst und anderen einen Teil derjenigen Spannung, die seinerzeit durch die Vertreibung aus dem Paradies symbolisch zur Suche eines jeden Menschen wurde: Die Rückkehr zur Re-ligio, der wahren Rückbesinnung nur mit dem Unterschied, dass wir selbst unseren Weg gefunden haben und nicht mehr auf einen phallischen Gott warten müssen bzw. angewiesen sind.

Psychosomatische Wirkung: Ein Nachteil entsteht, wenn man diesen Aspekt der eigenen Persönlichkeit ablehnt und damit die Energie im Kopf-Nacken-Bereich blockiert. Sehr häufig treten somit bei dieser Form von Verweigerung, migräneartige Beschwerden auf, die durch den Schmerz die einseitige, rationale Lebenshaltung anzeigen und signalisieren, dass eine spirituelle Öffnung nach "Oben" hilfreich wäre.

Auch das Nervensystem reagiert labiler als bei anderen Zeitgenossen, von daher wählen Sie entweder die Praxis der regelmäßigen Meditation (z.B. Zen - oder Ultra-Meditation) oder Sie versorgen Ihren Gehirnstoff-wechsel mit natürlichen Cholinpräparaten und entsprechenden Aminosäuren wie z.B. der Glutaminsäure oder dem Extrakt der Ginkgo-Pflanze.

2-0 Elemente-Verbindung

(Die Ebene der Intuition)

Durch die Zahlenprinzipien 2 und 0 erhalten wir durch die **(Die Ebene der Intuition)**

Wirkungs-qualität beider weiblichen Zahlen eine intuitive (0) und bewusstseinsorientierte Grundqualität (2). Dieser Aspekt fasst beide Zahlenwerte harmonisch zum ganzheitlichen Denken zusammen, was im besten Fall als Intuition oder Inspiration bezeichnet werden kann. 2-0 ist dem Luftelement zugeordnet und von daher nicht unbedingt logisch fass- oder erklärbar.

Es handelt sich um blitzartige Momente, in denen der Mensch Botschaften aus dem Bereich seines Höheren Selbstes empfängt. 2-0 kann bildlich dargestellt in seiner Funktion als Bewusstseins-Radar verstanden werden. Diese Eingebungen können z.B. bei gleichzeitigem Vorhandensein der 3-9 Elemente-Verbindung Ihren ganzheitlichen Charakter durch das Intellektualisieren schnell verlieren, da die inneren Bilder und Eindrücke durch ein Nachdenken und Analysieren sich sprichwörtlich "in Luft auflösen."

Gerade in den westlichen Leistungsgesellschaften, wo dem Denken eine übergroße Rolle zugeordnet wird, leiden diese Personen permanent an Kopfschmerzen, gerade weil Sie Angst vor ihren Eingebungen haben.

Die intuitive Wirkung von 2-0 kann von daher kopfbetonten Menschen Kopfzerbrechen bereiten, da Sie Impulse aus der feinstofflichen Welt erhalten und diese meist ausschließlich vom Intellekt her erfassen möchten. Eine Lösung wäre, diese Wahrnehmungsart über den Bauch (4-8), also dem Fühlen aufzunehmen, um so über die sinnliche Wahrnehmung diese Eindrücke besser verarbeiten zu können.

Andererseits kann dies eine enorm befruchtende Auflockerung im Denken des Menschen bewirken, wenn man sich den Bildern und Eindrücken der inneren Stimme öffnet. 2-0 kann schon vor Erreichen des Typus Hingabefähigkeit und Vertrauen auf die göttliche Führung bewirken. Bei dem gleichzeitigen Vorhandensein der Zahl 1 in der Anlage deutet dies auf ein spirituell-orientiertes Schicksal hin. Die Verbindung mit der 1 verleiht Hellfühl- und sichtigkeit.

Zusätzlich verfügen diese Menschen über ein hervorragendes Gedächtnis, das sie auch nutzen sollten. Es zeigen sich auch mediale und parapsychologische Begabungen durch diese Aspektierung. Damit verbunden sind ein überaus gutes, bildhaften Vorstellungsvermögen, ein Talent für Musik und Komposition sowie prophetische Träume. Partnerschaftlich wirkt sich dieser Aspekt als extreme Anpassungsfähigkeit und Gutmütigkeit aus, also passiv.

Der Vorteil von 2-0 liegt in der religiös-spirituellen Grundhaltung dem Leben gegenüber.

5-0 Opposition

(Ganzheitliches Denken und Handeln)

Dieser Aspekt verweist auf die Fähigkeit der Synthese zu transzendentelem

Verständnis aller Erscheinungsebenen im Kosmos. Daher bemüht sich der Mensch mit diesem Aspekt besonders um die Bereiche der Philosophie, Religion, Politik, Ökologie und Geisteswissenschaften.

(Ganzheitliches Denken und Handeln)

Sein Ziel ist es, Vollkommenheit und Vollständigkeit im Fühlen und Denken zu erreichen, was sich in einer überaus sensiblen Persönlichkeitsstruktur zum Ausdruck bringt. Jupiter (5) drängt mit seinen expansiven Qualitäten auf natürliche emotionelle Entfaltung. Im Negativen kann dies auf übersteigerten Ehrgeiz im spirituellen oder philosophischen Bereich hinweisen, da immer der Ehrgeiz existiert, alles 110 % erfahren und darstellen zu wollen.

Grenzenlose Weite können wir aber nur dauerhaft in einer disziplinierten Geisteshaltung erfahren, die auf traditionelle Religionen, Dogmen, Kulte, Sekten, Gurulehren und traditionellen Werte des Denkens verzichtet. Eine wirklich bemerkenswerte Aussage traf der große Weisheitslehrer Jiddhu Krishnamurti: "Du findest deinen Lehrer, deinen Gott, deine Göttin nur in Dir selbst, auch wenn Du glaubst, die Welt hierfür drei Mal umkreisen zu müssen."

Dieser Mensch bemüht sich um die Synthese verschiedener geistiger Werte, unter anderem auch um die Verbindung von Wissenschaft und Esoterik. So finden wir Physiker wie Heisenberg und Einstein, welche die Relativität unseres Lebens damit begründen, dass es weder Zeit und Raum gibt. 5-0 hat die Tendenz, sämtliche weltlichen Erfahrungen zu einem spirituellem Sein transzendieren zu wollen.

Zusammenfassend kann festgehalten werden, dass der 5-0 Aspekt besonders für Großherzigkeit und Mitgefühl steht. Diese Menschen möchten anderen Menschen Gutes tun. Sie sind vertrauenserweckend, mitfühlend und sozial eingestellt.

Sie wollen, dass alle Beteiligten fair beteiligt werden. Dieser Aspekt stellt den Gegenpol zum Egotrip des Menschen dar, der nicht selten Menschen, die sich auf dem spirituellen Weg befinden, betrifft.

Der große persische Dichter Rumi formuliert dies folgendermaßen: "Das Ziel ist der Weg selbst, der Weg ist das Ziel!"

Transformation

Wachstumsmöglichkeiten und Herausforderungen

Die folgenden Texte beziehen sich auf polarisierende Erscheinungsformen in Ihrem Sein, meist erleben Sie die angesprochenen Themen passiv über Ihre Umwelt. Schlicht ausgedrückt stellen diese Aspekte den Ariadnefaden Ihrer persönlichen Zukunft dar, Schlüsselmomente Ihres Lebens, in denen Sie automatisch nach neuer oder ergänzender Orientierung suchen. Diese Aspekte sind Impulse aus ihrer Zukunft und sollten zu realistischen Manifestationen werden.

Wachstumsmöglichkeiten und Herausforderungen

In seltenen Fällen haben Sie die entsprechenden Lernaufgaben bereits gelöst und ziehen daher nach dem Affinitätsprinzip Personen in Ihrem Leben an, denen Sie dieses Verständnis 'weitergeben', d.h. vermitteln können.

Unvermutet zeigen Ihnen diese Aspekte, dass diese als Ergänzungsmaßnahmen in Ihrem Sein auch Probleme bereiten können. In diesem Sinne beschreiben gerade diese Anteile ,diejenigen Seiten Ihrer Persönlichkeit, die es anzunehmen gilt, um versöhnliche Fügungen im Leben selbst zu bewirken. Gerade diese deutlichen Wachstumsmöglichkeiten und Herausforderungen gilt es anzunehmen und zu transformieren. Im Text selbst sind bewusst knappe, aber konzentrierte Formulierungen gegeben, die Lösungen und symbiotische Möglichkeiten der Verknüpfung zeigen.

1-4-8 Trigon

(Selbsterkenntnis durch Gefühl und Tatwillen oder der "Lebenskünstler")

Die Elemente-Verbindung 4-8 der Sensibilität findet durch Ihren Zugang zur unterbewussten Ebene des Geistes den Zugang zu höherer Erkenntnisfähigkeit (1). Die Energie des Geistpols ist von Sensibilität durchdrungen, was auf ein geplantes, praktisches Vorgehen schließen lässt. Das Wasserelement des Gefühls vereint sich hier in idealer Weise mit dem spirituellen Selbst, da die Ebene des Unterbewusstseins die transparenteste Ausdrucksform des Mediums Seele darstellt. Dies bedeutet, dass unbewusste Eindrücke (4-8) transparent gemacht werden (1). Der positive Aspekt zeigt einen gereiften Menschen, welcher Wille (1) mit Tat (4) und einem Spürsinn für Form und Ästhetik (8) besitzt. Der negative Aspekt, also bei passivem Erleben dieses Aspektes zeigt ein einseitiges, verhärtetes Streben nach Macht (Pluto-Saturn), welche die eigene Überempfindlichkeit (Venus) und Sensibilität verdecken soll.

(Selbsterkenntnis durch Gefühl und Tatwillen oder der "Lebenskünstler")

Besonders in zwischenmenschlichen Beziehungen zeigt sich bei dem nichtaktivierten 1-4-8 Trigon das Gefühl, Opfer seines Partners zu sein. Es deutet auf innere Kämpfe hin, sich vom Partner unverstanden zu fühlen und somit die Tendenz, sich zunehmend zu isolieren.

Im Allgemeinen jedoch unterstützt dieses Trigon die geistige Eigendynamik, welche an Optimismus grenzt und dadurch die Fähigkeit, seine Mitmenschen wohlwollend und einfühlsam zu behandeln. Dieser Mensch beginnt sich erst frei zu fühlen, wenn er die selbstauferlegten Einschränkungen seiner Umwelt in den Griff bekommt. Oft finden wir unter diesem Aspekt auch ein kompliziertes Verhältnis zum Vater (4).

Dieser glänzte meist durch Anonymität oder Abwesenheit. Ein Fehler, der sich häufig im Verhalten dieses Menschen einschleicht ist es, sich unter dieser Voraussetzung durch Vorgesetzte, das Leben schwer machen zu lassen. Autorität als kompensiertes Vaterthema versteckt sich hinter diesem Konflikt. Der Aspekt des Lebenskünstlers wird bewusster zum Ausdruck

gebracht, wenn die leistungsbezogene Bindung an gesellschaftliche Anerkennung, Macht, Autorität und dem damit verbundenen "Ruf" mehr in den Hintergrund gerückt wird.

Seine Priorität muss es sein, sich selbst als natürliche Autorität spielerisch anzuerkennen.

6-2-0 Trigon

(Harmonische Körper-Geist -Verbindung)

Die harmonische Körper-Geist-Verbindung des 6-2-0 Trignons ist ein gelöster Energieaspekt, der das Wollen und Wünschen des Menschen über praktische Tätigkeiten im Alltag zum Ausdruck bringt. **(Harmonische Körper-Geist -Verbindung)**

Hier findet das menschliche Bewusstsein eine ideale Ausdrucksform mit der Energie des menschlichen Körpers eine Symbiose zu bilden. Dieses Trigon symbolisiert den geistig-strebenden Menschen, welcher es versteht, seine Ideale auch umzusetzen. Dies zeigt sich durch die Arbeit mit Erde, Ton, Musik oder Theater, aber auch im körperpsychotherapeutischen Bereich bestätigt sich diese Energie sehr gut.

Körpertherapeutische Verfahren (Bioenergetik, Yoga, Reich'sche Körperarbeit, Osteopathie), welche das Körperbewusstsein stärken (6) sind empfehlenswert.

Beruflich wirkt sich dieser Aspekt im Theater, der Choreographie, aber auch im Ausführen instrumenteller Musik positiv aus. Der Körper wird bei diesem Aspekt tatsächlich zum Ausdrucksmittel der Seele. Dieser Mensch umgibt sich ebenso gerne mit einem kreativen, gehobenen Niveau und hat gleichzeitig ein starkes Interesse an Philosophie und Malerei.

Ein unbedingt berücksichtigungswürdiger Schwerpunkt stellt das Unterscheidungsvermögen zwischen Wichtigem und Unwichtigem im Leben dar. Durch die spontane und häufig emotional-geprägte Lebensweise entstehen dadurch gerne Missverständnisse. Die Auseinandersetzung mit dem Thema Zeitmanagement bringt hier unschätzbare Vorteile.

Der Vorteil dieses Trignons besteht im klaren und ehrlichen Ausdruck der eigenen Standpunkte.

6-4-8 Trigon

(Kreativer Umgang in Beruf und Privatleben durch Transformation sexueller Energien)

Das Zahlenprinzip 6 repräsentiert die Durchsetzung, die Zahl 8 die Werte, die wir schätzen, mit welchen wir uns gefühlsmäßig (4-8) und materiell (4-6) umgeben. Dem Wahren, Guten und Schönen zugewandt, wird Besitz in Form von Materie und Wissen angesammelt.

(Kreativer Umgang in Beruf und Privatleben durch Transformation sexueller Energien)

Man lebt das Leben wie es kommt, hat es nicht allzu eilig und lässt sich gerne, nach Möglichkeit öfters, von den angenehmen Dingen des Lebens verwöhnen. Das Zusammenspiel der beiden Kräfte lässt sich beruflich sehr gut anwenden, da numerologisch betrachtet, ein enormes Augenmass für Proportionen in den Bereichen Kunst und architektonischer Gestaltung vorhanden ist. In den Numeroskopen von Feng-Shui-Spezialisten, Einrichtungsexperten aber auch Musikern finden sich häufiger dieser Aspekt.

Die Energie dieser Zahlenkombination eignet sich hervorragend für die Planung und Ausführung von Projekten, die große Ausdauer und zähen Fleiß benötigen. Es kann hierunter eine gleichmässige Leistung erbracht werden. Das detailgetreue Arbeiten mit festen Materialien wie Stein, Metall oder Eisen ist hierzu geeignet. Die Ansprüche des eigenen Ego können bei einer manuellen Tätigkeit in den Hintergrund rücken. Die Zahlenverbindung 6-4-8 drückt auch das Prinzip der Ökonomie aus. Menschen mit diesem Aspekt sind es auch gewohnt, gründlich, langfristig und transparent zu arbeiten.

Sextile

Ähnlich wie beim Trigon handelt es sich beim Sextil um eine Verbindung von drei Zahlen innerhalb des Numeroskops. Geometrisch umfaßt diese Zahlenreihe eine direkte Folge von drei aufeinander folgenden, mit Zahlen belegten Numeroskopfeldern, z.B. 1-2-3, 2-3-4, 3-4-5 usw.

Technisch gesehen bewegt sich dieser Aspekt im Bereich von 60 - 72 °, und ist somit nicht mit der Aufteilung eines Horoskops adäquat.

Sextile wirken sich als sogenannte "Chancen" im Leben aus, da sie weder spannungsgeladen noch herausfordernd wirken. Diese gelten jedoch mehr als ein zusätzlicher Betrachtungswinkel, da Sextile oft für die Abrundung des gesamten Persönlichkeitsbildes sorgen.

Ein Sextil verleiht in direkter Verbindung mit einem Quadranten die Fähigkeit, die Bewußtseinsenergie des betreffenden Quadranten direkter zum Ausdruck zu bringen. Die Möglichkeiten hierfür wären : 1-2-3 (1. Quadrant), 4-5-6 (2. Quadrant), 6-7-8 (3. Quadrant) und 8-9-0 (4. Quadrant).

Sextile, welche Quadranten untereinander in deren Folge verbinden stellen Charaktereigenschaften dar, z.B. 2-3-4, 3-4-5, 7-8-9 und 9-0-1.

Ausnahmen davon stellen die Verbindungen 1-2-0 sowie 5-6-7 dar. Diese sind Trigone und besitzen als jeweilige "Mittelzahl" die zentralen Zahlenwerte 1 oder 6 und können daher nicht zu den Sextilen gerechnet werden.

Sextile stellen auch mögliche Fähigkeiten eines Menschen dar, die einmal bewußt aktiviert, zu einer bleibenden Charaktereigenschaft mutieren. Die Tatsache, daß ein solcher Aspekt zeichnerisch zum Eintrag kommt, beweist diese jedoch nicht als bereits aktive Eigenschaft.

So bieten Sextile bei entsprechender Aufmerksamkeit die Möglichkeit, mit

einer bestimmten Eigenleistung evtl. vorhandene Oppositionen oder Quadrate besser mit den Aussagen von Persönlichkeitstypus und Karmapunkt auszubalancieren, d.h. Herausforderungen im Leben bewußter zu begegnen um positivere Gestaltungsmöglichkeiten zu finden.

Ein Sextil ist eine Kraft, die genutzt werden möchte, sich jedoch leichter gewinnen läßt als z.B. diejenige eines Trignons. Im Vergleich zum Trigon steht das Sextil weder für Karma noch für Herausforderungen, sein Leben in irgend einer Form zu ändern, sondern für ein neutrales Fließen innerhalb des jeweiligen Lebensbereichs.

Es dient als Ergänzung zu den grundsätzlichen Aussagen des Persönlichkeitstypus. Sextile sind Energiemuster, die unsere persönlichen Pläne Ziele unterstützen.

Zu berücksichtigen gilt, daß diese Aspekte, nicht automatisch verfügbar sind, sondern wie alle anderen Aspekte auch, in der Hemmung gelebt werden können. Derart geben die Texte Aufschluß, wo eine Synthese zwischen persönlicher Veranlagung und deren Umsetzung wichtig wird, um notwendig gewordene Integrationsarbeit zu realisieren.

4-5-6 Sextil

(Das Durchsetzen eigener Ansprüche)

Ziel: Das Gewinnen innerer Stärke. Die praktische Komponente dieses Sextils läßt nicht nur auf einen Menschen mit Hintergrund und Lebenserfahrung schließen, sondern auf eine Persönlichkeit, die neuen Herausforderungen mit Geduld, Einfühlungsvermögen und praktischem Vermögen begegnet.

(Das Durchsetzen eigener Ansprüche)

Sicher gab es bei diesem Menschen in der Kindheit mehrere kompensierte Aggressionen dem Vater gegenüber, der wahrscheinlich nur auf ein äußerliches, braves funktionieren Wert legte, jedoch natürliche Anerkennung vermissen ließ.

Als Kind war dieser Mensch wild und ungestüm und brach gerne mit den konventionellen Grenzen eines nach Außen hin orientierten Elternhauses. Es kam häufiger zu Verboten, so dass die Vitalenergie früh unterdrückt wurde.

Dieser Druck löst sich allmählich so zwischen dem 30. und 42. Lebensjahr, indem dieser Mensch sehr engagiert zu Werke geht, in allem was er tun wird. Die Crux an diesem Aspekt stellt die eigentliche Kompensation gegenüber dem Vater-Ich dar. Das Rollenverständnis bezieht sich auf die kontinuierliche Entwicklung eigener Werte, mit dem gleichzeitigen Erschaffen eines persönlichen, heilsamen Umfeldes.

Dieser Mensch wirkt nach Außen hin sehr geklärt, ja fast abgehärtet seinen Gefühlen gegenüber, jedoch versprühen die Augen oft noch die Sehnsucht

nach einem gütigen, liebenden Vater. Solange in diesem Bereich keine Klärung oder Versöhnung stattgefunden hat, wird sich diese Persönlichkeit mit aller Wahrscheinlichkeit nach beruflich im Management bzw. dem kaufmännischen Bereich zu verwirklichen suchen, um weiter auf der äußeren Ebene zu dominieren. Dies wäre trotz äußerem Erfolg weiter eine Kompensation.

Eine gesunde Aggression ist ein positiver Impuls, um die äußere Welt zu verstehen und zu meistern.

Es ist auch ein Weg, um Unabhängigkeit gegenüber denjenigen Menschen zu erreichen, die uns übermäßig beherrschen bzw. beherrschten. Eine natürlich gelebte Aggression ist ein Kanal, mehr von dem zu entfalten, was wir sind, um zu werden, was wir sind.

Ein Ziel wäre es unter diesem Aspekt, das innerpsychische Spannungsfeld auf natürlichem Weg zu entladen und die Aggressionshemmung nicht gegen sich selbst zu leben, wie z.B. psychosomatisch durch Allergie oder rheumatischen Erkrankungen. Eine wunderbare Möglichkeit bietet hier das System der Familienaufstellung. Wird die richtige Position innerhalb der Sippe bzw. der Familientradition gefunden, kann diese zum ersten Mal im Leben als persönliche Quelle der Kraft betrachtet werden.

Dieses Sextil fördert die Ausführung von Projekten, die Ausdauer, Kontinuität, Mut und Fleiß verlangen.

8-9-0 Sextil

(Schöpferisches Bewußtsein und Kommunikation mit dem Unbewußten)

Kunst, Musik und Dichtung finden eine ideale Synthese mit den spirituellen Bewusstseinsfragen unserer Zeit. Dieser Aspekt trägt in sich die Struktur der Medialität, der Kommunikation mit dem Überbewussten.

Das Ziel dieses Sextils ist eine konkrete Symbiose von Gefühl und Geist, ein subtiler und introvertierter Aspekt.

Der Glaube an höhere Energien, bewohnten Planeten und dem Traum von einem goldenen Zeitalter, in dem sich alle Menschen uneingeschränkt lieben, verleihen ihm die Hoffnung auf eine bessere Zukunft. Dadurch entsteht das Gefühl, einen besonderen Auftrag in dieser Inkarnation zu haben und man ist versucht, seine Umwelt zu verzaubern mit dem Wissen um Träume, Mythen und Märchen.

Manchmal haben diese Menschen etwas Verzaubertes in ihren Augen, sozusagen eine Verbindung zu lichterem, aber weit entfernten Welten.

Dies sind gleichzeitig auch Faktoren, die beruflich bestimmt zum Erfolg führen, nicht selten sind aus dieser Konstellation hervorragende Traumdeuter, Maler, Musiker und Seiltänzer hervorgegangen. Manche wiederum verzweifeln unter ihrer Sensibilität und suchen Ihr Heil in Sekten oder Drogen, einer Art Dauerillusion, um dem rauen Alltag entfliehen zu

**(Schöpferisches
Bewußtsein und
Kommunikation mit dem
Unbewußten)**

können.

Der Bereich der Künste verleiht diesem Menschen den Eindruck, dem Paradies sehr nahe zu sein. Daher sucht er gerne inspirierende Orte mit der entsprechenden Atmosphäre auf, um seine Antennen noch besser auf die feinstoffliche Inspiration auszurichten. Es handelt sich meist um eine feminine, oft ästhetische Ausstrahlungsqualität, die für repräsentative Aufgaben wie Schauspiel, Moderation und Werbung erfolgreich genutzt werden kann. Eine Ausnahme bietet hier der weniger beachtete Bereich der ästhetischen Körperbewegung, nämlich der Choreographie.

Hier wird der Körper zum direkten, intuitiven Ausdrucksmittel seelischer Inspiration. Beim spirituell entwickelten Menschen kommen Disziplinen wie Tai-Chi, Qi-Gong, aber auch Eurythmie und klassischer Tanz in Frage. Die Erfahrung zeigt auch, dass eine der optimalsten Formen, dieses Sextil zum Ausdruck zu bringen, der Bereich des Feng-Shui ist.

Hier fließen so gut wie alle Möglichkeiten dieser Zahlenkombination ein: Einfühlungsvermögen, Gestaltungskraft, Streben nach Harmonie, das Bedürfnis durch Form, Farbe, Raum und Klang mit wenig Aufwand eine vollkommene Synthese zwischen der Außenwelt und dem Betrachter zu schaffen.

Die Ideale der Ästhetik, Kunst, die Verehrung der Mutter Erde sowie der schönsten aller Künste, der Astrologie, kann hier der idealste Rahmen überhaupt verschafft werden.

9-0-1 Sextil

(Kommunikation mit dem Unbewußten)

Die treffendste Aussage für dieses Sextil wäre die Wahrnehmung der Welt, wie man diese fühlt, um danach in Strukturen zu denken. Das Ziel: Objektivierung der Gefühlswelt. **(Kommunikation mit dem Unbewußten)**

Dieses Sextil zeigt häufig Menschen, die früh ihren eigenen Weg suchen und an einer spirituellen Entwicklung starkes Interesse zeigen. Irgendwann kommen sie an einen Punkt, in dem Sie über das Thema Ohnmacht spüren, dass nur eine emotionale Blockade das eigene Wachstum hemmt. Die Suche nach dieser Hemmung beginnt.

Es ist möglich, dass durch eine schwierige Geburt die natürlichen Gefühle zum eigenen Körper anonym geblieben sind und von daher das Vertrauen in das eigene Gemüt erst wieder geweckt werden sollte. Auch die Nähe zu den Eltern ist möglicherweise nie tatsächlich bewusst erlebt worden.

Es handelt sich bei dieser Voraussetzung eher um die klassische Variante: Gefühle galten nichts, nur die Logik aus konditionierten Schubladen brachte einigermaßen Anerkennung. Der Bezug zum Körper und seinen Empfindungen wurde nicht ernstgenommen oder verweigert. So verließ man sich eben nur noch auf den Verstand, um überleben zu können.

Diese fatale Außenorientierung nötigt diesen Menschen, sich immer dann den unbewussten Schichten ihres Wesens zu öffnen, wenn es um die

erfolgreiche Durchsetzung eigener Projekte geht, gerade dann wiederholt sich dieses Muster durch diese Maskierung.

So gibt dieser Aspekt die Kraft, aus den eigenen Gefühlen heraus eine Kommunikation mit dem logischen Verstand zu schaffen.

Die Notwendigkeit, Leidenschaft, Hingabe und Vertrauen zu der inneren Stimme zu entwickeln, ist bei diesem Typus besonders wichtig, da die potentesten Energien eben in diesem Bereich existieren. Durch ein versöhnliches Programm mit den Eltern, Körpertherapie (für die häufigen Verspannungen im Muskel- und Bewegungsapparat) und Meditation können diese Energien befreit werden.

Das Ziel, das nichtrationale Denken ebenbürtig in den eigenen Lebensplan einzubinden, sollte nach den obigen Empfehlungen besser gelingen.

Den größten Nutzen kann man in der Kommunikation mit anderen Menschen, durchaus auch im rhetorischen Bereich erzielen, weil man sich gut in die Stimmungen anderer Menschen hineinversetzen kann. Durch dieses neu gewonnene Wahrnehmungsvermögen können die Bedürfnisse der Umwelt gezielter transformiert werden.

4-8 Elemente-Verbindung

(Der Zugang zur inneren Stimme)

Physiognomisch wird diese Verbindung dem Bauchraum des Menschen zugeordnet. Das Element Wasser ist sein Herrscher. Die Ebene der Emotion, des Traumes und der inneren Bilder wird durch die Zahlenverbindung 4-8 repräsentiert. Diese macht den Menschen weicher und empfänglicher für die Stimmungen und Eindrücke seiner Umwelt. Ähnlich unsichtbaren Antennen, kann dieser Aspekt sogar unbewusste Stimmungen anderer Menschen empfangen (empathische Fähigkeiten).

Dieser Mensch wird stark durch die jeweiligen Stimmungen seiner Umwelt geprägt. In Verbindung mit einer Doppelnulle (2x0) wäre es als medialer Aspekt zu interpretieren. Oft finden sich unter diesem Aspekt Menschen, welche in einem sozialen, künstlerischen oder heilerischen Beruf tätig sind. Die 4-8 Elemente-Verbindung steht für das kreativ-schöpferische Element im Menschen. Gleichzeitig sind diese Personen Gemütsmenschen, die mit Stress und Leistungsanforderungen von Außen nicht besonders gut umgehen können. Sie lieben das Bequeme und Sinnliche, sind Genussmenschen, was sich nicht selten in einem bestimmten Körperrumfang zeigen kann.

Dieser gefühlsbetonte Typus wird häufig mit einer künstlerischen Begabung geboren. Das schöpferische Talent dieser Zahlenkombination (8) bringen Frauen leichter zum Ausdruck als ihre männlichen Pendanten. Auch bringen Sie ein gewisses diplomatisches Geschick mit, dass vorteilhaft in Verhandlungen eingebracht werden kann.

Sie zeichnen sich auch durch ein überaus romantisches Bedürfnis nach

(Der Zugang zur inneren Stimme)

dramatischen Liebesbeziehungen aus, also verlieben sich gerne in Menschen, die in irgendeiner Art und Weise schon "vergeben" oder unerreichbar sind. Ihr Taktgefühl öffnet ihnen so manche Türe, jedoch verlieben sie sich meist in die Liebe als Solche mehr als in die betreffende Person selbst!

Das Beste aus diesem Aspekt ergibt sich, wenn die überaus guten sozialen Eigenschaften in einem bewusst abgesteckten Rahmen von liebevoller Abgrenzung den Mitmenschen gegenüber eingebracht werden.

Besonders hervorzuheben ist natürlich der kreativ-künstlerische Aspekt mit seinen musischen Details.

1-6 Opposition

(Persönlichkeit und Selbstwert)

Die 1-6 Opposition zeigt symbolisch die Grundspannung zwischen Geist und Körper, also Geist (1) - und Kraftpol (6) an. Sie ist die Wirbelsäule des Menschen und zeigt auch das "Rückgrat" des Individuums an.

(Persönlichkeit und Selbstwert)

1-6 deutet in den meisten Fällen auf einen recht ehrgeizigen, aber eigenwilligen Menschen hin.

Äußerlich wirken diese Menschen selbstbewusst und dynamisch, innerlich fechten sie Kämpfe im wechselseitigen Verhältnis um die Bereiche Sexualsphäre, Arbeit und Ihrem Beruf (6) aus. Sie versuchen damit den ehrgeizigen Winkelzug innerer Triebhaftigkeit und spirituellem Wachstum in Übereinstimmung zu bringen.

Einerseits will man sich durchsetzen, andererseits verfügt dieser Mensch über eine ausgeprägt-sensible Grundstrahlung, da er oft über sich selbst reflektiert und reflektieren muss, um diese Polarität als erträglich zu empfinden. Dieser Aspekt wirkt sich in den meisten Fällen als frühe Selbständigkeit aus. Entweder existiert schon früh der Wunsch dazu, oder er wird zeitig vor Erreichen seines Typus durch seine Umwelt dazu herausgefordert. Wir können es als die frühe Übernahme von Verantwortung verstehen.

Diese Menschen erleben ihre Kindheit nicht selten als Stress durch übermäßige Verantwortung. Sie finden sich häufig als rechte Hand eines Elternteils wieder und müssen/wollen praktische Verantwortung übernehmen. Unbewusst baut sich aus dieser Zeit automatisch Ehrgeiz auf. Der Wunsch nach Märchen und Abenteuern wird unterdrückt und so werden früh Wege gesucht, sich selbständig zu machen. In jedem Fall hat diese Lebensphase auch Vorteile, da diese Opposition wenig Freiraum für eine passive Lebensrolle im späteren Leben bietet.

Die Persönlichkeit wird also früh herausgefordert und meist gelingt auch eine entsprechende eigenverantwortliche Entwicklung. Diese Menschen sind in jedem Fall ihrer Zeit voraus und können sich auch gut im Alltag organisieren.

Manchmal kommt man mit dem Begriff Eigenverantwortung so zeitig in Berührung, da das Leben als Kampf empfunden wird. Es kommt natürlich darauf an, welche weiteren Oppositionen im Numeroskop vorhanden sind. Jede weitere Opposition, welche in der Anlage zur 1-6 Opposition hinzukommt, steht unter ihrem Einfluss. Sie ist die wirksamste Opposition, da sie zu Vernunft, Umsicht, Demut und Reife führt. Die Zahlenqualität 1 gleicht einer Antenne zum Universum. Die Qualität der 6 wirkt als Leidenschaft, Instinkt, Aggression, ist also weitaus "erdiger". Nach dem hermetischen Grundsatz gilt auch hier "wie unten so oben".

Die Chakrenlehre besagt, da die vier unteren Chakren den 3 oberen die Vitalität zur Umdrehung und damit deren Lebensfähigkeit verleihen. Umgesetzt müssen die äußeren Lebensumstände (Beruf, Partnerschaft, Finanzen, Kinder usw.) dieses Menschen ihre Klärung erfahren. Erst dann kann sich die zentripetale Kraft der Zahlenqualität 6 zum Geistigen hin wenden.

Die 1 wirkt sich in dieser Opposition so aus, da alle Handlungen und Taten durch das inspirativ-geistige (1) bestimmt werden, was wir auch als Bedürfnis zur Kontemplation verstehen können. Diese Menschen versuchen also über Selbsterkenntnis (Eigenschau) ihren Lebenserfolg zu steuern. Hierdurch entwickeln Sie eine hervorragende Synthesefähigkeit.

4-9 Opposition

(Die Spannung zwischen Struktur und Auflösung)

Die Polarität zwischen Ordnung (4) und Chaos (9), zwischen Fixierung und Auflösung. Eine Zeit der Statik (4) wird von einer Zeit der Wandlung und Transformation (9) abgelöst und zwar mindestens solange, bis der jeweilige Persönlichkeitstypus erreicht wurde. Dieser Mensch wird das Gefühl nicht los, ständig Schicksal auf den unterschiedlichsten Lebensebenen anzuhäufen, um es später in einer kurzen Zeitspann als massive Spannung wieder entladen zu müssen.

Die Gegensätze Ordnung/Unordnung sind auf allen Lebensebenen erkennbar. Dies bedeutet, dass die Bereiche des Denkens und Fühlens, genau wie das berufliche Engagement den gleichen Wandlungen unterworfen sind wie soziale, politische, philosophische oder spirituelle Interessen. Ähnlich kann es sich um einen stark-karmischen Aspekt handeln, welcher zu Verlustgefühlen aus Angst vor Verbindlichkeit (4) in vielen Lebensbereichen führt.

Die ruhigen Zeiten sollten ganz bewusst zum Abschalten genutzt werden, da der nächste Tag schon eine neue Herausforderung zur Wandlung bringen kann. Langfristige Verträge, feste Wohnsitze, einen Beruf für das ganze Leben usw. sind hier völlig unangebracht.

Man könnte diesen Aspekt mit dem ewigen Wanderer verschiedener Welten bezeichnen. Da Ordnung immer von Chaos abgelöst wird, um Neues

(Die Spannung zwischen Struktur und Auflösung)

entstehen zu lassen, bringt jede Form des Festhaltens an Traditionen in diesem Fall nichts ein.

Irgendwann reift die Einsicht, dass hier der Pol des Respekts und des sozialen Denkens ein große Rolle im Leben spielt. Eine bewusste Anpassung und eine liebende Haltung allen Lebens gegenüber wäre eine überaus vorteilhafte Haltung für diesen Typus.

Es gilt, das Prinzip des Gebens ohne etwas gezielt dafür erhalten zu wollen, ins Leben einzubringen. Würden sich z.B. beide Oppositionen, nämlich 4-9 und 3-8 aus dem Geburtsdatum ergeben, so wirken sich diese als Ruhelosigkeit und wahllosem "Testen" von Beziehungen aus. Die speziellen Kombinationen der Oppositionen untereinander können jedoch an dieser Stelle wegen des Umfanges aus verständlichen Gründen nicht näher erläutert werden. Hierfür sind ausschließlich die Kurse des Autors empfehlenswert.

Es gilt bei dieser Opposition zu lernen, seinem Leben eine neue Struktur durch das Setzen von Schwerpunkten zu geben, insbesondere in den Bereichen: Klärung der Vaterbeziehung, um eine reale Eigendynamik zu entwickeln sowie seiner Flexibilität im Denken und Fühlen einen bewussten Lebensraum zu verschaffen.

Mit einem ausgeprägten Sinn für das logische Denken und das systemische Erfassen von Produktionsabläufen können die Vorteile, die in diesem Spannungsaspekt liegen, genutzt werden. Nicht selten finden wir diesen Aspekt bei Konstrukteuren, Designern, Architekten und im allgemeinen Ingenieurwesen.

Dies muss natürlich zuerst bewusst gemacht werden, um nicht regelmäßig im persönlichen Chaos zu versinken. Andererseits finden wir bei der gehemmten Ausdrucksweise der 4-9 Opposition häufig die Anlage zu übergroßer Skepsis und Depressionen, also einer Art der Selbstkontrolle, die selbstzerstörend wirken kann.

Aspekte zwischen Anlage und Transformation

Sonderaspekte der Progression

Zusatzaspekte (Verstärkungen und Schicksalspunkte) in den Zahlenfeldern nach Persönlichkeitstypen

Sonderaspekte der Progression

Hinweis: Verschiedentlich finden Sie im laufenden Text den Hinweis "schwierig- oder gespannte Aspektierung."

Dies bedeutet, dass im jeweils gegenüberliegenden Zahlenfeld entweder ein Kompensationspunkt eingetragen wurde. Oder das Zahlenfeld selbst ist in sich Bestandteil eines in der Progression zu entwickelnden Aspektes (Sextil, kleines Quadrat oder Quante).

Im Gegensatz dazu wäre eine gelöste Aspektierung ein Zahlenfeld, dass

gegenüberliegend mit einer Zahl belegt wäre und in sich im eigenen Zahlenumfeld keinerlei Punkte aufweist (eines darüber oder darunter).

7 aspektiert 1

Kreativ - beschwingte Persönlichkeit, welche unter anderem auf das Ausleben eigener Stärken bedacht ist. Die materielle Ausrichtung kann sich bei Belegung der oberen Bereiche im Numeroskop für alle beteiligten Seiten positiv auswirken. Im Grunde sehnen wir uns alle danach, uns mit etwas Überpersönlichem zu verbinden.

7 aspektiert 1

Obwohl sie oft von solchen unterschwellig Motivationen nichts wissen, versuchen Menschen mit der Sieben im ersten Zahlenfeld über ihre Persönlichkeitsgrenzen und ihre Vereinzelung hinauszugelangen, indem sie sich in irgendeiner Weise mit anderen Menschen vereinigen oder austauschen. Das kann auf sehr verschiedene Weise und auf den unterschiedlichsten Ebenen geschehen. Manche Menschen mit dieser Zahlenkombination verstärken ihr Identitätsgefühl und ihr Selbstbewusstsein, indem sie aus dem Geld und dem Besitz anderer Menschen Nutzen ziehen.

Im schlimmsten Fall geschieht das vorsätzlich und hinterlistig (und ähnelt in gewisser Weise einer förmlichen Einladung zum Mitternachtsfest im Schloss des Grafen Dracula). Öfters aber geschieht es fast von selbst, dass andere den Menschen mit der Sieben im ersten Zahlenfeld helfen wollen - sie überschütten sie mit Geschenken, vermachen ihnen Erbschaften, leihen ihnen Geld. Oft geraten sie durch ihr Bedürfnis, ihre Energien in größere Unternehmungen zu stecken, in den Bereich von Geschäften, Banken und Versicherungen oder wo sie sonst mit dem Geld anderer Menschen zu tun haben könnten.

Geld und Besitz ist jedoch nur die Oberfläche der Dinge, die Menschen miteinander teilen und tauschen. Gefühle und Emotionen, die unterschwellig zwischen den Menschen wirken, sind für eine Sieben im ersten Zahlenfeld besonders wichtig. Auch wenn sie hoch dramatisch oder sogar sadistisch gefärbt sind, dienen Beziehungen, durch die verborgene Leidenschaften und Urgefühle ungelöster Kindheitskomplexe zutage treten, dem von der Sieben symbolisierten Prozess des Persönlichkeitswachstums und der Entfaltung.

So können intime Partnerschaften als Katalysatoren wirken und Zusammenbrüche, Regeneration und Veränderung bewirken. Für Menschen mit der Sieben im ersten Zahlenfeld sind Beziehungen etwas, dem sie sich mit Haut und Haar ausliefern müssen. Manche von ihnen werden versuchen, sich wirklicher Intimität zu entziehen, was sie jedoch um die Möglichkeit zur Verwandlung bringt.

Die Sieben im ersten Zahlenfeld ist gewöhnlich mit einem Interesse für alles Verborgene, Okkulte und Mysteriöse im Leben verbunden. Oft haben diese Menschen eine besondere Faszination für den Tod oder beschäftigen sich mit Vorliebe mit den Dingen, die in der Gesellschaft als Tabu gelten. Der draufgängerische Evil Knievel, der seine Waghalsigkeit immer wieder

durch lebensgefährliche Flugkunststücke beweist, wurde mit der heroischen Sieben in diesem Zahlenfeld geboren. Der Filmregisseur Sam Peckinpah, in dessen Filmen die Gewalt immer wieder eine große Rolle spielt, hat die Sieben in diesem Zahlenfeld.

8 aspektiert 2

Wohlwollen und Sensibilität für Kunst, Theater, Musik und Philosophie. Gemüsstyp. Vielen von uns bereitet es Kopfschmerzen, über Sinn und Zweck der Existenz nachzudenken. Wer Acht im zweiten Zahlenfeld hat, dem bleibt meist ein endloses Ringen mit religiösen und philosophischen Fragen erspart, da er die Möglichkeit hat, Glück und Zufriedenheit durch seine Weltanschauung zu finden. Es würde ihm nicht sehr gut anstehen, etwas Unschönes auf Gott zu projizieren: Acht verehrt nur das, was gut und gerecht ist.

8 aspektiert 2

Ob es ihrem Gott gelingt, diesen hohen Erwartungen zu entsprechen, zeigt sich an den Aspekten zu Acht und anderen Platzierungen im neunten Zahlenfeld (ein Beispiel: der geniale, aber an sich selbst leidende Philosoph Friedrich Nietzsche hatte diesen Achter-Aspekt.) Meist lieben diese Menschen Reisen und Abenteuer und die wichtigen und angenehmen Erfahrungen, die sie dadurch haben. Ihre angeborene Faszination für die Vielfalt des Lebens, die sich in den Bräuchen der verschiedenen Kulturen ausdrückt, könnte in ihnen die Liebe zu einem fremden Land wecken, dessen Lebensart sie leicht annehmen. Manche heiraten vielleicht sogar einen Ausländer oder einen Mann, den sie auf einer Reise kennengelernt haben.

Diese Achter-Stellung passt auch zu Lehrern und Erziehern; ihr Engagement für ein Thema überträgt sich auf die Schüler. Acht im neunten Zahlenfeld findet leicht begeisterte Worte für das, was ihr wertvoll ist, sie gerät oft ins Schwärmen. Schriftsteller und Künstler mit dieser Zahlenstellung können in ihren Schöpfungen viel von ihrer Weltanschauung und Lebensphilosophie vermitteln.

Für Beziehungen zu Verwandten ist eine gut aspektierte Acht im zweiten Zahlenfeld meist günstig. Wenn wir eine Zahl in einem Zahlenfeld als Indiz dafür betrachten, wie wir mit den Angelegenheiten dieses Lebensbereiches umgehen sollen, zeigt Acht hier an, dass im Umgang mit Angehörigen Takt und Diplomatie vorherrschen sollte.

Dieser Typus sucht wahrscheinlich immer praktische Rechtfertigungen für seine philosophischen Überzeugungen und braucht eine Weltanschauung, die sich im Alltagsleben bewährt. Wegen der Unannehmlichkeiten, die eine Abwesenheit der Acht mit sich bringt, muss es für Reisen meist gute Gründe geben. Er hat ein starkes Gerechtigkeitsgefühl und sucht wahrscheinlich nach einer Weltanschauung, in der es vor allem um Nächstenliebe geht oder die die Menschheitsentwicklung an sehr hohen Idealen misst. Mit diesem Aspekt kann man sich unwiderstehlich zu Menschen mit fremdländischem Akzent hingezogen fühlen.

0 aspektiert 4

Das Rationale (4) und Irrationale (0) stehen in gewissem Maße im Widerspruch. Man will mit weltlichen Maßstäben scheinbare Ordnung und System (4) in feinstoffliche Bereiche (0) mit weltlichen Maßstäben integrieren. Nur grenzenloses Vertrauen in die Kraft alles Werdenden kann das optimale System sein.

0 aspektiert 4

Wenn wir Kinder sind, hängt unser Wohlergehen von der Zuneigung unserer Mutter ab. Menschen mit die Null im vierten Zahlenfeld projizieren die Mutter in die Welt: ihr Sicherheitsbedürfnis hängt stark mit dem Berufsleben zusammen. Sie sind sehr auf ihren guten Ruf und auf ihr Ansehen bedacht. Wie reif und selbständig sie auch erscheinen mögen, es steckt ein kleiner Junge oder ein kleines Mädchen in ihnen, die zur Mutter/Welt aufsehen und geliebt werden wollen.

Quadrate oder Oppositionen zur Null im vierten Zahlenfeld weisen auf andere Teile der Persönlichkeit hin, die dieses Anerkennungsbedürfnis möglicherweise durchkreuzen. Menschen mit der Null im vierten Zahlenfeld verraten oft durch ihre Gesten und Bewegungen eine starke Identifikation mit der Mutter. Als Kinder sind sie von ihren physischen und emotionalen Äußerungen stark abhängig.

Es wird oft ein Beruf gewählt, in dem man mütterliche Eigenschaften braucht, in dem andere Menschen ernährt, gepflegt, versorgt und betreut werden. Im Berufsleben spielen Gefühle eine wichtige Rolle. Vorgesetzte oder Autoritätsfiguren werden möglicherweise zur Zielscheibe ungelöster Konflikte mit der Mutter oder mit beiden Elternteilen.

Es kann die Erwartung bestehen, durch den Sozialstaat gleichsam Mutter zu werden. Die Sensibilität für die Stimmung in der Öffentlichkeit ist groß, und oft ist die Fähigkeit vorhanden, die Gefühle der Massen zu beeinflussen. Null aspektiert Vier betont im Gegensatz zum Aspekt Vier aspektiert Null das mütterliche Prinzip.

1 aspektiert 5

Dieser Aspekt aspektiert einerseits das Streben nach weltlichem und finanziellem Erfolg, andererseits unterstützt dieser Aspekt den spirituellen Weg. Gute Entschlussfähigkeit kann labilen Menschen helfen, sich argumentativ durchzusetzen. Wie unterschiedlich sich Eins im fünften Zahlenfeld manifestieren kann, wird deutlich, wenn wir vergleichen, wie verschieden sich der griechische Aries und der römische Mars in diesem Bereich verhalten würden.

1 aspektiert 5

Man stelle sich vor, wie Aries die Arbeit in diesem Zahlenfeld in Angriff nehmen würde. Innerhalb von zehn Minuten wäre er in alle Zimmer gesaust und hastig durch fast alle Ecken gefegt, wobei er hoffentlich nicht zuviel über den Haufen rennt. Sein Motto könnte sein: "Wenn ich schon etwas tue, dann tue ich es schnell." Oder er gerät, nachdem er im Kampf gegen seine

Schwester Athene verloren hat, sofort in Wallung und schrubbt nach Art des fünften Zahlenfeldes wütend den Küchenboden, schreit einen Angestellten an oder versetzt dem Hund einen Fußtritt.

Aries wird seinem Körper viel abverlangen. Abgesehen davon, dass er dazu neigt, bis zur Erschöpfung von einem Ding zum nächsten zu jagen, könnte er durch seinen Leichtsinn und seine innere Unruhe dazu neigen, Opfer von Unfällen zu werden.

Wenn Aries seinen Zorn in ganz untypischer Weise herunterschlucken würde, könnte das zu immer wieder auftretenden Kopfschmerzen führen oder ganz allgemein bewirken, dass er seine Aggressionen gegen seinen eigenen Körper richtet (mit der Zahl Eins im fünften Zahlenfeld werden Gefühle und Impulse sehr stark auf der körperlichen Ebene registriert; sie müssen auf irgendeine Weise zum Ausdruck gebracht werden, wenn es nicht zu einem Kurzschluss und zu Explosionen kommen soll).

Im Büro könnte sich Aries natürlich wunderbar entfalten. Er wird sich kaum von jemandem etwas sagen lassen und wahrscheinlich Gefahr laufen, seine Mitarbeiter zuweilen rücksichtslos zu überrennen; es hat aber auch wieder sein Gutes, dass er gern unabhängig arbeitet.

Nicht so der römische Mars. Da er alles, was er tut, als einen Spiegel dessen sieht, was er ist, legt er seinen ganzen Ehrgeiz und Stolz in eine besonders gründlich getane Arbeit. Da es ihm im Umgang mit den täglichen Arbeiten darum geht, unabhängig und eigenständig zu sein, sucht er jede Gelegenheit, neue Fähigkeiten zu lernen und ist sehr befriedigt, wenn es ihm gelingt, scheinbar unlösbare Aufgaben zu meistern.

Eins steckt sehr viel Energie in die Pflege seines Körpers und in die Erhaltung seiner Gesundheit, wenn manchmal die Aufmerksamkeit auf diese Dinge auch übertrieben sein mag. Er sieht den Körper als Mittel, durch das er sich selbst ausdrücken und seine Macht darstellen kann, und so ist es ganz natürlich, dass er bemüht ist, ihn in Form zu halten.

In Erinnerung an seinen griechischen Bruder und getragen von der starken Überzeugung dessen, wie etwas am besten getan wird, kann der römische Mars im fünften Zahlenfeld die Zusammenarbeit mit anderen als schwierig empfinden und sich ihnen gegenüber ungeduldig zeigen, im richtigen Augenblick jedoch eine gemeinsame Bemühung als sehr anregend betrachten. Meist jedoch möchte er diese Dinge allein in die Hand nehmen. Er setzt sich aber auch für die Belange der Arbeitenden ein und kämpft für die Rechte eines Kollegen, den man seiner Ansicht nach schlecht behandelt.

Eins im sechsten Zahlenfeld unterstützt möglicherweise auch eine Tierschutzgruppe.

Im allgemeinen neigt eine gut aspektierte Eins im fünften Zahlenfeld dazu, die Eigenschaften des römischen Mars an den Tag zu legen. Schwierige Aspekte zu Eins in diesem Zahlenfeld aber (gespannte Aspekte zwischen Eins, Sieben und Fünf) werden sich zumindest anfangs eher nach der Art und Weise des griechischen Aries manifestieren.

Lernaufgabe: Die Power dieses Aspektes muss in einem fairen Miteinander mit anderen Menschen gelebt werden.

2 aspektiert 6

Die Zwei im sechsten Zahlenfeld begünstigt die konkrete Durchsetzung eigener Ideen.

2 aspektiert 6

Im sechsten Zahlenfeld löst Zwei die Grenze zwischen dem Gefühl, eine eigenständige Identität zu sein, und den der anderen Menschen, auf. In extremen Fällen sind Menschen mit Zwei im sechsten Zahlenfeld wie ein Spiegel - sie sind einfach immer ein Bild dafür, wer oder was ihnen gegenübersteht. Da sie ihre Identität oft darauf beziehen, was andere Menschen wollen oder von ihnen erwarten, sehen andere in ihnen manchmal eine Art Retter: Endlich habe ich einen Menschen gefunden, der mich wirklich versteht und genauso einfach ist, wie ich mir einen anderen immer vorgestellt habe. Die erste Begeisterung lässt jedoch wieder nach, wenn sie bemerken, dass Zwei im sechsten Zahlenfeld sich jedem anderen ebenso öffnet und anpasst, nicht nur ihnen.

Sicher anerkennen wir zu Recht die ungewöhnliche Sensibilität für andere Menschen bei jemandem mit Zwei in diesem Zahlenfeld; wir kommen aber auch nicht an ihrem Mangel an einer fest umrissenen Identität und einer klaren Lebensrichtung vorbei. Da sie kein Selbstgefühl herauskristallisiert haben, eignen sie sich das eines anderen an.

Im allgemeinen besteht ein Konflikt zwischen dem Drang des sechsten Zahlenfeldes, sich selbst als einzigartige und fest umrissene Identität hervorzuheben, und der Tendenz von Zwei, aufzulösen und mit einem Zustand undifferenzierter Einheit zu verschmelzen. Immer wenn sie dabei sind, etwas aufzubauen oder sich eine solidere Grundlage zu schaffen, scheinen die äußeren Ereignisse sich verschworen zu haben, das Fundament zu unterminieren, und schon brechen alle festen Strukturen zusammen.

Aus welchem Anlass auch immer, ein Mensch mit Zwei im sechsten Zahlenfeld ist gefordert, das Gefühl, ein individuelles Selbst zu sein, zu opfern und loszulassen. Diese Art von Selbstlosigkeit oder Ichlosigkeit ist das Ziel vieler mystischer Sucher. Man kann jedoch zu Recht die Frage aufwerfen, ob Zwei in diesem Zahlenfeld überhaupt je ein eigenständiges Selbst hatte, das er opfern konnte.

Das Problem rührt vielleicht von einer frühen Mutterbindung her. Wir können nicht eigenständig werden, wenn uns nicht ein anderer genug geliebt hat, um uns das Gefühl zu geben, wir seien es wert, jemand zu sein. Eine symbiotische Nähe zur Mutter ist das erste Stadium dieses Prozesses: in den ersten Lebensjahren brauchen wir eine verfügbare, liebevolle und gute Mutter, um den Mut und die Kraft zu entwickeln, uns zu einem autonomen Individuum zu entfalten. Geschieht das nicht, haben wir nicht

nur Angst davor, selbst zu sein, sondern werden unser Leben lang nach dieser glücklichen Mutter suchen, die wir als Kinder vermissten, und uns möglicherweise übermäßig anpassen, um ein Stück davon zu erreichen. Das Problem liegt jedoch darin, dass uns niemand gut genug sein kann, wenn wir uns nicht selbst genug sind. Für Männer gilt, dass sie meistens in einer Partnerin diese "Mutter" unbewusst suchen- ein verhängnisvolles Unternehmen mit unangenehmen Nebenwirkungen für alle Beteiligten.

Sind wir uns jedoch als Kinder der Liebe unserer Mutter sicher, werden wir allmählich auch empfinden, dass wir mit ein bisschen weniger davon auskommen. Außerdem möchten wir mehr von der Umgebung erforschen und uns hinauswagen und den Umgang mit den Dingen lernen. In diesem Stadium muss unsere Mutter bereit sein, uns loszulassen - sonst entsteht in uns ein Schuldgefühl darüber, dass wir nach Autonomie verlangen.

Steht Zwei im sechsten Zahlenfeld, könnte irgend etwas in diesen beiden wichtigen Stadien von Symbiose und Trennung neurotisch sein. War die Bindung zur Mutter nicht sicher genug, könnte der Betreffende Angst haben, eine starke individuelle Identität zu entwickeln. Versuchte sie jedoch, ihre Loslösung zu unterbinden, hatte er vielleicht nie die Möglichkeit herauszufinden, wer er ist und was Eigenständigkeit bedeutet. Mit Hilfe einer Therapie oder einer der vielen Formen der Selbstentdeckung, die uns heute zur Verfügung stehen, ist es jedoch nie zu spät, diesen Prozess noch zu beginnen.

Die Persönlichkeit oder der Lebensstil kann bei Zwei im sechsten Zahlenfeld auf verschiedenste Weise Zweierbetont gefärbt sein. Manch einer erscheint durch seine Verschwommenheit geheimnisvoll oder rätselhaft, andere wandern ziellos durch das Leben. Viele geraten zu leicht in die Rolle des Märtyrers und sind dann voller Groll, wenn die anderen sie ausnützen. Einige fallen auf jeden herein, der bereit zu sein scheint, die Rolle des Retters zu übernehmen.

Dann bleiben noch jene wenigen, die zu harten Drogen oder zu Alkohol greifen, um der grausamen Realität des Lebens zu entgehen, ihr aber letztlich nur um so hilfloser ausgeliefert sind.

Es gibt aber auch viele positive Möglichkeiten, der Zwei Gestalt zu verleihen. Da diese Menschen die Bereiche jenseits der gewöhnlichen Ichbegrenzung der Existenz mit umfassen können, sind sie oft auch in der Lage, kollektive Gefühle und Bilder mit irgendeinem künstlerischen Medium Ausdruck zu verleihen. Mit diesen Visionen können sie Menschen, die nicht so leicht Zugang zu jenen Dimensionen haben, inspirieren. In den Numeroskopien hervorragender Berater und Heiler ist diese Zahlenkombination ebenso oft zu finden; die diffuse Weite der Zwei macht es ihnen möglich, sich in andere Menschen einzufühlen und ihnen zu helfen. Manche widmen ihr ganzes Leben der Aufgabe zu retten und zu erlösen.

Steht Zwei in diesem Zahlenfeld, wollte der Betreffende zunächst vielleicht gar nicht geboren werden. Er wird es lernen müssen, ja zum Leben zu sagen, um der dauernden Sehnsucht nach der Rückkehr in die ozeanische Ureinheit des Mutterleibes entgegenzuwirken (die sog. ozeanische Ekstase).

Es kann aber auch sein, dass diese Wünsche auf eine spirituelle Bahn gelenkt werden und so die mystische Sehnsucht nach höheren Bewusstseinsstadien entstehen lassen.

Mit Zwei im sechsten Zahlenfeld können Geburt und erste Lebensjahre gewissermaßen im dunkeln gelegen haben. Ich fand diese Zahlenkombination in den Numeroskopen von Menschen, bei denen die Geburt in Geheimnis gehüllt war oder vor anderen verborgen wurde. Die Bedingungen ihrer frühen Kindheit tragen möglicherweise nicht gerade dazu bei, dass sie sich im Leben sicher fühlen und Vertrauen empfinden, ja es sieht so aus, als seien sie berufen, die Liebe und Aufmerksamkeit zu opfern, die einem neugeborenen Kind normalerweise zuteil werden. Krankheiten in den ersten Lebensjahren betonen diese Problematik zusätzlich auf der körperlichen Ebene.

5 aspektiert 9

Die gedankliche Überbeweglichkeit will gemeistert werden. Die gewünschten Transformationsprozesse verlaufen in geordneten Bahnen (kein Guru- oder jenseitiger Sektenkult sowie Unterordnung an eine männliche Führungsgestalt als Vaterersatz).

5 aspektiert 9

Es lag in der Aufgabe des Gottes Zeus, sich um das Wohlergehen des Volkes zu kümmern. So erinnert uns auch die Zahl 5 (Jupiter), indem er unser Bewusstsein erweitert und es über die egozentrischen Bedürfnisse von Eins hinausführt, an den größeren sozialen Zusammenhang, in dem wir existieren und in dem wir den uns gemäßen Platz finden müssen. So ist 5 im Neuner-Zahlenfeld am richtigen Fleck.

Die Menschen baten Zeus um Hilfe, Führung und Schutz gegen Ungemach; wer diese 5er-Stellung hat, erlebt vielleicht, dass Freunde und Gruppen bei ihm ähnliche Inspiration und Unterstützung suchen. Ebenso wird auch der eigene Horizont des Betreffenden und seine Einsicht in den Sinn des Lebens durch soziale Interaktion erweitert und erhöht. Vielleicht spielen die Betreffenden in den Augen von Freunden oder Gruppen sogar die Rolle eines Guru oder eines Helden vielleicht suchen sie aber selbst auch im Freundeskreis jemanden, der ihnen Schutz und Rettung gewährt. Wer 5 im Neuner-Zahlenfeld hat, wird sich meist Gruppen oder Organisationen anschließen, die sich humanitären oder egalitären Idealen verschrieben haben oder die jedem Beteiligten Wachstum und Expansion versprechen.

Gewöhnlich ist er ganz auf die neuesten Strömungen und auf progressive soziale Trends eingestimmt. Schwierige Aspekte zur 5 sind oft ein Indiz für Erwartungen und Ideale und für Enttäuschungen, wenn es der Gruppe nicht gelingt, alle Probleme des Betreffenden zu lösen oder schleunigst alle Leiden der Welt zu lindern. Unverdrossen wird er sich jedoch ein neues Ideal oder eine andere Gruppe suchen, in der Hoffnung, diesmal die Zauberformel gefunden zu haben.

5 im Neuner-Zahlenfeld spricht für einen sich immer erweiternden Kreis

von Freunden, die oft aus den verschiedensten Kulturen und Nationalitäten stammen. Für manche dieses 5er-Typs hat das Leben nur dann einen Sinn, wenn ihr Terminkalender randvoll ist und sie zwischen der Geburtstagsparty von Mick Jagger oder einer Wochenendeinladung nach Sankt Moritz wählen müssen. Manchmal gehen diese Menschen so stark in sozialen Aktivitäten auf oder mischen sich so sehr in das Leben ihrer Freunde ein, dass sie ihre Energie vergeuden und davon abgehalten werden, sich in anderen Lebensbereichen zu engagieren.

Sowohl 5 als auch das Neuner-Zahlenfeld haben mit dem "Über-uns-selbst-Hinauswachsen" zu tun. Deshalb mangelt es diesen Menschen nie an Zielen, und meist sind sie mit ihren Plänen schon weit voraus. Sobald etwas Erstrebt erreicht ist, entsteht eine neue Verheißung. Eine weise Beschränkung in der Zielsetzung kann notwendig sein, damit sie nicht zu oberflächlich werden. Wenn sie ihre Pfeile zu hoch in die Luft hinaufschießen, landen sie womöglich wieder bei sich selbst; wenn sie in zu viele Richtungen zugleich zielen, wissen sie nicht, welchen Pfeil sie zuerst abschießen sollen. Es wird einem vom bloßen Zusehen schwindlig. Aber da diese Menschen meist einen starken Glauben haben, dass sie das erreichen, was sie wollen, bleibt dem Leben gar nichts anderes übrig, als ihnen zu Hilfe zu kommen. Oft teilen Freunde oder Gruppen diesen Glauben in sie und ihre Ziele und helfen ihnen bei der Verwirklichung.

Wandlungen

TYPUS 8-35

Uranus-Jupiter Konjunktion

Dieser Typus ist seiner Zeit meist voraus. Seine schöpferischen Energien erhält er aus seinem spirituellen, philosophischen und religiösen Engagement. Sein großes Lebensthema werden jedoch Beziehungen sein und bleiben, da die Zahlenverbindung 8 und 3 in der obigen Quersummierung des Geburtsdatum verbindlich wirken. Seine Vision wird es sein, neue Bildungsideale und Beziehungsformen zu entwickeln. Dieser Aspekt birgt ungewöhnliche Entwicklungsmöglichkeiten im beruflichen wie spirituellen Bereich, wobei nicht selten beides miteinander verbunden wird. Er setzt sich für reformerische Ideale in den Bereichen Liebe, Ehe, Umwelt und Politik ein. Das Denken und Fühlen ist durchzogen von dem Leitgedanken, die Weisheit aller wie spiritueller Kulturbereiche in das eigene Leben als selbstgeformtes System sozusagen einzubringen. Das innere Wesen ist revolutionär und ungestüm. Die partnerschaftlichen Begegnungen sind vielfach von abenteuerlicher Natur. Das Motto lautet: "Alle Menschen sind Freunde." So ist eine klassische Beziehung auf Dauer fast unmöglich. Die gemeinschaftlich angestrebte Lebensform wäre eine Kommune oder Lebensgemeinschaft auf dem Land in einer Villa oder ähnlich großem Gebäude mit dem Charakter der Vielfachnutzung, jedoch

**Uranus-Jupiter
Konjunktion**

nicht unbedingt alternativ. Eine enge Beziehung wird eher als kameradschaftlicher Austausch verstanden. Beruflich kommen folgende Bereiche zur engeren Auswahl: Selbständige Berufe, verbunden mit organisatorischen Aufgaben, Vortragstätigkeiten, Schauspieler oder Theaterregisseur, Heiler, Magnetiseur. Das spirituelle Streben dieses Typus verbindet sich mit der Beschäftigung der heilenden Wirkung von Farben und Klängen sowie Gruppentherapie als Ausdruck sozialen und ökologischen Denken. Die Lebensaufgabe würde lauten: Weniger ist mehr. Statistisch gesehen sind 8/35 häufig in den Bereichen Marketing, Feng-Shui, Baubiologie, im Gesundheitsbereich sowie der ganzheitlichen Körpertherapien (Osteopathie, Bioenergetik, Shiatsu) recht erfolgreich. Oft finden sich hier auch erfolgreiche Heilpraktiker bzw. Naturärzte wieder.

Der Wandlungskarmapunkt

Karmapunkt Waage

Im Vordergrund steht die Entwicklung von Kooperation und der Bereitschaft, sich in zwischenmenschlichen Beziehungen einzugliedern und anzupassen. Als ausgeprägter Individualist hat er eine egobezogene Meinung von Partnerschaft mit anderen Menschen. Aus vergangenen Leben war er gewohnt, seine Umwelt öfter für seine eigenen Ziele zu benützen.

Karmapunkt Waage

Die soziale Komponente steht daher in diesem Leben im Vordergrund. Der Ausgleich gegenüber der letzten Inkarnation mit dem Motto "ich bin immer der Erste und Beste" (Widder) kann nur erfolgen, falls die starken Persönlichkeitsenergien in den Hintergrund gestellt werden um anderen Menschen zu helfen, ihr eigenes Vertrauen in sich zu entwickeln.

Der fordernde Charakter, etwas tun zu müssen, verliert hier an Bedeutung. Persönliche Anteilnahme an einem Gemeinschaftsprojekt, wobei jeder die gleiche Gewichtung erhält, wäre eine gute Aufgabe für ihn. Dieser Mensch kann ein Licht für den Partner sein, wenn er den Anderen als Spiegel seiner Selbst entdeckt. Das Beste des Charakters wird hervorgebracht, wenn zwischenmenschliche Beziehungen nicht dazu benutzt werden, die eigene Meisterschaft zu erlangen.

Schwerpunkt:

Geduld, Vertrauen und Respekt für andere Menschen aufzubauen. Er muss lernen, seine Umwelt in neutraler Art und Weise an seinem Mut, seiner Vitalität und seinem Unternehmergeist teilhaben zu lassen. Das ausgesprochen kreative Potenzial dieses Aspektes dient einer soliden, privaten Lebensqualität.

Bachblütenzuordnungen:

Beech (3) unterstützt die Bereitschaft zu Toleranz und Akzeptanz anderen gegenüber, ebenfalls Verständnis, dass nicht alle Menschen gleich sind und die gleichen Bedingungen im Leben haben. Dadurch wird die Bereitschaft

zur Kooperation in zwischenmenschlichen Beziehungen gefördert.

Chicory (8) fördert die Zurückhaltung von übermäßigen persönlichen Energien bzw. persönlichen Erwartungen gegenüber anderen. Zum einen entwickelt man dadurch eine eigene innere Sicherheit und Stabilität (im optimalsten Fall ruht man in sich), zum anderen strahlt man Verbundenheit und Verbindlichkeit aus.

Impatiens (18) wirkt entgegen impulsiven, überschießenden Emotionen und hilft, Geduld zu entwickeln - in 1. Linie bei sich selbst und dies ist wiederum die Voraussetzung, um Geduld seinen Mitmenschen entgegenzubringen.

1-2-3 Sextil

(Theoretisches Planungsvermögen)

Dieser überpersönliche Aspekt repräsentiert die Ausgewogenheit des theoretischen Denkens, Planens und In-Form-Bringen-Wollens. Die Kraft der Theorie beflügelt die Persönlichkeit, schafft den Eindruck, alle Ideen, Phantasien und Illusionen würden genauso leicht realisierbar sein, wie der Impuls aus der inneren Welt empfangen wurde, der zur Idee führte.

Die ausgeprägte Denkkraft, die sich als durchgehendes Energiemuster zeigt, kann zu manchen Verschachtelungen und Irritationen führen, wenn nicht erdigbetonte Zahlen (4,5 oder 6) im Anlagenumeroskop vorhanden wären.

Dieser Aspekt hat etwas Verführerisches, da er Glauben schenkt, die Ausführung eines Plans, eines geistigen Konstrukts sei leicht oder einfach. Das ist die Macht der Theorie. Dieses Sextil verleiht den konkreten Zugang zu einem unbegrenzten Ideenpool, gleich einer Antenne zum schöpferischen Bewusstsein.

Durch die Ziffer 3 als Endzahl dieser Kombination entsteht der Wille, eine geistige Grundlage, eine Voraussetzung für das Leben praktisch erschaffen zu wollen.

Menschen, die beruflich mit der Erstellung von Plänen, Konstrukten und Zeichnungen sowie dem planerischen Erstellen von technischen, grafischen, physikalischen oder architektonischen Objekten zu tun haben, werden diesen Aspekt gut anwenden können, weil hier die persönliche und theorteische Kreativität gefragt ist.

Die planerische Vorstellungskraft lässt auch zukünftige Entwicklungen erahnen und sich schon heute in Konzepte umsetzen.

Man muss lernen, Vertrauen in andere Menschen und deren Potentiale zu entwickeln. Ein weiterer Lernaspekt hierfür ist die Delegation. Da dieses Sextil die Ausführung und Umsetzung vorbereitet, wird der Austausch zu den Menschen benötigt, die für die Umsetzung zuständig sind.

**(Theoretisches
Planungsvermögen)**

Es ist eine wahre Kunst, den Kopf mit den Händen, dem Bewegungsapparat und dem praktischen Tun in der äußeren Welt so zu verbinden, so dass eine Synthese entstehen kann.

2-3-4 Sextil

(Praktisches Umsetzungsvermögen)

Das Energiemuster dieses Aspekts hat die konkrete Handlung als Ziel. Dieser Mensch fühlt sich als Teil einer höheren Ordnung, der Visionen etwas Greifbares verleiht. Aus dem Gefühl dieser Ordnung heraus entsteht Verantwortung, Übersicht und Struktur. Durch die Zahl 4 als Endzahl dieser Zahlenfolge ist das Ziel dieses Sextils, die Umsetzung und die Stabilisierung einer konkreten Idee (2).

(Praktisches Umsetzungsvermögen)

Diese Energie ist weitaus realistischer zu bewerten, wenn es um die Konsequenz der Durchführbarkeit geht. Weniger das luftige, grenzenlose Element spielt hier die Rolle, sondern die engeren Pfade der Prima Materia, also das pure Resultat

Dieser Mensch ersinnt Möglichkeiten, einer Vision zu gesellschaftlicher Anerkennung zu verhelfen. Er ist bereit, bestimmte äußere Bedingungen als Teil einer Lernerfahrung zu begreifen, um sich so besser an die Wege zu gewöhnen, die Teil der späteren Realisierung sein werden.

Er versteht es weniger als Einschränkung, sich anzupassen, da er nicht der unbedingte Urheber der Vision ist, sondern sich als Praktiker versteht.

Durch seine genaue Beobachtungsgabe versteht er es, viele alltägliche Elemente, auch Details zu berücksichtigen, um dem Plan Festigkeit und Ordnung zu verleihen. Häufig zieht dieser Aspekt verträumte und sehnsüchtige Menschen an, die von Ihren inneren Strukturen berichten, jedoch die Unfähigkeit in sich spüren das zu tun, was notwendig wäre.

Diesem Lebensgesetz der Resonanz folgend, kann diese Persönlichkeit aktuell den Grad seiner Verwirklichung daran messen, wie klar er vermag, Strukturen zu erschaffen, die es ihm und anderen Menschen (meist Hilfesuchende) ermöglichen, Verantwortung für das eigene Tun zu übernehmen.

Von diesen Personen wird dieser Mensch wiederum gerne aufgesucht und um praktischen Rat gefragt.

Die Anpassungsfähigkeit dieses Sextils wirkt sich als verbindlich im praktischen Leben aus. Das Ziel ist es, aus einem Vorgang, einer Sache das Sichtbare mit allen Sinnen zu erfahren. Diesem Vorgang haftet etwas Magisches an: Die aus dem luftigen Element geborenen Ideen und Impulse werden allmählich zum realen Bestandteil des Alltags. Jedwede Abstraktion wird allmählich aufgelöst und ihrer Bestimmung zugeführt.

Der Aspekt 2-3-4 hinterfragt die Wahrheit der Vision, die Umsetzbarkeit im Alltag, will ihr Beständigkeit vermitteln und verleihen.

Zusammenfassend kann gesagt werden, dass die Realisierung und die Handlungsweise dieses Energiemusters die Stabilisierung der Gesamtpersönlichkeit ins Auge fasst und als Ziel verfolgt.

3-4-5 Sextil

(Läuterung und Selbstentwicklung)

Die Erhöhung des Aspekts 2-3-4 vermittelt der Persönlichkeit über die Fähigkeit der Ordnung und Strukturiertheit hinaus das Gefühl für Kultur, Wachstum und Erfolg. Durch gut geerdete Wurzeln (4) hindurch werden neue Horizonte entdeckt, die dem Menschen innere und äußere Läuterung vermitteln.

(Läuterung und Selbstentwicklung)

Die Fähigkeit, persönlichen Zielen und Absichten Strukturen in der materiellen Welt einen Halt zu verleihen, bringt die Erkenntnis mit sich, dass die äußeren Mechanismen dieser Welt häufig auf Wiederholungen bestimmter Routinevorgänge basiert, privat wie beruflich.

Diesem Dilemma folgt der innere Ruf (5), seinen ureigenen Weg selbst organisieren zu wollen. Es ist durchaus mit dem Beginn des persönlichen Aufwachens begründet, der Integration eigener Werte.

Dieser Aspekt ist expansiv (5) auf die Entwicklung eigener Maßstäbe ausgerichtet. Die Wertmassstäbe, die bisher das Leben planbar werden ließen (3), verlieren sich mehr im Hintergrund, da dieser Mensch erkannt hat, dass es nach der Erkenntnis der weltlichen Gesetze um die Selbsterkenntnis geht.

Der Mensch beginnt seine Suche nach der eigenen Mitte, nachdem er die Ziele, Probleme und Wünsche anderer Menschen integriert hat.

Numerologisch gesehen, verbindet dieses Sextil den ersten mit dem zweiten Quadranten.

Damit folgt der theoretischen Planung die Durchführung persönlicher Ziele. Alle bisherigen Lernerfahrungen brachten diesem Menschen mehr oder weniger die Lebensaspekte des Dienens und Anpassens bei. Irgendwann kommt der Zeitpunkt, wo die eigene Meinung soweit zu allen Lebensvorgängen gebildet werden muss, so dass ein Funktionieren nach den Werten anderer Menschen nicht mehr möglich ist.

Der persönliche Umbruch kann mit einer spirituellen Reifungskrise im positiven Sinn einhergehen, daher steht das Bemühen um äußere Anerkennung nicht mehr im Vordergrund. Persönliche Illusionen werden immer häufiger als die Schattenanteile anderer Personen definiert, man lernt immer besser zu unterscheiden, wie sich eigene und fremde Anteile innerhalb des eigenen Lebenssystems bewähren.

Die Suche nach der inneren Wahrheit und das äußere, materielle Streben stellt am Anfang einen großen Widerspruch dar, der sich nur im Aufschlüsseln und Erkennen der eigenen Persönlichkeit balancieren lässt. Die realistische Lebensweise begründet sich in der täglichen Arbeit am eigenen Selbst.

Da der Weg nach Innen immer auch mit Täuschungen und Enttäuschungen verbunden ist, bleibt das Energiemuster des Dienens auf dem Weg zur Selbsterkenntnis erhalten. Die Realisierung der eigenen Visionen nimmt konkrete Gestalt an.

3-8 Opposition

(Partnerschaft und Androgynität)

Bei 3-8 Opposition handelt es sich um eine lebenslange Auseinandersetzung mit der elementaren Ebene von Partnerschaft und Beziehung.

Diese Opposition zeigt grundsätzlich das Bedürfnis, bewusste Beziehungen zu anderen Menschen zu pflegen. Nach C.G.Jung ist es die seelische Anima-Animus Verbindung, welche durch Gegensatzvereinigung der Geschlechter den Weg der Harmonie sucht. Hier ist einerseits die intime Geschlechtsbeziehung zwischen Menschen gemeint, zum größeren Teil aber der aktiv-passive Pol des Wünschens (8) und Wollens (3). Es ist ganz wichtig, hier die Transformationszahlen (Zahlen welche in Transformation über den Geburtszahlen im Aussenkreis der Transformation eingetragen werden) zu berücksichtigen, da diese auf Grund ihrer Zugehörigkeit (gerade-ungerade-Qualität) Aufschluss geben, wie diese Aspekte verwirklicht werden. Im Klartext würde das bedeuten, dass Schicksalspunkte natürlich das Thema Partnerschaft generell zu einem Grundproblem werden lassen. Verdoppelungen oder Verstärkungen dieser Aspekte, helfen diese Polarität leichter anzugehen.

(Partnerschaft und Androgynität)

Das männliche Prinzip des Wollens (3-Wille) sucht sich hier den sichtbaren Ausdruck wechselseitig im Weiblichen, wie auch umgekehrt. Geschieht dieser Austausch nicht im partnerschaftlichen Bereich, so versucht dieses uranisch-geprägte Energie Normen und Gesetze der Gesellschaft zu durchbrechen.

Die 3-8 Opposition birgt vielfach den Wunsch, unkonventionelle Beziehungen mit unterschiedlichen Menschen zu führen, d.h., es herrscht das Bedürfnis, einen regen gesellschaftlichen Austausch zu pflegen. Es geht hier darum, "Kontakte" und Verbindungen unterschiedlichster Couleur zu schaffen. Die Ruhelosigkeit des männlich-weiblichen Seelenanteils, welcher oft schon in der Kindheit in einer chaotisch bis frustrierenden Elternverbindung erfahren wurde, kann später wieder als Kampf der Geschlechter erfahren werden ("Mars und Venus- kreuzet die Schwerter"). Dieser Mensch hat dadurch oft das Gefühl, immer nur in "mittelmäßige" Beziehungen verstrickt zu sein.

Diese Spannung birgt ein ewiges Suchen nach der Dualseele, der seelischen Entsprechung auf der gleichen, seelischen Sympathieebene. Da es die Dualseele in menschlicher Form nicht gibt, besteht die einzige Möglichkeit dies konkret zu erfahren, durch die Meditation über das Höhere Selbst. Unter dem Einfluss dieses Aspekts zeigt sich das Suchen nach einem

Vaterersatz in Form einer politischen, religiösen oder spirituellen Vatergestalt, aber auch die Ersatzform der Übermutter.

Hexenkulte und abgehobenes Matriarchatsdenken übertünchen nur den "verloren geglaubten" anderen Teil der Seele, der ungelebt ist. Das Problem über Gurugestalten zu kompensieren hieße, seine Eigenverantwortung für diesen Bereich blind abzugeben.

Wir müssen uns einig darüber sein, dass jede Form von Idealisierung von Vater oder Mutter zu einer noch größeren Abhängigkeit und zu noch weniger Selbständigkeit in diesem Bereich führt. Emotionell wollen diese Menschen sich nie ganz festlegen, da im Hinterkopf immer die "absolute" Partnerin oder der "absolute" Partner doch noch erhofft werden. Das Wesen der gelebten Unverbindlichkeit ist oft anzutreffen, was selbstverständlich einem Schutzmechanismus gleich kommt.

Die Angst, verletzt zu werden, ist größer als bewusst wahrgenommen wird. Um lebendige Energiemuster zu erhalten, gilt es, seine Gefühlswelt und das logische Denken im bewusst vertauschten Rollenverhalten zu trainieren. Authentisch kann dies nur praktisch nachvollzogen werden, wenn gegenseitige Schuldzuweisungen geschlechtsspezifischer Art fallengelassen werden. Androgynität bedeutet das gegenseitige Enthalten-Sein vom Weiblichen im Mann und Männlichen in der Frau. Anders ausgedrückt kann der Mensch dadurch lernen, ein Gefühl dafür zu entwickeln, dass wir eine direkte Beziehung zum Kosmos haben und wir die Ordnung als Mikrokosmos im Makrokosmos widerspiegeln sollen. Diese Spannung drückt sich auch im kreativen "Spielen-Wollen" der Venus (8) aus, was den etwas radikalen Partnervorstellungen des Uranus (3) widerstrebt.

Selbstliebe

Um Partnerschaft überhaupt zu erleben, zählt als Ausgangspunkt die Beziehung zu sich selbst und die Integration aller abgelehnten Seelenanteile. Je weniger diese Anteile bewusst sind, desto schwieriger gestaltet sich die Beziehungsebene zur Farce. Die Mitte ist die Klärung der emotionalen Aspekte zu den eigenen Eltern und einer Analyse aller vorangegangenen Partnerschaften, um so einen roten Faden für Ausdrucksmöglichkeiten des Wünschens und Wollens in Beziehungen zu finden.

Jedes eigene Ablehnen des Gegenpols erzeugt eine Untergewichtung des eigenen Seelenanteils und sorgt somit für eine Schattenbildung. Die Selbstliebe ist der wichtigste Schritt zu sich selbst, um überhaupt eine von Liebe und Respekt geprägte Partnerschaft/Ehe konstruktiv und dauerhaft führen zu können.

Aspekte zwischen Anlage und Transformation

8 aspektiert 1

Neuordnung von ökonomischen und sozialen Wertmaßstäben. Gekonnte Gegensatzvereinigung von sogenannten unteren Gesellschaftsschichten mit dem Ambiente von Selbstmotivation und rationalem Weltverständnis.

8 aspektiert 1

Acht im ersten Zahlenfeld liebt es, sich darum zu kümmern, was zwischen Menschen geschieht, und möchte, dass alles, was man gemeinsam erlebt oder miteinander teilt, schön, passend, angenehm ist. Diese Zahlenkombination begünstigt geschäftliche Partnerschaft und den Erwerb von Geld und Besitz durch Ehe oder Erbschaft.

Im Schlafzimmer kann der Zaubergürtel der Aphrodite ähnliche Wirkung haben wie Reizwäsche (und er ist vielleicht sogar aus schwarzem Leder, wenn Acht Aspekte zu Sechs bildet). Ihr verführerischer Reiz findet seinen stärksten Ausdruck im intimen Liebesgeflüster und in Zärtlichkeiten. Acht im ersten Zahlenfeld hat die Fähigkeit, in einer Weise zu geben und zu nehmen, die andere lockert und befreit.

So wecken diese Menschen in aller Unschuld oder bewusst in anderen das Bedürfnis, ihnen etwas zu geben. Man schüttet ihnen das Herz aus, verrät seine Geheimnisse und überschreibt Bankkonten auf ihren Namen.

Menschen mit dieser Zahlenkombination haben einen Hang zum Myste­riösen oder Esoterischen und den Drang, alles Verborgene und Subtile aufzuspüren, als verliehen ihnen die Dinge auf dieser Ebene mehr Vollständigkeit (spiritistische Sitzungszimmer sind wahrscheinlich voll von solchen Feinfühligen, die mit ihren lieben Angehörigen Kontakt aufnehmen wollen, wo immer diese sich auch aufhalten mögen). Auch haben diese Menschen ein gutes Talent für den Umgang mit Geld und eine Begabung für gute Geschäfte. Meist werden durch eine Eheschließung handfeste finanzielle Vorteile erlangt. Sexualität könnte als Mittel zur Manipulation oder Besitzergreifung benutzt werden. Acht im ersten Zahlenfeld sieht das Schöne in den Menschen und lässt es sie selbst stärker spüren.

Es besteht das natürliche Bedürfnis nach Nähe und Wertschätzung dessen, was die anderen zu geben haben. Dieser Aspekt in diesem Zahlenfeld verleiht einen sechsten Sinn für den partnerschaftlichen Umgang, Taktgefühl und ein Gespür für den richtigen Augenblick.

0 aspektiert 3

Wechselhaftes und zuweilen launisches Gefühlsleben. Der Versuch "es jedem recht machen zu wollen" läuft fehl. Die eigene Labilität gegenüber den Ansprüchen der Außenwelt wird zum Thema.

0 aspektiert 3

Während die Sieben im dritten Zahlenfeld sich in Szene setzen und auf die unmittelbare Umgebung wirken möchte, spiegelt die Null wider, was ihn umgibt, und lässt sich davon formen. Da sie ein Gespür für das haben, was andere denken, ist es für Menschen mit dieser Zahlenkombination oftmals schwierig, zwischen ihren eigenen Überlegungen und denen der anderen Menschen um sich herum zu unterscheiden. Manchmal meinen sie, objektiv

und rational zu sein, reagieren aber tatsächlich in einer Weise, die von Emotionen und Komplexen bestimmt ist. Sie erleben Situationen gefärbt von ihren Stimmungen und Empfindlichkeiten. Wenn sie in einer optimistischen Stimmung sind, interpretieren sie alles positiv. Sind sie empfindlich und leicht verletzbar, werden die gleichen Umstände ganz anders gedeutet.

Menschen mit dieser Nuller-Zahlenkombination haben meistens Phantasie und ein gutes Gedächtnis. Die Sechs im dritten Zahlenfeld glaubt, Wissen sei Macht; die Null im dritten Zahlenfeld sehnt sich danach, mehr zu wissen, weil es ihm das Gefühl der Sicherheit verleiht, zu durchschauen, wie etwas funktioniert. Da die Null (Mond) stark den Einflüssen der Vergangenheit unterliegt, kann eine Faszination für Wissensgebiete wie Archäologie, Genealogie und Geschichte bestehen.

Diese Zahlenstellung verleiht eine gewisse Anpassungsfähigkeit an wechselnde Umgebungen, das kann jedoch so weit gehen, dass der Geist unsterk von einer Beschäftigung zur nächsten wandert. Die Beziehung zu Geschwistern - vor allem aber zu weiblichen Verwandten wie Schwestern, Tanten oder Cousinen - kann ein Schlüssel zur Psyche des Numeroskopeigners sein. Entweder besteht die Neigung, bei Geschwistern oder anderen Familienangehörigen Trost und Sicherheit zu suchen, oder er musste als Heranwachsender andere bemuttern. Die leibliche Mutter spielt für ihn womöglich die Rolle einer älteren Schwester.

Die Gauquelins fanden heraus, dass diese Nullerstellung ein gewisses schriftstellerisches Talent verleiht. Bei Nullstellungen in Feuer-, Wasser- oder Erd-Zahlenfeldern zeugen die schriftlichen Äußerungen meist von tiefen Gefühlen oder kreisen um persönliche Erinnerungen oder Erfahrungen. Redner mit der Null im dritten Zahlenfeld sind meist in der Lage, die Herzen ihrer Zuhörer zu bewegen.

Lehrer mit dieser Zahlenkombination haben das Talent, auf die tieferen Bedürfnisse und Gefühle ihrer Schüler und Studenten einzugehen.

1 aspektiert 4

Individuelle Durchsetzungsfähigkeit. Pluto (1) zeigt Verhärtungen der Vergangenheit auf, Saturn (4) konkretisiert die direkte Aufarbeitung des Lernthemas des Loslassens alter Denk- und Verhaltensstrukturen. Berufliche Neigung, ein Unternehmen führen zu wollen. Alternativ dazu, im übergeordneten Sinn kann Karma-Yoga helfen, diesen Aspekt positiv zu balancieren.

1 aspektiert 4

Was im vierten Zahlenfeld steht, kann verborgen bleiben. Doch früher oder später wird das, was im vierten Zahlenfeld latent vorhanden ist, nicht länger zu verstecken sein. Und wie alles, das längere Zeit in den Keller gesperrt war, ist es nicht gerade sehr schön, wenn man es endlich hervorholt. Diese Platzierung weist auf eine verborgene Aggressivität und Wut hin, die an die Oberfläche gebracht und analysiert werden muss, eine Energie, die in die Persönlichkeit reintegriert und bewusst geformt werden

sollte.

Diese Kraft mag zunächst die Form heftiger Wut haben und wie ein Vulkan zum Ausbruch kommen, der für den Betreffenden selbst wie für seine Umgebung gleichermaßen überraschend ist. Wenn die Eins aber einmal befreit ist, kann der Betreffende vielleicht allmählich lernen, dem, was in ihm vorgeht, etwas gezügelten Ausdruck zu geben und es selbst ernster zu nehmen - das Unangenehme wie das Gute.

Hat man die Beziehung zu der Eins im vierten Zahlenfeld aufgenommen, werden Bereiche in einem belebt, die andere Zahlen gar nicht berühren. Eine neue Art von Vitalität kann dann das Leben viel stärker durchpulsen.

Die meisten Menschen haben nach einem Tag voll harter Arbeit kein anderes Bedürfnis, als sich auszuruhen; wer jedoch Eins im vierten Zahlenfeld hat, legt dann erst so richtig los. Wahrscheinlich entfaltet er gerade in der häuslichen Sphäre und im persönlichen Leben seinen größten Lebensgeist; man bekommt hier aber auch seine herrschsüchtigen und aggressiven Züge am deutlichsten zu spüren. In dieser Hinsicht ist der Betreffende wie eine bestimmte Art von Fisch, der andere Fische braucht, um seine Aggressionen an ihnen auszulassen. Wenn zwei dieser Fische von den anderen isoliert werden, wendet das Männchen seine Aggression gegen das Weibchen und die Jungen. Jemand, der Eins im vierten Zahlenfeld hat, lässt seine Wut gegen andere Menschen, die er nicht zum Ausdruck bringen kann, an denen aus, die ihm ahnungslos vertrauen.

So gesittet und umgänglich er sich am Arbeitsplatz verhalten mag, zu Hause zeigt er seine streitsüchtige Seite. Aber die Aggression lässt sich auch anders ausdrücken: vielleicht gräbt er den Garten um, baut das Haus aus, reizt jemand anderen zum Zorn, fällt die Treppe herunter usw.

Der Vater (oder der anonym im Hintergrund stehende Elternteil) wird möglicherweise als mächtig und überlegen oder als herrsch- und streitsüchtig, triebhaft und zur Gewalttätigkeit tendierend, erlebt. Wer diese Einsen-Stellung in seinem Numeroskop findet, muss möglicherweise zur Festigung seiner eigenen Autonomie und Ausdrucksfähigkeit mit dem Vater Kämpfe ausfechten.

Mit dieser Zahlenverbindung hat man das Bedürfnis, sich von der Bindung an die Tradition oder an die familiären Strukturen zu befreien und seine Eigenständigkeit zu finden. Wenn jemand mit Eins im Viererfeld des Numeroskops tiefer in seine Seele eindringt, wird er ein ungenutztes Potential an Energie und Kreativität entdecken, das nur darauf wartet, eine sinnvolle Ausdrucksform zu finden. Manchmal erringt solch ein Mensch erst in der zweiten Lebenshälfte die Freiheit von allen Bindungen und Beschränkungen, die die Voraussetzung zur Beantwortung der Frage ist: "Was will ich eigentlich wirklich?"

2 aspektiert 5

Systematisches Konstruieren von Projekten im theoretischen Sinn. Beflügelte und expansive Ideenqualität. Technische oder praktische

2 aspektiert 5

Konstruktionsfähigkeiten (z.B. Ingenieur, Techniker oder auch Bildhauer).

Es gibt einige grundlegende Konflikte zwischen den Prinzipien von Zwei und denen des fünften Zahlenfeldes. Zwei sehnt sich nach Ganzheit, Unbegrenztheit, Unendlichkeit, während das fünfte Zahlenfeld (der natürliche Herrschaftsbereich des Schützen) alles in seine Einzelheiten zerlegt, sich mit einer einzigen Angelegenheit gründlich beschäftigt und den Wert einer Sache durch den Vergleich mit einer anderen bestimmt.

Während Zwei immer zerfließt und zerfällt, um erneuert und besser wieder zu sich selbst zurückzukommen, liebt das fünfte Zahlenfeld es, wenn alles seinen Namen und seine Ordnung hat.

Natürlich können wir nie beide Extreme zugleich leben, und so muss sich ein Prinzip immer dem anderen beugen. Manchmal wird das Bedürfnis des fünften Zahlenfeldes nach Ordnung und effizientem Funktionieren die zweierbetonte Lockerheit und gelassene Offenheit unterdrücken. Dann wieder wird die auflösende Wirkung der Zwei die Strukturiertheit und Organisiertheit des Alltagslebens und des Körpers selbst unterminieren. Letztlich besteht die Herausforderung für Menschen mit Zwei zu Funktionieren, und dennoch nicht die definierten Grenzen zu Allem, was sie umgibt, zu verlieren.

Das fünfte Zahlenfeld weist auf ein sensibles und empfindliches Nervensystem hin, was manche Schriftsteller als schwachen Ätherleib oder durchlässige Aura bezeichnen. Deshalb sind Menschen mit dieser Zahlenkombination sehr empfänglich für das Eindringen äußerer Kräfte und leichter anfällig für alle Krankheitskeime in der Atmosphäre. Ihnen wäre zu raten, durch Übungen ihr Nervensystem zu stärken, zudem sollten sie darauf achten, welche Ernährung ihnen gut tut und was ihnen schadet. Sie müssen das Gleichgewicht zwischen Nachlässigkeit (Grenzenlosigkeit) und Übervorsichtigkeit (zu viele Grenzen) hinsichtlich ihrer Ernährung und ihres Lebens finden.

Gewöhnlich reagieren sie sehr stark auf Drogen und Alkohol, brauchen also sehr viel weniger davon als andere, um die Wirkung zu verspüren. Krankheiten haben bei diesem Typus oft emotionale Ursachen und sind schwer eindeutig zu diagnostizieren. Es sind mir Fälle begegnet, in denen sie falsch diagnostiziert wurden, in denen das Falsche verschrieben wurde oder Behandlungen verordnet wurden für etwas, woran der Betreffende gar nicht litt. Oft kann alternative Medizin wie Homöopathie, Naturheilkunde, Akupunktur usw. sehr hilfreich sein, da Vorbeugung und Heilung auf einer feinstofflicheren Ebene als in der allopathischen Medizin im allgemeinen angestrebt wird.

Andererseits können Menschen mit Zwei im fünften Zahlenfeld auch die Fähigkeit zu heilen haben; sie wählen oft einen Beruf, in dem sie diese Begabung anwenden können. Manche von ihnen haben ein tiefgehendes Bewusstsein davon, dass der Körper ein Gefäß des Geistes ist. Wie bei vielen anderen Platzierungen im fünften Zahlenfeld sollte Krankheit als die Botschaft verstanden werden, dass etwas im Leben nicht stimmt und nach Veränderung ruft. Die Überzeugung wird bei der Heilung eine große Rolle spielen. Manchmal werden seelisches und geistiges Erwachen und die

Einsicht, die Krankheit hervorbringt, seine ganze Lebensanschauung von Grund auf verändern.

Obwohl eine Krankheit wie Krebs nicht mit irgendeiner Zahlenkombination in Beziehung gebracht werden kann, bestehen doch Parallelen zwischen dem Dilemma einer Zwei im fünften Zahlenfeld und den Störungen, die bösartiges Gewebe im Körper hervorrufen können. Infolge übermäßiger Röntgenbestrahlung, der Einwirkung verschiedener Toxine oder durch eine innere Fehlsteuerung produziert der Organismus Körperzellen, die nicht im Einklang mit den Bedürfnissen des Gesamtorganismus stehen. Normalerweise kann ein gesunder und starker Mensch diese Irritation bekämpfen, ist das System jedoch schwach oder übermäßig beansprucht, setzen die Zellen ihre Wucherung fort.

Dieses ungestörte Wachstum wird schließlich den gesamten Körper in Mitleidenschaft ziehen. Die richtige Beziehung der Zelle zum Gesamtsystem des Körpers entspricht der Problematik, die sich durch Zwei im fünften Zahlenfeld ergibt - wie können wir als Einzelindividuen funktionieren und uns zugleich den Bedürfnissen unserer Umgebung anpassen und uns in ein Gesamtgefüge einordnen.

Im Bereich der Arbeit müssen Opfer gebracht werden, und der Betreffende ist oft sehr sensibel für die Atmosphäre an seinem Arbeitsplatz. In einigen wenigen Fällen kann er sogar zum Sündenbock für alles abgestempelt werden, was schief läuft oder Opfer des Betrugs eines Chefs oder Mitarbeiters werden. Andererseits ist es aber auch möglich, dass sich Arbeitskollegen an ihn wenden, um von ihm Hilfe und Unterstützung zu bekommen. Ist Zwei positiv aspektiert, besteht meist ein enger und erfreulicher Kontakt mit Kollegen und Geschäftspartnern.

Manche suchen gerade in ihrer Arbeit alles, was ihnen Lebensfreude bringt. In einigen Fällen, die mir begegnet sind, musste der Betreffende einige Zeit lang sehr hart arbeiten, ohne anfangs die Anerkennung zu erhalten, die er dafür verdient hätte. Die Arbeit, mit der sich der Numeroskopeigner beschäftigt, könnte typische Zweierfähigkeiten einbeziehen- also Berufe im Bereich von Medizin und Philosophie, Chemie, künstlerische Betätigung und in einigen Fällen Beschäftigungen in Bars, Lokalen oder auf See.

Sehr oft sind diese Menschen nicht besonders an den alltäglichen Notwendigkeiten interessiert. Sie werden immer Ausflüchte finden, wenn es darum geht, langweiligen Tätigkeiten wie Staubsaugen oder Rechnungen bezahlen, zu entgehen. Einige wiederum sind ganz besessen von den täglichen Pflichten, als bedeuteten sie den Himmel auf Erden.

Einige von ihnen werden praktische Aufgaben in Form des Dienstes an anderen leisten. Persönlichkeitsarbeit kann allerdings auch als Flucht verwendet werden, damit man an die anderen Lebensbereiche, in denen sich vielleicht zuviel Staub angesammelt hat, nicht denken muss. Bei der Wahl von Angestellten, Au-pair-Mädchen oder sogar Automechanikern sollte man sorgfältig vorgehen - im Zahlenfeld von Zwei werden wir leicht das Opfer von Täuschungen und Selbsttäuschungen. Aber Desillusionierungen oder Schmerzhaftes im Bereich von Zwei helfen uns andererseits auch wieder,

unsere Grenzen und Unvollkommenheiten zu erkennen, und öffnen uns ein umfassenderes Bewusstsein unseres Selbst und des Lebens im Großen.

Im positivsten Sinn können Menschen mit Zwei im fünften Zahlenfeld göttlich- inspirierte Visionen aufnehmen und sie in eine konkrete Form bringen. Auch ist ihnen die Fähigkeit gegeben, das Göttliche überall wahrzunehmen. Es heißt ja: In jedem Staubkörnchen sind unzählige Buddhas.

5 aspektiert 8

Universaltalent für Kunst, Musik und Theater. Spirituelle, ökologische und soziale Interessen vereinen sich zu einem auf Expansion (5) und Beschwingtheit (8) ausgerichteten Leben.

5 aspektiert 8

Wenn wir uns das Eheleben des Gottes Zeus betrachten, verstehen wir besser, wie 5 im achten Zahlenfeld wirkt. Bevor Hera seine offizielle Gemahlin wurde, war er mehrere Male verheiratet. Ein Bericht über seine Werbung lautete so: Mitten im Winter erschien Zeus Hera in Gestalt eines Kuckucks. Der Vogel war so starr vor Kälte, dass Hera ihn an ihre Brust drückte, um ihn zu wärmen. In diesem Augenblick verwandelte sich Zeus, der jede Gelegenheit beim Schopf zu fassen pflegte, wieder in seine gewöhnliche Gestalt. Die raffinierte Hera zierte sich so lange, bis er ihr die Ehe versprach. Wer 5 im achten Zahlenfeld hat, greift auf alle möglichen Tricks und Verkleidungen zurück, um den Partner seiner Wahl zu gewinnen.

Es war keine einfache Ehe, denn Zeus war ruhelos und Hera von heftiger Leidenschaft besessen. Diese Dynamik spielt in den Beziehungen der Menschen mit 5 im achten Zahlenfeld oft eine Rolle. Ein Partner übernimmt die Rolle des Treuen und Gehorsamen, während der andere sich nicht scheut, sehr viel Freiheit für sich in Anspruch zu nehmen. Manchmal werden die Rollen über Nacht vertauscht. In den seltenen Fällen, in denen Hera beschloss, sich auch einmal etwas herauszunehmen, war Zeus sofort zur Stelle und beklagte sich über die Abwesenheit seiner Frau. So leidet auch 5 im achten Zahlenfeld immer unter dem Dilemma zwischen Freiheit und Nähe. Der Numeroskopeigner braucht Freiheit, um die vielfältigen Facetten des Lebens kennen zu lernen, hat aber ebenso ein Bedürfnis nach Sicherheit.

(Auf einer archetypischen Ebene sehnt sich der durch 5 symbolisierte Geist nach Befreiung von den Einschränkungen durch die Materie, verkörpert durch Hera, und dennoch braucht der Geist die Materie, um eine konkrete Ausdrucksform zu finden). Im idealen Fall finden Menschen mit 5 in diesem Zahlenfeld einen Partner, der ihr Bedürfnis, andere Interessen außerhalb der Beziehung zu verfolgen, teilt und versteht.

5 im achten Zahlenfeld kann sich aber auch anders äußern. Wer diese Zahlenkombination in seinem Geburtsnumeroskop hat, projiziert die 5 möglicherweise auf den Partner und sucht nach jemandem, der für sie eine Art Gott ist. So fällt er leicht auf jemanden herein, der ihm die Sterne vom Himmel verspricht, und erlebt wahrscheinlich eine Enttäuschung, wenn die

Realität viel dürftiger aussieht. Der Partner kann die 5 aber auch auf andere Weise widerspiegeln - er oder sie ist vielleicht Ausländer, bekannt und einflussreich, religiös oder an Philosophie interessiert, großzügig oder ein liebenswerter Gauner, dessen Worte nie mit seinen Taten übereinstimmen. Im positivsten Fall bringt der Partner Wärme, Großzügigkeit, Vertrauen, materiellen Wohlstand, Optimismus und ein erweitertes Bewusstsein in das Leben des Numeroskopeigners.

Andererseits kann derjenige, bei dem die 5 im achten Zahlenfeld steht, die gleichen Eigenschaften ausstrahlen. Recht häufig ist die Beziehung für das Leben beider Menschen segensreich. Selbst wenn eine Beziehung scheitert, ist der Betreffende von der Hoffnung erfüllt, schon bald etwas Besseres als Ersatz zu finden. Wenn jemand mit 5 im achten Zahlenfeld nie heiratet, dann gewöhnlich deshalb, weil er es scheut, sich fest zu binden und seine Möglichkeiten aufzugeben. Gerade das achte Zahlenfeld beschreibt unsere Beziehung zur Gesellschaft im allgemeinen. 5 in diesem Zahlenfeld fördert soziale und gemeinschaftliche Interaktionen als natürlichen Weg zur Erweiterung und Bereicherung des Lebens. Mit guten Aspekten kann 5 in diesem Zahlenfeld Erfolg in rechtlichen Angelegenheiten bedeuten.

TYPUS 9-45

Jupiter-Saturn Konjunktion

Die extreme Beweglichkeit des vorherigen Typus nimmt nun sichtbare, verbindliche Formen (4) an. Er hat ein großes Interesse an Philosophie, Religion und höherer Bildung. Auch die künstlerischen und gestalterischen Fähigkeiten werden nun realisiert (Kunst, Tanz und Choreographie im Besonderen). Seine harmonisch und vielseitig aufgebaute Charakterstruktur (4-5) lässt auf einen geistig wie materiell erfolgreichen Menschen schließen. Die Zahlenkombination 9-4-5 bewirken eine ausgezeichnete Redegewandtheit. Ein großer Teil seiner Erfolge wird über das Medium Sprache erfolgen. Trotzdem machen es sich diese 9er Typen schwer, wirklich zufrieden zu sein. Sowohl das Zuviel an geistiger Aktivität und dem gleichzeitigen Streben nach materiellem Überfluss als auch das Fehlen derselben frustriert diesen Menschen im Übermaß. Manchmal hat sich dieser Typus anhand seiner Vielseitigkeit eben zuviel aufgeladen. Es könnte unter Umständen sinnvoll sein, alles einer exakten Prüfung nach Wichtigkeit und Ordnung zu unterziehen. Wenn sich daraus eine Struktur ergibt, kann er gelassener dem ausgeprägten Drang nach Selbstentfaltung nachgehen. Ohne eine individuelle Langzeitstrategie wird dieser Typus ein Eigenbrötler bleiben. Die Prüfung zwischenmenschlicher Beziehungen nach Aufrichtigkeit und Ehrlichkeit reflektieren das unbewusste Sicherheitsbedürfnis dieses 9er Typen. In der ersten Lebenshälfte lebt er in einer auf Sicherheit und Konvention beruhenden, eher allgemeinen Partnerschaft, welche meist in der Mitte des 40. Lebensjahres beendet werden. Beruflich sind alle metaphysischen Bereiche interessant und versprechen Erfolg. Auch findet man diesen Typus häufig in Institutionen

Jupiter-Saturn Konjunktion

als Lehrer, Berater oder Anwalt. Seine Vision ist jedoch ein humanitäres Ziel. Dieser Typus kann gesundheitlich häufig mit entzündlichen Erkrankungsformen der Schleimhäute und der Gelenke zu tun haben, weiterhin Störungen der Atemwege und Bronchien. Ein Wohnort, welcher nach geomantischen Gesichtspunkten ausgesucht wird und auch nach baubiologischen Prinzipien erbaut wurde, schafft von selbst einen Ruhepol, so dass sich das ständig angespannte Nervensystem entladen kann. Dies unterstützt diesen Typus, da er sich erfahrungsgemäß zu selten die Zeit nimmt, etwas für die Gesundheit seines Körpers zu tun.

Er ist zwar gedanklich sehr beweglich, sein Körper hat jedoch aus den obengenannten Gründen meist bestimmte Defizite.

Hinweis:

Die Persönlichkeitstypen 9/54, 9/63, 9/72, 9/81 und 9/90 ergeben keine nennenswerten Änderungen gegenüber dem Typus 9/45. Rein rechnerisch können sich keine numerologischen Persönlichkeits-typen ergeben, so dass nur Prinzipien und Themen in einem Zeitraum von maximal 10 Jahren beschrieben werden könnten. Die Grundschiwingung der 9 wirkt immer verändernd und transformierend, so dass nie von Ruhe, Balance oder Ausgleich gesprochen werden kann. Es ist eher so, dass im Alter die Unruhe und Rastlosigkeit zunehmen, da die körperliche Flexibilität weichen wird und somit all die Energie auf der geistig Ebene zum Ausdruck gebracht werden wird. Eine Möglichkeit des Ausgleichs würde in einer schriftstellerischen Tätigkeit oder als Lektor bestehen.

Der Wandlungskarmapunkt

Karmapunkt Fische

Das Aufklären von Karma kann zu einer zentralen Aufgabe werden, kontrollierend und in Schubladen verpackt. Ein großer Teil des Lebens wird damit verbracht, nach dem wirklichen Sinn des Lebens zu suchen. Die Genauigkeit und die Analysefähigkeit der Jungfrau (südlicher Mondknoten) bringt es mit sich, ständig mit der Außenwelt in Konfrontation zu geraten. Zeiten der Isolation wechseln mit Phasen intimen Zusammenseins mit mehreren Personen. Es gilt, eigene Stärke und Urteilsfähigkeit zu entwickeln, um so gelassener seinen eigenen, spirituellen Pfad zu gehen.

Emotionelle und sexuelle Probleme können helfen, von sich aus zu geben, ohne zu erwarten. Manchmal ist der Hang zu organisierter Religiosität oder Sekten zu beobachten. Bei ungeraden Persönlichkeitstypuszahlen (3-5-7-9) wird eher versucht, weiterhin Macht und Stärke der Kontrolle über andere wirken zu lassen als bei den geraden Zahlen, welche im Gegenteil es nicht als Selbstzweck verstehen, sich für andere aufzuopfern. Gutmütigkeit kann durchaus kein neues Karma verursachen, wenn man bewusst guten Mutes ist, egal welche Herausforderung sich gerade im emotionalen Bereich stellt. Die Sachlichkeit und das Mitgefühl helfen jedem Menschen Kontrolle über sich zu erlangen.

Karmapunkt Fische

Schwerpunkt:

Die Fähigkeit der verstandesmäßigen Analyse mit den transzendenten Eigenschaften des Fisches in Übereinstimmung bringen. Das innewohnende Hilfebedürfnis für andere Menschen nicht als Machtmittel des Märtyrers missverstehen.

Dieses Zeichen kann intuitiv die großen Wahrheiten des Lebens erfahren, hierfür braucht es genügend Erdung im Leben, um sich nicht ständig von irgendwelchen Illusionen täuschen zu lassen.

Bachblütenzuordnungen:

Mimulus (20) unterstützt die ausgeprägte Sensibilität, die sich in Ängstlichkeit und übertriebene Sorge in sämtlichen Lebensbereichen äußert, so zu transformieren, dass man innere Stabilität gewinnen kann und man sich auf ein "gesundes Maß" an Sensibilität und Feingefühl einpendelt.

Clematis (9) hilft, den Blick von seiner selbstkreierten Traumwelt auf die tatsächlich reale Welt zu richten. Dadurch wird es möglich, das schöpferische Potenzial umzusetzen, um etwas reell zu erschaffen.

Centaury (4) fördert den eigenen Willen zu stärken, sich unter anderem auch zu trauen nein-zu-sagen und sich besser gegenüber anderen durchzusetzen und abzugrenzen, ohne sich dabei aus der Gemeinschaft auszugrenzen.

1-5-7 Trigon

(Glückstrigon oder der "Optimist")

Es handelt sich um ein Trigon, das den Menschen dazu veranlasst, alte Strukturen zu verlassen und über Selbsterkenntnis sein Wurzelchakra (Eltern/Ahnenthema) abschließend zu klären. Diese Menschen haben es dadurch leichter, zu Selbsterkenntnis zu gelangen, weil die Lebensumstände mitunter hart sein können und einem so der eigene Seelenspiegel der frühen Bindungen zum Elternhaus praktisch vor Augen gehalten werden kann.

Eine verbindliche Beziehung oder Ehe wird diesen Menschen unter diesem Aspekt zusätzlich Struktur und Standfestigkeit verleihen. Sie haben große Freude an Kindern. Jupiter als Kraft der symbiotischen Vernunft, als Kraft, Mikro- und Makrokosmos als eine Beziehung zu verstehen und zu verbinden, verleiht diesem Aspekt die Fähigkeit, das Leben in vollen Zügen zu genießen, sich diesem zu öffnen.

Der Begriff "Glückstrigon" bezieht sich auf die Unvor-eingenommenheit und Leichtigkeit dieses Menschen, auch unan-geheimen Dingen des Lebens, neutral begegnen zu können ohne dabei naiv oder unkritisch zu sein.

Dieser Aspekt findet sich häufig in den Numeroskopen von Beratern und Analytikern. Sie verbreiten Wohlwollen, Zuversicht und ein natürliches Lebensverständnis, ohne sich unbedingt auf ein festgelegtes Weltbild

(Glückstrigon oder der "Optimist")

statisch zu verlassen. Sie sind einfach die guten Geister im Alltag, denen man sich gerne anvertraut und sich von deren Zuversicht anstecken lässt.

Ihr Blickwinkel verleiht den Menschen, feste und starre Fixierungen aus Elternhaus, Ehe und konventionellen Berufen zu überdenken und eine liebevolle, lösungsorientierte Haltung für alles Festgefahrene im Leben zu entwickeln.

5-7 Elemente-Verbindung

(Die Ebene der Vitalität)

Diese Elemente-Verbindung ist dem Erdelement zugeordnet. Sie bezieht sich auf die sicht- und "begreifbaren" Aspekte der Materie, also der praktischen Seite des Lebens. Gleichzeitig verleihen die Energien von Sonne (7) und Jupiter (5) Vitalität, Kraft und körperbetonte Bewegung. Es ist ein stofflicher Aspekt, welcher das Existenz- und Triebbewusstsein des Wesens repräsentiert. Vor Erreichen des Typus wirkt sich diese Energie meist als sportliche Aktivität oder als erhöhte körperliche Vitalität aus.

(Die Ebene der Vitalität)

Wir können 5-7 als den Boden bezeichnen, auf welchem beide Füße fest stehen oder die Erde, die den Wurzeln eines Baumes festen Halt verleiht. Der grobstoffliche Aspekt von 5-7 kann sich bei unbewusst lebenden Menschen durchaus auch in gewalttätigen Gemütsreaktionen ausdrücken.

Die Lernaufgabe ist die Entwicklung des Urvertrauens in die geistigen Kräfte des Lebens, ein auch Loslassen-Können von der sichtbaren Struktur der Materie, das einfühlsame In-sich-Horchen. 5-7 ist dem Wurzelchakra zugeordnet und muss daher lernen, das frühkindliche Bewusstsein des Festhaltens zu ändern.

Die praktische Begabung, die manuellen Fähigkeiten und die direkte, spontane, herzliche Art sind bei dieser Zahlenkombination besonders hervorzuheben. Weiterhin verleiht dieser Mut, Durchsetzungs- und Willenskraft für den Numeroskopeigner.

2-7 Opposition

(Psychosomatik und Heilung)

Das Zahlenprinzip 2 steht für das Denk- und Unterscheidungsvermögen, einer starken Empfindlichkeit gegenüber feinstofflichen Strahlungsfeldern, Magnetismus. Das Prinzip der 7 steht für die Lebensfülle, für das sichtbare Leben in seiner gereiften Form, aber auch für Bewegung und Rhythmik.

(Psychosomatik und Heilung)

Man könnte auch sagen, die Polarität zwischen Gedanken und Tat, zwischen Psyche (2) und Physis (7). Psychosomatisch gesehen ergebe sich zwei verschiedene Wirkungsebenen.

Entweder sind diese Personen direkt durch eine labilere Gesundheit betroffen oder es ist die heilsame Auseinandersetzung im konstruktiven Sinn mit dem Thema Krankheit-Gesundheit. Eine Krankenschwester ist berufsmäßig mit einer Unzahl von Viren und Bakterien konfrontiert, jedoch impliziert dies nicht automatisch, dass gleichzeitig auch Betroffene sein muss. Sie ist aktiv beim Thema, jedoch nicht krank!

Bei der zweiten Betrachtungsform sehen wir die Pole Geist und Körper, Gedanke und Tatwerdung. Diese bergen in sich die Grundspannung zwischen Planung und Ausführung, zwischen schöpferischer Kreativität und deren Ausführung. Sehr viele Menschen mit dieser Opposition verfügen über heilerische Kräfte, wobei natürlich jeder Mensch über diese Kräfte verfügt, aber diese Opposition zeigt dem Numeroskopeigner an, dass dieser seine Heilkräfte entwickeln sollte.

Entweder lernt der Mensch durch häufige Symptome und Krankheiten, Heilsames zu tun oder zu lassen oder er wirkt im therapeutischen Bereich durch diese Veranlagung. Bitte verstehen Sie diese Deutung nicht so, dass jeder mit dieser Opposition ein Heiler ist, ich sagte, die Anlage dazu besteht in jedem Fall, wobei man sich dieser ganz oder teilweise verschließen kann.

Weiterhin wirkt diese Opposition beim Menschen als erhöhte Symptomanfälligkeit. Die hier veranlagten Heilerfähigkeiten sind immer als Prinzip zu verstehen, d.h., es geht um das Thema Heilung. Sie können durchaus jeden Tag mit kranken Menschen (geistig oder körperlich) zu tun haben als Heilpraktiker, Arzt oder Krankenschwester und sind trotzdem absolut gesund. Sie haben sich hier eben, mit dem Thema Heilung auseinander zu setzen.

Dieses Prinzip kann in der ersten Lebenshälfte als körperliche Labilität und erhöhte psychische Anfälligkeit zum Tragen kommen. In der zweiten Lebenshälfte erforscht der Mensch diesen ganzheitlichen Aspekt in der Beziehung zwischen Körper und Geist. Würde diese Opposition erst in der Transformation eingezeichnet, wirkt sich diese schwächer aus d.h., es wird eher eine geistige Heilung durch Selbsterkenntnis und Kontemplation als durch medizinisches Tun erreicht.

Zwingend auf den körperlichen Pol (7) wirkt sich die 2-7 Opposition durch die Kombination mit der 5-0 Opposition aus, da diese zusammen ja ein Quadrat bilden.

Das Grundprinzip dieses Aspektes will sagen, dass das Verbinden und Kombinieren von kreativen Gedanken und mentaler Strategie zu einer klaren Absicht führen muss, also eine Handlung folgen muss.

Die Seele des Menschen als steuerndes Zentrum versucht, das erdgebundene Denken aus dem Instinktiven heraus zu führen. Die Lehre der Psychosomatik sagt aus, dass der Schlüssel zur Heilung ursächlich im Seelischen begründet ist und erst danach, Reaktionen und Symptome gemäß den sieben Eskalationsstufen, über den Körper zum Ausdruck bringt.

Menschen mit dieser Aspektierung haben einen direkten Zugang zum/zur Inneren Heiler/in!

Das große Quadrat

(Gespannte Verhältnisse in Beruf, Verluste in den Bereichen Partnerschaft und Finanzen)

Im Quadrat entsteht die kämpferische Auseinandersetzung um Entscheidungen. Das Quadrat zeigt die Spannung zwischen den Elemente-Verbindungen 2-0 und 5-7 an beziehungsweise das direkte Spannungsverhältnis der Oppositionen 2-7 und 5-0. Dieses grundsätzliche Spannungsverhältnis bringt einerseits Resignation und Frustration, andererseits ist es Herausforderung und Ansporn zu ehrgeizigen Leistungen.

(Gespannte Verhältnisse in Beruf, Verluste in den Bereichen Partnerschaft und Finanzen)

Das Quadrat zeigt zwei in sich verschiedene Persönlichkeitsanteile an, welche sich im Individuum scheinbar gegenseitig behindern, andererseits durch das bewusste Integrieren von den fehlenden Elementen 4-8 und 3-9 zu lösen sind (siehe Abschnitt Elemente-Verbindungen).

Möglichkeiten: Entweder in der Statik oder nur in der Transformation. Quadrate entstehen numerologisch gesehen aus den Elemente-Verbindungen 2-0 und 5-7. Beiden fehlt die Verbindung zur Mitte, d.h. die Sensibilität (4-8) und der Intellekt (3-9) können ähnlich dem kleinen Quadrat, nicht dauerhaft in Übereinstimmung gebracht werden. Diese Aspekte stehen der ursprünglichen Vitalität (5-7) und dem Hochstrom der Intuition (2-0) energetisch in Opposition, d.h. werden blockiert. Um der Vitalität den notwendigen Ausdruck zu verleihen, braucht es den harmonischen Ausdruck der 4-8-Elemente-Kombination des Unterbewusstseins, des Gefühls.

Um seiner Intuition einen realen Ausdruck geben zu können, bedarf es des Mediums Intellekt (3-9). Die dadurch zwangsläufig entstehenden Oppositionen zeigen die notwendige Ausgleichsverbindung an, nämlich die Bereiche der Psychosomatik (2-7) und des Ganzheitlichen Denkens. Diese Kombination stellt den Lösungsweg zu den fehlenden Elemente-Verbindungen wie oben dar.

Das Spannungsfeld der feinstofflichen Eindrücke (Psyche, Idee, Intuition) steht im Widerspruch zu der vitalen Durchsetzung eigener Ansprüche.

Die Gefahr der persönlichen Isolation wird groß, falls diese Spannungen nicht durch das Erlernen von logischen und emotionellen Ausdrucksmöglichkeiten (Sprache, Rhetorik, Körperbewusstsein) sowie einer ehrlichen und transparenten Auseinandersetzung in der Partnerschaft Ausdruck verliehen wird. Der Lernprozess erfolgt meist durch überhöhte Symptomanfälligkeit auf der Körperebene, kontinuierlichen Partnerkrisen oder finanziellen Problemen. Wenn erkannt wird, dass es sich um einen Transformationsprozess über die Körper- oder Berufsebene (5-7) handelt, erlebt man sich nicht mehr als Opfer äußerer Umstände. Dieses Quadrat hilft, alte Denk- und Lebensstrukturen zu lebendigen Energiemustern zu verwandeln.

Es geht um schwierige Beziehungen zur Mutter und zum Vater, welche in der Kindheit scheinbar die sprühende Kreativität des Kindes ignorierten. Hier sei angemerkt, dass wir uns unsere Eltern bewusst aussuchen und uns so ja für diese Lernerfahrung entschieden haben! Es fällt schwer, seine emotionalen Bedürfnisse zu äußern. Selbstbestrafungstendenzen in Form von bewusstem "Zurücknehmen" der eigenen Person zum Zwecke der Unterstützung Anderer überdecken die emotionalen Konflikte.

Das Sich-Aufopfern für Andere wäre in diesem Fall nur eine Kompensationsform derselben und daher lediglich Ablenkung. Das Gefühlsleben erfährt eine starke Rücksichtnahme auf andere, ohne sich dessen bewusst zu sein. Hemmung und offener Kontakt im wechselseitigen Austausch mit anderen Menschen sollten ein Mittelmaß finden. Nicht selten wird von daher unbewusst auf eine "Retterfigur" gewartet.

Anstatt sich als Medium oder Werkzeug eines Meisters oder einer jenseitigen Wesenheit zu sehen, sollten die eigenen Bedürfnisse nach Zärtlichkeit und Liebe gepflegt werden. Die persönlichen Motive und Überzeugungen von Beziehungspersonen sollten auf deren Transparenz überprüft werden, was nicht in Kontrollwahn ausarten sollte. In der Transformation zeigt dieses Quadrat an, welche Ebenen und Oppositionen in der Statik nicht aktiviert/gelebt wurden und stellen so die erweiterte Möglichkeit des transformativen Lernens durch die besondere Berücksichtigung in der Außenwelt dar.

Aspekte zwischen Anlage und Transformation

9 aspektiert 1

Diese Menschen verfügen über eine flexible Koordinationsfähigkeit. Mit dieser Neuner-Stellung werden Sie sich ihrer selbst und des Lebens am ehesten dadurch bewusst, dass sie neugierig sind und Fragen stellen. Es ist ihre Aufgabe, Wortführer zu sein, sie bringen Ideen und Informationen unter die Menschen oder wirken als Vermittler zwischen verschiedenen Disziplinen.

Meist denken sie sehr analytisch und sind sich selbst und anderen gegenüber kritisch. Das Gefühl "immer unterwegs zu sein" lässt sich in einer selbstständigen Reisetätigkeit am besten ausleben. Gute Rhetorik und geschickte Umgangsformen ermöglichen eine gute Kontaktaufnahme zu fremden Personen. Neun ist ein Nachahmer, er nimmt die Eigenschaften des Zahlen-Felds an, in dem er steht, in diesem Fall der Bereich der Selbstbehauptung- und Durchsetzung urpersönlicher Interessen. Neun in einem Zahlenfeld beispielsweise bewirkt impulsives Sprechen, Handeln und Verhalten.

Menschen mit Neun im Einer-Zahlenfeld geben der Welt und den Dingen Sinn durch das, was sie denken. Wenn ihnen nicht gefällt, was sie sehen, sollten sie nicht die Welt dafür verantwortlich machen, sondern versuchen,

9 aspektiert 1

ihre eigene Haltung zu verändern und dann die Dinge noch einmal mit neuen Augen zu sehen. Albert Schweitzer, der ebenfalls diesen Aspekt hatte und ein tiefgründiger und unabhängig Denker war, fasste diese Erkenntnis in den Worten zusammen: "Die größte Entdeckung jeder Generation ist die, dass Menschen ihr Leben ändern können, indem sie ihre geistige Einstellung ändern." Menschen mit Neun im Einer-Feld bewahren sich oft ihr ganzes Leben lang ein jugendliches Aussehen.

Manchmal müssen sie in frühen Jahren oft die Umgebung wechseln, so als sollten sie schon von Anfang an das Leben von den verschiedensten Gesichtspunkten aus betrachten.

Wenn sich dieser Mensch zu einer verbindlichen Beziehung von Herzen entschließen könnte, tritt Ruhe ein und das Gefühl, dem eigene Vater etwas zurückgegeben zu haben. Dieser Aspekt betrachtet Beziehungen eher von der philosophischen Seite des Lebens.

0 aspektiert 2

Inspirativ - intuitiver Aspekt mit besonders feinfühligem Bewusstseinsantennen. Die Null im Zweier-Zahlenfeld hat oft die unheimliche Fähigkeit, den Ausgang von Ereignissen vorherzusagen. Es besteht eine natürliche Empfänglichkeit für alles Philosophische und Religiöse und steht für die Begabung, Begriffe und Symbole intuitiv zu erfassen. Menschen mit dieser Nullerstellung haben durch ihre Gefühle und ihrer Intuition Zugang zu den Dingen, die sie rational nicht erfassen können. Trotz einer konventionellen Glaubensherkunft können sie sich den Gegebenheiten ihres Umfeldes, gerade in religiöser und spiritueller Hinsicht gut den Umständen anpassen.

0 aspektiert 2

Die Null im Zweier-Zahlenfeld deutet oft auf längere Aufenthalte in fremden Ländern hin. Reisen haben mit dem Gefühlsleben zu tun - manch einer sehnt sich nach seiner geistigen Heimat in exotischen Gefilden oder fühlt sich mit irgendeiner fremden Kultur besonders verbunden. Reisen, Abenteuer, Phantasien, Träume oder philosophische Beschäftigungen können als Mittel zur Flucht aus schwierigen Situationen oder den Kämpfen des Alltagslebens benutzt werden. Solch ein Mensch fühlt sich vielleicht am meisten geborgen, wenn er über den Sinn des Lebens nachdenkt, in einem Tempel oder einer Kirche betet, wenn er ins Flugzeug steigt oder sich in ein neues Abenteuer oder in eine gewagte Unternehmung stürzt.

Das Bedürfnis, sich um andere zu kümmern, drückt sich bei Menschen mit dieser Zahlenkombination oft dadurch aus, dass sie philosophische oder spirituelle Einsichten mit anderen teilen oder sich als Lehrer fühlen, die ihre Schüler inspirieren und ihnen Hoffnung und Erkenntnis vermitteln. Das Gottesbild kann matriarchal gefärbt sein, was aber stark davon abhängt, in welchem Zahlenfeld die Null steht und welche Aspekte dieses empfängt.

In Numeroskopen von Männern können sich hier enge Beziehungen zu ausländischen Frauen zeigen und zu Frauen, die ihren Horizont auf irgendeine Weise erweitern. Schwierige Aspekte zu Null im 2er-Zahlenfeld

können auf Probleme mit weiblichen Verwandten hinweisen. Beispielsweise kann dies der Fall sein, wenn im gegenüberliegenden Zahlenfeld die Zahl Sieben durch einen Kompensationspunkt ersetzt wird. Manchmal existiert eine Entsprechung zwischen der Null im 2er-Zahlenfeld und dem Beruf des Schriftstellers. Dieser Mensch hatte meistens bei fehlenden "unteren" Aspekten(5-7, 5-6-7, 6-7-8, 4-6-8) im Anlage-numeroskop früher beruflich und beziehungsmäßig weniger Erfolg.

1 aspektiert 3

Schöpferische Impulse und ein gesunder Individualismus ergänzen sich harmonisch. Ein Mensch, der versucht, ganz seiner Bestimmung gemäß unkonventionell zu leben.

1 aspektiert 3

Eins im Dreier-Zahlenfeld verkörpert ein Dilemma, das gewöhnlich in unser aller Leben eine Rolle spielt. Wir sind von Natur aus soziale Wesen (3), zugleich aber haben wir das starke Bedürfnis, unsere Identität als autonome Individuen zu festigen (Eins). Wir bilden Gruppen und Gemeinschaften auf der Basis gemeinsamer Interessen, Ideale und Ziele; gerade aber in den Gruppen, deren Mitglieder sich stark miteinander identifizieren, entstehen die heftigsten Auseinandersetzungen. (Die frühe christliche Kirche ist ein Beispiel dafür). Sobald wir uns zu stark identifiziert haben, wird unsere Selbständigkeit bedroht, und es entsteht ganz von selbst das Bedürfnis, sich voneinander abzugrenzen, um aus dieser Situation trotzdem eigene Wege zu gehen. Die Zahl Eins, die die Kunst der Selbstbehauptung und Aggression beherrscht, wird gerade das bewirken.

Letztlich aber wäre das Kunststück für Eins im Dreier-Zahlenfeld, sich mit anderen um eines gemeinsamen Zieles willen zusammensetzen, ohne die Individualität aufzugeben.

Eins im Dreier-Zahlenfeld kann aber auch andere Rollen spielen. Menschen mit dieser Zahlenkombination haben oft die Fähigkeit, die Gruppe zum Handeln anzuregen. Andererseits gibt ihnen das Aufgehen in einer Gruppe oder in einer Menschenmenge die nötige Rechtfertigung dafür, etwas zu tun, was sie sich als Einzelperson nicht zugestehen würden. So könnte Eins im Dreier-Zahlenfeld die persönliche Verantwortlichkeit auf die Gruppe abschieben. Wer Eins in diesem Feld hat, kämpft vielleicht für eine Sache, bei der es um irgendeine Form von gesetzlicher Verbesserung geht, oder tritt für die Unterdrückten ein. Er sollte jedoch darauf achten, dass er mit seinem kämpferischen Geist mehr Schaden anrichtet, als er Gutes tut.

Die Interpretationsmöglichkeiten für Eins in Beziehung zu Gruppen gelten auch für sein Verhältnis zu persönlichen Freundschaften. Eins ist vielleicht der erste, der einen Freund verteidigt, im Namen der Autonomie ist er vielleicht jedoch irgendwo der erste, der eben diesen Menschen angreift oder übertrumpft. Manche Menschen mit dieser Platzierung laufen vielleicht Gefahr, zu sehr in das Leben ihrer Freunde eingreifen zu wollen, während andere ihren Freunden vielleicht vorwerfen, sie manipulieren und beherrschen zu wollen. Mit guten Aspekten bedacht, weiß dieser Mensch im Dreier-Zahlenfeld meist sehr genau, wie er seine Ziele erreicht.

Probleme entstehen, wenn die Zahlen 5 oder vor allem 2 das Urteilsvermögen trüben und Eins dahingehend beeinflussen, dass ihm unrealistische Ziele vorschweben oder er seine Energie unproduktiv vergeudet.

2 aspektiert 4

Dieser Aspekt bedeutet das systematische Durchführen eigener Konzepte. Projekte zu planen, handwerkliches Tun und immer neue Ideen zeichnen diese Kombination aus. Die Zahl 2 hat viele Gesichter in diesem Zahlenfeld. Sie kann die verschiedensten Prinzipien verkörpern: Anziehungskraft, Stil und Glanz, aber auch Außenseitertum und einen Hang, Skandale zu produzieren. Neben Politik und Film können die typischen Zweier-Berufe im Bereich von Sozialarbeit, Kunst, Mode, Fotografie, Musik, Tanz, religiöser und therapeutischer Arbeit gesucht werden.

2 aspektiert 4

Die Zahl 2 im vierten Zahlenfeld kann wiederum Unschlüssigkeit und Verwirrung bedeuten, wenn es darum geht, die Entscheidung zu treffen, welchen beruflichen Weg man nun einschlagen soll, besonders, wenn im gegenüberliegenden Zahlenfeld ein Kompensationspunkt steht. Manche werden sich unbefriedigt fühlen durch eine Arbeit, die sie nicht als allumfassend und inspirierend empfinden.

Einige dieser Menschen, die ich erlebte, arbeiteten sehr hart und hingebungsvoll, ohne jedoch dafür den Ruhm oder die Belohnung zu ernten, die sie verdient hätten. Ein Mann mit dieser Stellung im Numeroskop arbeitete für eine große Gesellschaft, die viele dunkle und korrupte Geschäfte machte; er war der einzige, der dafür bestraft wurde und hinter Gitter kam!

Hier sehen wir die Übereinstimmung der Zahl 2 und der nebulösen Affinität zum Zweier-Poseidon-Prinzip. Einige werden das Empfinden haben, dass ihr Seelenheil davon abhängt, die richtige Arbeit zu finden oder den Bedürfnissen der anderen zu dienen. In bestimmten Fällen werden sie durch äußere Einflüsse, über die sie keine Kontrolle besitzen, gezwungen sein, ihren Beruf aufzugeben.

Und wieder weist uns die Zahl 2 den Weg zu geistigem Wachstum und Erweiterung so, als könnten wir zu Erlösung und Läuterung gelangen, wenn wir alles, an dem wir zu sehr haften, loslassen und opfern. In jedem Fall erleichtert die Energie der Zahl 2 das Umsetzen von Ideen in praktische Resultate.

5 aspektiert 7

Dieser Aspekt spricht für eine disziplinierte Lebensführung. Man findet hier häufig Unternehmensberater oder wirtschaftlich stark engagierte Menschen. Ein Mensch mit immer paraten Problemlösungen. Bei ungenügender Vorbildung rein grobstofflicher Mensch mit vital - weltlich ausgerichteten Bewusstsein.

5 aspektiert 7

In Extremfällen können Menschen mit dieser Zahlenkombination glauben, sie wüssten schon alles, und neigen dazu, alle Taten zu rechtfertigen, als wollten sie sagen: Wenn Gott nicht gewollt hätte, dass ich es tue, hätte er mir diesen Glauben nicht eingegeben. In manchen Fällen lässt sich der Betreffende vielleicht durch seine eigenen Gedanken fortreißen und betet seine Philosophie und seine Anschauungen fanatisch als eine Art selbstgemachtes Gesetz an.

Dieser Aspekt ist von Weisheit erfüllt und gibt ein Wissen, das selbst scheinbar unerträglichen Leiden Sinn und Bedeutung verleihen kann. Dieser Mensch wird nicht eher ruhen, als bis er grundlegende Gesetze und Weisheiten gefunden hat, auf denen er seine Pilgerreise durch das Leben gründen kann.

Wenn er nicht in Versuchung gerät, sich in einem Elfenbeinturm geistiger Abstraktionen einzusperren, kann er andere mit seinem Weitblick und seinen Einsichten inspirieren. Zusätzlich nutzt er dieses Wissen, um praktische Resultate hervorzubringen. Außer der Beschäftigung mit Philosophie und Religion werden Reisen und höhere Bildung als Möglichkeiten zur Bewusstseinsweiterung und Sinnfindung im Leben betrachtet.

Man sollte jemanden, der diese Zahlenkombination hat, in der entsprechenden Richtung ermutigen. Wenn andere Aspekte im Numeroskop diesem Fünferaspekt zu etwas Erdenfestigkeit verhelfen, kann der Betreffende ein ausgezeichneter Lehrer, Schriftsteller, Rechtsanwalt, Manager oder Werbe-fachmann sein. Man sollte sich jedoch früh darum kümmern, dass die praktischen Resultate auch von anderen Menschen nachvollzogen werden können.

8 aspektiert 0

Hier handelt es sich um eine reife Persönlichkeit im Kreislauf des Lebens mit einem starken Hang zu spirituellen Lehren.

8 aspektiert 0

Manchmal werden wir durch Schmerz, Verwundung, Leiden und Verlust "schöner, zartfühlender, anziehender und liebevoller" (Kahil Gibran).

Dieses Zahlenfeld ist auch von dem Drang geprägt, Einsamkeit zu transzendieren und sich mit etwas Größerem zu verbinden. Die Acht in diesem Zahlenfeld fördert die Liebe zum Loslassen, zu einer Hingabe des Selbst an etwas Numinoses, Grenzenloses und Göttliches. (Plato sagte, die Liebe sei die Suche nach der Einheit.) Hier sucht die Acht nach einer undefinierbaren und schwer greifbaren Schönheit, nach etwas, das vollkommene Erfüllung gibt oder vielleicht nach der Erinnerung an ein längst vergangenes Glück.

Mit diesem Aspekt versucht man, den Durst zu stillen, indem man solch eine Liebe und Schönheit in einem anderen Menschen sucht, und sehnt sich danach, sich einem geliebten Menschen wie einem Gott oder einer Göttin

hinzugeben. Das bedeutet jedoch nicht nur, sehr viel von jemandem zu erwarten, sondern irgendwo tief innen liegt auch das Gefühl, dass es nicht genügt, nur einen einzigen Menschen anzubeten. Mit dieser Achterposition sucht man nach einer grenzenlosen Liebe.

Roberto Assagioli, der Gründer der Psychosynthese, sagte einmal etwas, was zur Lösung dieses Dilemmas beitragen könnte: "Wenn man alles mag, bleibt man frei." Wenn man also einen Menschen verliert oder das, was man liebt, nicht haben kann, gibt es immer noch etwas anderes, was einem etwas bedeuten kann. Vielleicht ist das die Aufgabe von der Zahl Acht in ihrem natürlichen Zahlenfeld: Alles zu lieben.

Sie kann sich praktisch so auswirken, dass der Betreffende sich in jemanden verliebt, der nicht frei ist, und wie es für das achte Zahlenfeld typisch ist, kann es sein, dass die Beziehung geheimgehalten werden oder unter äußeren Beschränkungen gelebt oder auch schließlich aufgegeben werden muss. (In diesem Zahlenfeld liebt es die Acht, für die Liebe Opfer zu bringen). Dieser Mensch hegt auch eine besondere Neigung für das, was andere ablehnen, er widmet sich den Unterdrückten, den Verkannten, dem Kriminellen, der im Grunde ein Herz von Gold hat, dem Menschen, den sonst niemand versteht.

Auf einer konkreteren Ebene begünstigt die Acht in diesem Zahlenfeld die Verbindung mit Institutionen. Manche Menschen mit dieser Zahlenkombination arbeiten in Kunstgalerien oder Museen, während andere sich den vom Leben Geschlagenen in Krankenhäusern widmen. Manchmal entdecken Menschen hinter Gefängnismauern ihr Talent zum Malen, Schreiben oder zur Bildhauer-ei. Häufig begünstigt dieser Aspekt ein kreatives Arbeiten in Berufen auch hinter den Kulissen als Bühnen-, Kostüm- oder Maskenbildnerin.

Vieles bewegt sich bei diesem Menschen in der Schwebelage; es hängt von uns ab, wie wir mit diesen Energien umgehen und wie viel Freude oder Schmerz wir dadurch im Leben erfahren. Auch ein Mangel an praktischem Sinn und handfester Lebensklugheit mag dann ein schwerwiegendes Problem sein.

Dieser Mensch kann lernen, etwas festzuhalten, wenn es notwendig ist, es aber auch loszulassen, wenn es sein muss. Danach ist er einen großen Schritt weitergekommen. Ein Schwerpunkt dieser Konstellation liegt in der Lernerfahrung, andere zu lieben und einzubeziehen, dabei aber die eigenen Emotionen im Gleichgewicht zu halten und sich selbst ein wenig Freiraum zu gewähren.

TYPUS 0-55

Jupiter-Jupiter Konjunktion

Dieser Typus ist idealistisch und freiheitsliebend und möchte durch ganzheitlich Prinzipien allgemeine Denkmuster und Gesellschaftsformen

**Jupiter-Jupiter
Konjunktion**

verändern. Verhandlungsgeschickt und diplomatisch setzt dieser Mensch sein Verwirklichungsstreben ein. Seine enorme gedankliche Schnelligkeit hilft ihm, auf allen Gebieten sehr schnell dazuzulernen.

Er strebt nach Selbstaussdruck vorwiegend im Beruf und bemüht sich um soziale Anerkennung durch seinen vitalen Willen und seine enorme Leistungsbereitschaft. Stets bemüht um das Wohl anderer, lässt er sich trotzdem in seinen Beziehungen nicht durch eine traditionelle Meinung festlegen. Er legt sich bewusst nie langfristig auf ein äußeres Thema fest, da ihm zeitlose Weisheit seiner und anderer Kulturen wichtiger als wissenschaftliche Erkenntnisse erscheinen. Trotzdem versucht er die inneren Zusammenhänge aller Ebenen miteinander zu verknüpfen. So ist der Anspruch immer ein Stück höher geschraubt als seine praktische Wirklichkeit, denn sein Freiheitsstreben versteht er als Unabhängigkeitserklärung an alle konventionellen Normen.

Bis zum 35. Lebensjahr sucht er sich eine äußere Vatergestalt als Projektionsfläche in Form einer Mitarbeit in einem großen Unternehmen, an welchem er sich symbolisch aufrichten bzw. emotional "klammern" kann. Dort wird eine Person zu dieser kompensierten Vatergestalt auserkoren und diesem "gedient". Die Gefühlsebene wird auf eine äußere, meist sehr reife Gestalt projiziert, meist ein Vorgesetzter und die Unternehmensführung selbst, damit geschieht ein theoretischer Ausgleichsprozess für ihn, da er fühlt und handelt wie sein/e Vorbild/er. Der scheinbare Vorteil liegt in der angenehmen Passivität, der Nachteil darin, dass Emotionen nie tatsächlich direkt 1:1 ausgelebt werden. Er ist bis zu diesem Zeitpunkt stark von den elterlichen Idealen geprägt.

Anderen Menschen gegenüber verhält sich dieser Typus sehr großzügig. Ab dem 55. Lebensjahr beschäftigt er sich vornehmlich mit Naturwissenschaften, Religion und Philosophie nach dem Prinzip: "Leben und leben lassen" oder nach dem Motto "Dem Guten-Wahren-Schönen". Er fördert dadurch sein eigenes psychologisches und spirituelles Wachstum. Finanziell engagiert er sich nicht selten im kulturellen Bereich.

1-3-9 Trigon

(Die optimale Kommunikation)

Da Sie Ihrer Zeit meistens voraus sind, beschäftigen Sie sich häufig mit den neuesten Formen der Kommunikation, verbal wie auch nonverbal. Hin und wieder zwingt Sie Ihre Umwelt zur Geduld. Nutzen Sie diese Momente, um längere, inspirierende Gespräche über das konventionelle Sein zu führen.

(Die optimale Kommunikation)

Jede Form der Kommunikation wirkt auf Sie elektrisierend und spannend, daraus gewinnen Sie auch Ihre Energie. Alle Aspekte der Zahlenkombination 3 und 9 deuten auf eine optimale Verbindung des logischen Verstandes mit dem Hypergedächtnis, dem Überbewusstsein oder Akasha (1) hin. Sie haben die Fähigkeit, im harmonischen Miteinander Ihre

Einsichten, ihr Gedächtnis und ihre Intuition ideal mit dem täglichen Leben zu verbinden. Sie sollten gerade dieser spirituellen Fähigkeit, die Sie mitbringen, viel mehr Vertrauen schenken! So realisieren Sie auf der geistigen wie materiellen Ebene mehr Erfolg!

Dieser Aspekt deutet auf ungewöhnliche Art und Weise Ihre enorme Ideen- und Assoziationsfülle an, Sie sind im geistigen Bereich hoch kreativ.

Die Gefahr, die sich daraus ergeben kann ist, dass Ihnen schnell langweilig wird, da Ihnen Fernsehprogramme, Diätrezepte, Fußballergebnisse, Wetterberichte und Kosmetik eben nicht den richtigen Kick versetzen, was auch leicht verständlich ist. Lernen Sie die Arbeitssysteme anderer Menschen kennen, dass trainiert ihren Intellekt und bringt den richtigen Gesprächsstoff. Das erdet Sie und andere Menschen, diese klinken sich leichter auf Ihre Frequenzebene ein. In Ihrer Wunderwelt des Geistes haben Sie so viele Möglichkeiten, dies mit Ihren reichlichen Hobbys auf diesem Gebiet, wieder sinnvoll zu kompensieren.

Sie sind sehr wach und sollten bei der Fülle Ihrer Wahrnehmungen die Fähigkeit der Selektion entwickeln, ansonsten wäre Ihr Kurzzeitgedächtnis häufig mit unwichtigen Informationen geradezu überlastet.

Das meint, dass Sie das physische und metaphysische Denken einerseits nicht nur durch logische Schritte des Denkens vollziehen, sondern gleichzeitig ihre Gedankenenergien aus dem inspirativ-intuitiven Bereich beziehen, um danach eine Synthese auf der objektiven Ebene zu realisieren.

Sie sind also durchaus auch praktisch veranlagt.

Sie verfügen über ein enormes Wissen, welches mehr über ihre Intuition als durch Logik zum Ausdruck kommt. Sie werden regelmäßig, ähnlich einem Blitz, von spontanen Eingebungen heimgesucht und sollten der Erfahrung nach lernen, diesen kreativen Phasen und deren Inhalten vertrauen zu lernen.

Sie brauchen naturgemäß sehr viel Spielraum zum Denken und zur Kontemplation, wie Sie Ihre Mitmenschen noch besser motivieren können, um auch deren geistige Kreativität zum Ausdruck zu bringen.

Nützlich wäre hier eine Trigonverbindung zum Kraftpoltrigon 5-6-7, da dieser Aspekt die notwendige Erdung bzw. alle praktischen Fähigkeiten zur Verwirklichung Ihrer Pläne und Visionen beinhaltet. Sie haben ein fotografisches Gedächtnis, daher können Sie auch komplexere Zusammenhänge im theoretischen Bereich in kurzer Zeit lösen. Auf einer anderen Ebene verbindet dieses Trigon in fast idealer Weise das wissenschaftliche mit dem spirituellen Denken.

Psychosomatische Wirkung: Alle Symptome des Bewegungsapparates, vorwiegend Brust- und Halswirbelsäule. Das ideale Training hierfür bietet das Tibet-Training oder Yoga in Verbindung mit Radfahren, Schwimmen und Joggen. Mangelnde Konzentration, die unter diesem Aspekt auch häufig auftreten kann, wird durch eine ganzheitliche Ernährung sowie orthomolekularer Medizin, dem frischen Gerstensaft und lezithinhaltigen Nahrungsergänzungen ausgeglichen.

Beruf: Sie können Sie ebenso gut im Lektorat, einer Redaktion oder in einer Marketingabteilung arbeiten, aber auch im architektonischen Bereich die statistische und kreative Seite ideal miteinander verbinden. Weitere "Positionen" sind die Netzwerkarchitektur bei Computern, die Landschaftsgestaltung in Großstädten, die optimierte Organisation von Veranstaltungen aller Art, die Programmgestaltung an Universitäten - und Hochschulen für die "jungen" Wissenschaften wie Neurobiologie, Neuroimmunologie, Psychosomatik und Thantalogie sowie der Informatik.

Sie sollten diese Fähigkeiten jedenfalls beruflich so nutzen, das Sie außer dem Planen und Diskutieren auch Geld dabei verdienen. Hier bietet sich idealerweise die teilweise oder komplette Palette der Dienstleistungsbranche beratender Berufe an.

6-3-9 Trigon

(Entschlossene Durchsetzung verstandesbetonter Entscheidungen)

Das Zahlenprinzip der 3 zeigt, wie wir unsere 5 Sinne benutzen. Die Zahl 6 repräsentiert die Tatkraft der Durchsetzung. Kommunikation und die daraus entstehenden Handlungen werden hier idealerweise verbunden (3-9 Elemente-Verbindung). Es entsteht ein außerordentlicher Energiefluss (Mars-Uranus), welcher sich in Entschlossenheit, Antriebswillen und außergewöhnlichem Ehrgeiz zeigen. Wissen (3-9) und Handeln (6) kann bei diesem Trigon immer zum eigenen und zum Vorteil anderer eingesetzt werden. Die Spontaneität dieses Zahlenaspektes sorgt für immer neue Anregungen des persönlichen Wachstums. Routinevorgänge des Alltags können dadurch leichter abgeschüttelt werden. Diese Menschen lösen manchmal starre Haltungen anderer Personen und deren Hemmungen und Ängste. Lebenskräfte beginnen für alle Beteiligte wieder zu fließen.

Die Lernerfahrung unter diesem Aspekt ist vor allen Dingen, Geduld und Aufmerksamkeit sowie bewusstes Zuhören zu lernen. Auch der sexuelle Aspekt muss verantwortlicher behandelt und integriert werden, so dass diese Energien Ihren freien Ausdruck finden sollten. Dieser Mensch ergreift gerne selbst die Initiative im Handeln und sollte es auch weiterhin tun. Das Bedürfnis, Verantwortung zu übernehmen, ist hier angezeigt in Verbindung mit maßvollem Handeln.

**(Entschlossene
Durchsetzung
verstandesbetonter
Entscheidungen)**

3-9 Elemente-Verbindung

(Die Ebene des Denkens)

Die Verbindung zweier männlichen Zahlen deutet von selbst auf eine maskulin-extrovertierte Energie hin. Die Prinzipien 3 und 9 sind aktive, **(Die Ebene des Denkens)**

nach Außen gerichtete Energien. 3 repräsentiert Willenstätigkeit und Impulsivität, 9 die Transformation struktureller Werte durch innere und äußere Kommunikationsformen, sodass dieser Aspekt die Analogie des rationalen Assoziierens beinhaltet. Dieser Aspekt ist dem Feuerelement zugeordnet, meint gleichzeitig das "Feuer" gedanklicher Aktivität.

Im direkten Vergleich symbolisiert die 2-0 Elemente-Kombination die spirituelle Ebene des Seins, 3-9 die wissenschaftliche Ebene des Lebens.

So trägt 3-9 die Fähigkeit der rationalen Analyse, der Selektion und des gedanklichen Ausdrucks in sich. Die Verbindung 3-9 schenkt dem Mensch rhetorische Qualitäten und die Fähigkeit, strategisch zu denken.

Zu dieser Zahlenqualität muss in jedem Fall als Ausgleich eine Verbindung zur eigenen Gefühlswelt hergestellt werden, da das menschliche Leben als Ausdrucksform die innere und äußere Qualität des Fühlens und Denkens zur Vollkommenheit der Mitte von Kopf und Bauch benötigt. Nicht selten besitzt dieser Numeroskopeigner ein phantastisches Zahlen- und Statistikgedächtnis.

Das häufig blitzartige Auftauchen von ungewöhnlichen, aber genialen Gedankengängen macht es seiner Umwelt nicht immer leicht, ihn rational zu verstehen. Dieser "Daniel-Düsentrieb-Effekt" macht ihn zu einem liebevollen Außenseiter, der im Forschungs- und Entwicklungsbereich sich genauso zu Hause fühlt, wie im Designen und Programmieren von außergewöhnlich guter Software.

Aspekte zwischen Anlage und Transformation

0 aspektiert 1

Umgang mit Psi-Kräften. Das Bewusstsein dieser Persönlichkeit ist geprägt von seltsamen Eingebungen und ebensolchen Erlebnissen. Er verfügt über sehr feine Bewusstseinsantennen. Fühlt sich zu Heilung und feinstofflicher Energiearbeit hingezogen. In diesem Fall ist zu überprüfen, ob eine ausreichende Erdung vorhanden ist (Beruf, Beziehung, geklärte Elternmuster, Ernährung, optimale Zielkoordination).

0 aspektiert 1

Diese Zahlenkombination verleiht eine angeborene Offenheit und Empfänglichkeit für verborgene Kräfte, die auf persönlicher oder kollektiver Ebene wirksam sind; sie könnte sich als die Fähigkeit äußern, soziale Entwicklungen vorauszuahnen und vor allem ein Gespür für ökonomische Trends zu entwickeln.

Menschen mit der Null in diesem Zahlenfeld können aber manchmal auch von starken unbewussten Komplexen bestimmt und überwältigt werden. Als Kinder waren sie vermutlich außerordentlich sensibel für alles unterschwellig Wirksame in der häuslichen Umgebung, vor allem für die versteckten Stimmungen, Gefühle und Frustrationen der Mutter, die sie vielleicht noch immer mit sich herumtragen. In gegenwärtigen Beziehungen können emotionale Muster der Kindheit wieder zum Vorschein kommen; es

bleibt einem nicht erspart, sich mit der Vergangenheit zu beschäftigen, wenn man die Wurzeln dieser Probleme aufdecken will.

Frühe Erfahrungen in Zusammenhang mit der Sexualität oder dem Tod können den Charakter stark geprägt haben. Intime Beziehungen sollen oft vor allem emotionale Sicherheit geben und dem Betreffenden helfen, den Lebenskampf zu vergessen. Diese Zahlenkombination bringt es oft mit sich, dass man auf die sexuell-en oder emotionalen Bedürfnisse des Partners stark reagiert und sich meist leicht auf sie einstellen kann.

Sehr oft ist eine natürliche Fähigkeit vorhanden, anderen zu einem stärkeren Selbstwertgefühl zu verhelfen. Man kümmert sich um die Geldangelegenheiten anderer Menschen oder nährt sie seelisch in Krisen oder Wandlungsphasen.

Steht die Zahl Null in Verbindung mit schwierigen Aspekte innerhalb des Numeroskopies, können Scheidungen, Trennungen und das Ende von Beziehungen chaotisch verlaufen und mit mehr Angst als gewöhnlich belastet sein. (Pluto-Mond). Durch Zusammenbrüche und Krisen werden jedoch auch oft ungeahnte Kräfte frei. Auf einer praktischeren Ebene besteht die Möglichkeit, Land oder Besitz, wahrscheinlich von der Mutter oder dem Partner, zu erben.

1 aspektiert 2

Dieser Aspekt fördert eine ausgeprägte Phantasie sowie Individuelle Entscheidungsfähigkeit. Das selbstbezogenes Denken fördert einen gesunden Egoismus.

1 aspektiert 2

Wenn wir eine Zahl als mögliche Definition in der Weise betrachten, in der jemand seine Möglichkeiten in diesem bestimmten Lebensbereich (Zahlenfeld) am besten entwickeln kann, würde die Zahl Eins im zweiten Zahlenfeld aggressives, selbstbewusstes und wagemutiges Handeln verlangen, wenn es um Geld und Besitz geht. Menschen mit dieser Zahlenkombination müssen möglicherweise einiges wagen, um das auf der materiellen Ebene zu erlangen, was sie sich so sehnlich wünschen. Und unglücklicherweise kann sich gerade ihre Entschlossenheit hemmend auswirken, wenn sie zu impulsiv und ungeduldig vorgehen.

Generell beschreibt diese Einer-Stellung eine starke Wunschnatur, die den Drang hat, das Materielle und Sinnliche zu genießen. Dieser Mensch handelt manchmal in dieser Position eher nach dem Motto: Ich will, was ich will, und ich will es sofort. Es ist auch möglich, dass der Betreffende seine Aggressionen an Gegenständen auslöst; es kann z. B. passieren, dass er während eines Streits eine kostbare Vase zu Boden schmettert.

Ein positiver Aspekt dieser Zahlenkombination ist, dass der Numeroskopeigner über ein gerütteltes Maß an Mut und Initiative verfügt und bei Betätigungen, die diese Eigenschaften erfordern, Hervorragendes leisten kann. Er wird das, was ihm am Herzen liegt, verteidigen und dafür kämpfen, könnte aber auch dazu neigen, es den anderen aufdrängen zu

wollen. Für diese Menschen sind Geld und Besitz konkrete Symbole ihrer Macht und Stärke. Wir können sie also besser verstehen, wenn wir erkennen, dass sie ihre Individualität und Vitalität einfach dadurch zu betonen und zu festigen versuchen, indem sie der Welt zeigen, wie gut sie es schaffen, zu bekommen, was sie wollen. Was hier in der allgemeinen Lebensdurchsetzung (und das Leben ist eben eine Art Unternehmung!) Erfolg hat, kann natürlich in der Partnerschaft zu keinem Erfolg führen.

Privat sind diese Menschen eher handzahn und konventionell und bevorzugen eher einen bequemen Lebensstil.

2 aspektiert 3

Ent- und Unterscheidungsfähigkeit durch systematisches Denken aufgrund klarer gedanklicher Konzepte. Das Denken konzentriert sich auf den gemeinschaftlichen Sinn. Der Bereich des dritten Zahlenfeldes ist hingegen meist einer, der analysiert, vergleicht, unterscheidet und die Beziehungen der Dinge untereinander beobachtet, bis eine Entscheidung fällt (ähnlich der Bedeutung des Sextils 1-2-3).

2 aspektiert 3

Wenn der Zahl Zwei im dritten Zahlenfeld das auch (so einigermaßen) gelingt, muss sein Verstand ebenso für höhere Zwecke gebraucht werden - als eine Art inneres Auge, durch das die Seele nach draußen schaut. Im tiefsten Inneren wissen Menschen mit der Zwei im dritten Zahlenfeld, dass ihr Verstand, wenn er von der Liebe getrennt ist, wie eine Schere ist, die das Leben in kleine Stücke zerschneidet. Auf einer gewissen Ebene kann die Zwei im dritten Zahlenfeld den Geist verwirren und verschwommenes Denken bewirken. Zu anderen Zeiten aber zeigt der zweierbetonte Verstand eine enorme Einsicht in die unterschwelligen Wirksamkeiten und Feinheiten seiner Umgebung.

Diese Menschen fühlen die Meta-Botschaft oder die feinen Nuancen oder den verborgenen Sinn hinter dem, was ausgesprochen oder auf andere Weise ausgetauscht wird. Was ihnen an präzisen, analytischen Fähigkeiten fehlt, machen sie wett durch ihre Fähigkeit, sich ein klares Gesamtbild zu verschaffen. Um es richtig zu verstehen: dieser Aspekt fördert das analytische Denken und die Intuition!

Es gibt jedoch einige Gefahren in diesem Bereich. Ihr Wunsch, das Schöne und Göttliche in ihrer Umgebung zu sehen, kann zu einer Art selektiver Wahrnehmung werden, mittels derer das Gute herausgefiltert und alles, was nicht in diese Kategorie passt, übergangen wird. Der Betreffende ist für die Gedanken und Meinungen anderer so offen, dass er meint, sie seien auf seinem eigenen Mist gewachsen, während er sich in Wirklichkeit die Standpunkte anderer Menschen seiner Umgebung zu eigen gemacht hat. In manchen Fällen dient er als Sprachrohr für die anderen. Manchmal glaubt er, Wissen könne ihn erlösen. Das kann dazu führen, dass er hingebungsvoll studiert und dennoch immer das Gefühl hat, nicht genug zu wissen. Oder er hält stets Ausschau nach anderen Menschen, die etwas sagen, was ihn inspirieren könnte.

Die Zwei im dritten Zahlenfeld liebt es nicht besonders, sich in üblichen

Kommunikationsformen auszudrücken. Was der Betreffende sagen möchte oder was er erfahren hat, kann er ohnehin viel besser durch Tanz, Dichtung, Gesang oder ein gemaltes oder fotografiertes Bild ausdrücken.

Oft war er in den ersten Schuljahren besonders schüchtern. Ich habe diese Zahlenkombination bei einigen Fällen von Dyslexie (Störung der Fähigkeit, Geschriebenes zu erfassen) gesehen. Oder der Betreffende ist so verwirrt, dass er am falschen Tag zu Verabredungen kommt, Telefonnummern oder Adressen falsch aufschreibt und sich bei Ausflügen oder kurzen Reisen jedes Mal verirrt oder zumindest sehr schwer zurechtfindet. In extremen Fällen kann diese Zweierstellung auf geistige Instabilität, Halluzinationen und Paranoia hinweisen, also einen Zustand, in dem der Betreffende alle möglichen Dinge wahrzunehmen glaubt, die draußen geschehen, aber in Wirklichkeit Projektionen seiner inneren Welt sind (häufig bei einer Zahlenverdoppelung oder einem Kompensationspunkt in diesem Zahlenfeld).

Im Bereich der Zahl Zwei müssen oftmals Opfer gebracht werden; im dritten Zahlenfeld kann das bedeuten, dass sich der Betreffende einem Bruder oder einer Schwester, die aus irgendwelchen Gründen Schwierigkeiten haben, anpassen oder besonders sensibel auf sie reagieren muss.

In einigen Fällen, die mir begegneten, werden die Eltern vom Geist eines verstorbenen Kindes heimgesucht, das überlebende Kind wird oft an die Stelle des Verstorbenen gesetzt. Lebt ein Bruder oder eine Schwester des Numeroskopeigners nicht mehr, wird derjenige mit Zwei im dritten Zahlenfeld vielleicht von Schuldgefühlen heimgesucht sein und meinen, am Tod mitschuldig zu sein. Die Zahl Zwei löst die Grenzen zwischen dem Selbst und anderen auf, und in diesem Zahlenfeld kann der Betreffende das Gefühl haben, er sei verantwortlich für alles, was in der unmittelbaren Umgebung geschieht.)

Eltern können ihren Kindern mit Zwei im dritten Zahlenfeld helfen, indem sie ihre Phantasien respektieren und dennoch die Dinge so ehrlich und klar wie möglich aussprechen, wobei sie natürlich im Auge behalten müssen. Es existieren Numeroskope von Kindern mit dieser Zahlenkombination, die keine Geschwister haben und sich nach der Gesellschaft eines Bruders oder einer Schwester, die ihnen sehr fehlt, sehnen.

Viele lindern ihre Einsamkeit und fühlen sich vollständiger, indem sie imaginäre Spielkameraden erfinden. In manchen Fällen adoptierter Kinder ist die Zwei im dritten Zahlenfeld zu finden, was darauf hinweist, dass sie nicht wirklich sicher sind, wo sie hinpasse und hingehören. In einigen Fällen mussten mit dieser Zahlenkombination im Numeroskop Opfer im Bereich der Erziehung gebracht werden. Der Betreffende musste beispielsweise die Schule verlassen, um für die Familie zu arbeiten oder aus Geldmangel einem älteren Bruder oder einer älteren Schwester den Vortritt lassen.

Eine Reihe von Menschen mit der Zwei im dritten Zahlenfeld, die ich kenne, haben außerordentliche Fähigkeiten als Lehrer vor allem in der Arbeit mit lernbehinderten Kindern. Sie haben die Fähigkeit, mit dem Kind auf eine

Weise zu kommunizieren und Verständnis für das Kind zu zeigen, das anderen Lehrern fehlt.

5 aspektiert 6

Dieser Aspekt regt die gestalterischen und praktischen Fähigkeiten eines Menschen an. Es herrscht ein natürlicher Optimismus in Beruf und Beziehung. Mit Fanfaren und Trommelwirbel erscheint die Fünf auf der Bühne des sechsten Zahlenfeldes.

5 aspektiert 6

Die Zahlenfeldstellung der Fünf zeigt, wo wir uns einer höherern Inspiration öffnen. Wer Fünf im Zahlenfeld der Ahnen hat, ist von Natur aus philosophisch veranlagt und versucht, die großen Lebensfragen zu beantworten. Was immer er anpackt, er hat die Fähigkeit, zu inspirieren, neues Leben und Interesse zu wecken und sich voller Begeisterung auf etwas Neues zu stürzen. Manch einer ist ein bedeutender Denker auf sozialem oder religiösem Gebiet oder im Bereich der Erziehung, während andere mit dieser Platzierung mehr die Leichtfüßigkeit von Fünf zur Schau stellen und das Leben eines Abenteurers oder Spielers führen. Manche wissen immer genau, was der letzte Schrei ist, folgen der neuesten Mode und wissen genau, wo man sich sehen lassen muss.

Auch Naturfreunde gibt es unter den Menschen mit Fünf im sechsten Zahlenfeld; sie klettern mit Vorliebe auf die höchsten Berge, um immer noch weitere Ausblicke zu haben. Manche fühlen sich in der ganzen Welt zuhause, sind immer in Bewegung, begegnen anderen Menschen, teilen mit ihnen Gemeinsames und sind bald darauf wieder unterwegs.

Wenn wir eine Zahl in einem Zahlenfeld als Indiz dafür ansehen, wofür wir uns begeistern, können wir auch leichter entdecken, was unseren hohen Erwartungen nicht entspricht. Meist überwinden wir Enttäuschungen in diesem Bereich recht schnell und lassen uns nicht unterkriegen.

Die Zahl Fünf verkörpert die symbolbildende Kraft der Seele, und so sehen wir meist eine tiefere Bedeutung in Ereignissen und Erfahrungen, die mit dem 5-er Zahlenfeld zusammenhängen. Obwohl dies zu Spekulationen verleiten kann, erahnen wir im Fünfer-Zahlenfeld auch etwas von der Ordnung und dem Sinn des Lebens. In diesem Bereich suchen wir nach den höheren Gesetzen des Daseins, die uns bestimmen. Bewusst oder unbewusst suchen wir dort nach Gott oder streben in diesem Erfahrungsbereich nach der (einzigen) Wahrheit.

Früher betete man zu dem Gott der Fünf (Jupiter) als dem großen Erhalter des Lebens und dem Befreier aus Kriegen und Nöten. Manchmal mag unser Überleben von unserer Fähigkeit abhängen, einem Ereignis symbolische Bedeutung zu verleihen oder seine Bedeutung in einem größeren Zusammenhang zu erkennen.

Der humanistische Psychologe Viktor Frankl bestätigte diese Funktion der Fünf aus seiner eigenen Erfahrung auf der Basis seiner Erlebnisse in einem

Konzentrationslager. Während seiner Gefangenschaft in Auschwitz beobachtete er, dass diejenigen, die in ihrem Märtyrium irgendeinen Sinn erkennen konnten, am ehesten die Chance hatten, zu überleben.

Obwohl Aspekte zu Fünf unseren klaren Blick und unsere Vernunft hinsichtlich dessen, was wir als Wahrheit sehen, verzerren können, erleben wir in dem Zahlenfeld, in dem diese Zahl steht, den Glauben an etwas Größeres, die Hoffnung auf das Bessere und das Gefühl, dass das Leben nicht nur eine Aneinanderreihung zufälliger Ereignisse ist, sondern Sinn und Ziel hat. Wenn unser Glaube an das Leben ins Wanken gerät, können wir durch Aufmerksamkeit auf den von Fünf beherrschten Bereich wieder die Inspiration erfahren, die uns hilft weiterzuleben.

Während Fünf im sechsten Zahlenfeld rasch immer weiter gehen möchte und weit gesteckte Ziele ins Auge fassen kann, können Aspekte zur Fünf auf andere Teile der Persönlichkeit hinweisen, die einschränkend oder hemmen wirken. Wahrscheinlich ist es auch am besten für diese Menschen, das Leben als eine Reise zu betrachten, selbst wenn sie ihren Weg nur langsamer gehen können, als es ihnen eigentlich lieb wäre.

In manchen Fällen ist ein übertriebenes Selbstwertgefühl eine Gefahr dieser Zahlenkombination. Wer Fünf in diesem Zahlenfeld hat, glaubt manchmal, dass er soviel Wertvolles und Großartiges zu geben hat, dass er nichts für sich behält. Eine übersteigerte Selbsteinschätzung kann aber dazu führen, dass er damit zu weit geht und seine Möglichkeiten übersteigt.

Manchmal hat er großartige Visionen und Inspirationen, jedoch zuwenig Disziplin und Konzentration, um etwas zum Abschluss zu bringen. Da es ihm so überaus wichtig ist, sich von allen Beschränkungen zu befreien, werden manchmal auch Fluchtwege gesucht, sobald es schwierig wird.

Ist Fünf positiv aspektiert, war die häusliche Atmosphäre in der Kindheit der persönlichen Entwicklung förderlich und begünstigte schöpferisches Tun und Spiel. Manchmal ist er ein Hinweis auf Reisen oder viele Umzüge während der Kindheit und Jugend.

Da Fünf immer die Tendenz zur Vergrößerung und Erweiterung hat, kann für den Betroffenen ein zu großes Körpergewicht zum Problem werden. Es handelt sich hier also um ein innerlich wie äußerlich expansiv wirkendes Energieprinzip.

8 aspektiert 9

Alte Egostrukturen werden durch meditatives Handeln losgelassen. Ein machtvoller Aspekt von Selbstdisziplin und Kontemplation ermöglicht ein phantasievolles, aber nicht selten unrealistisches Lebensbild.

8 aspektiert 9

Das Bild des Liebenswertes und Schönen wird möglicherweise auf einen Freund oder eine Gruppe projiziert. Manche Menschen mit Acht im Neuner-Zahlenfeld fühlen sich nur gut, wenn sie sich in der richtigen Gruppe aufhalten und dort gesehen werden.

Sie versuchen vielleicht, ihr gesellschaftliches Weiterkommen durch die

Wahl bestimmter Gruppen oder Freunde, die ihnen beim Erreichen ihrer Ziele behilflich sein könnten, zu unterstützen. Ganz anders als die Neun tut die Acht (Venus) nichts umsonst; sie möchte einen Erfolg sehen, wenn sie ihren Gürtel schon anlegt.

Andere haben Interesse an Gruppen oder Organisationen, die es sich zum Ziel gesetzt haben, das Leben auf irgendeine Weise zu verbessern oder zu verschönern. Acht im Neuner-Zahlenfeld kann sich für Freundschaften oder Gruppen stark engagieren, erwartet das gleiche Engagement aber auch von den anderen und ist enttäuscht, wenn sie ihren Ansprüchen nicht gerecht werden. Manchmal werden im Freundeskreis oder in Gruppensituationen Rivalität und Ehrgeiz eine gewisse Rolle spielen.

Diese Menschen sind loyal, und wenn man sie einmal zum Freund gewonnen hat, ist dies auch beständig. Aus Freundschaften oder Zugehörigkeit zu Gruppen beziehen sie ein Gefühl der Sicherheit; wenn sie sich dienstbar erweisen, dann oft auf einer sehr praktischen Ebene.

Dieser Mensch unterhält gern und wird gern von anderen unterhalten. Alle, die diese Zahlenkombination haben, fühlen sich zu Freunden hingezogen, die einen ähnlichen Geschmack haben und mit denen sie sich auf intellektueller Ebene gut verstehen. Eine Freundschaft kann sich zu einer Liebesbeziehung wandeln oder auch umgekehrt. Hat jemand die Acht neunten Zahlenfeld, verliebt er sich möglicherweise in Jemanden, dem er in einer Gruppe begegnet ist oder den er durch einen Freund kennen gelernt hat.

Kosmos und Seele

Archetypen der Seele

*"Was unten ist, gleicht dem, was oben ist.
Und was oben ist, gleicht dem, was unten ist,
damit das Wunder des Einen vollendet werden kann."
Aus der Tabula Smaragdina*

Archetypen der Seele

Bevor Menschen sich einer Sprache bedienten, arbeiteten sie mit Zahlen. So ist die Numerologie nachweislich die älteste Wissenschaft der Menschheit. Geburtsdatennumerologie und Astrologie, von uns als Rhythmenlehre bezeichnet und vom Verfasser Helmut von Kritzinger als Synthese vereint, gilt seit Anbeginn der Menschheit als die Königin der Wissenschaften. Sie ist die erste faßbare Seelenkunde seit Jahrtausenden, die dem Menschen den quantitativen und qualitativen Umgang mit der Zeit ermöglicht. Gleichzeitig ist sie ein exaktes Instrument zur Erforschung der menschlichen Psyche. Unbewußt hat sich die Psychologie erst viel später, Ende des 19. Jahrhunderts erst die Grundlagen der Astrologie zunutze gemacht. In einer modernen Sprache verpackt, nutzt die Verhaltenspsychologie die Lehre der

Elemente, Farben und Temperamente, die Tiefenpsychologie bedient sich der griechischen Tragödien und Götterwelten (Sternbilder) sowie der Mythologie unserer Vorfahren. Leider reißt Sie dieses Urwissen aus seinen ursprünglichen Bezügen je nach Belieben heraus und technisiert diese zu einem rein kausalen Geschehen. Der Versuch, sich mit der Wirklichkeit des Lebens auseinander zu setzen, gründet im Geheimnis, welche Beziehung die menschliche Seele zur Schöpfung und damit gleichzeitig zum Kosmos hat. Eine Psychologie, die auf dem Weltbild des Darwinismus und Freudscher Triebtheorie sein Glück versucht, ist menschenfremd und funktional-technisch, also seelenlos, weil sie nach dem Sündenbockmotiv immer in der Außenwelt einen Schuldigen für das eigene Schicksal sucht, und dies naturgemäß mit scheinbarem Erfolg. Eine wirkliche Selbsterkenntnis ist dadurch wenn überhaupt, nur begrenzt möglich.

Die Darmstädter Rhythmenlehre achtet primär nicht auf äußere Faktoren wie Umwelt, Erziehung oder Erbmasse, sondern sieht in diesen Ausdrucksformen oder Manifestationsebenen des Schicksals, die Urprinzipien oder Archetypen des Seins. Rhythmenlehre setzt die inneren und äußeren Erscheinungswelten parallel zum seinem Verursacher, nämlich dem Menschen. Schon in seinen frühen Arbeiten wies C.G. Jung darauf hin, daß die Seele von den gleichen Urbildern geprägt sei, wie der gesamte Kosmos in seiner Entstehungsgeschichte. Das kollektive Unbewußte beinhaltet eben diese Schöpfungselemente oder Archetypen, die erst eine seelische Entwicklung ermöglicht. Eine tatsächliche Lernerfahrung wird zur bleibenden, lebensverändernden Erfahrung, wenn sich der Betreffende um den Ursprung seines Problems (Seele) kümmert, anstelle auf äußere Lebensumstände zu projizieren.

Astrologie ist das Medium, die die uralte esoterische Formel: Charakter + Zeit = Schicksal + Zahlenlehre auf der inneren und äußeren Bühne des Lebens faßbar zu macht.

Die Gestaltungsfähigkeit des ureigenen Potentials im Leben hängt vom Verwirklichungsstreben und der Verantwortungsbereitschaft sich selbst und der Umwelt gegenüber ab.

Der Erfolg im Leben hängt wiederum davon ab, wie sehr einzelne Numeroskopfaktoren im Zusammenstrom einer wirkenden Ganzheit koordiniert werden.

Die Harmonie aller einzelnen Charakteranlagen entsteht im Lebenslauf des Menschen durch Lernprozesse, die sich aus dem Lösen vorhandener Probleme in deren Polarisierung ergeben.

Die Wahl des Schicksals ist also eher die Frage, wie weit sich der Einzelne in Richtung Vollkommenheit entwickeln (im Sinne von Individualisierung) will. Vergleichbar mit dem Zusammenführen von Kreisläufen, entstehen immer höhere Oktaven von Selbsterkenntnis, die gleichzeitig immer auch Welterkenntnis oder Gotterkenntnis bedeuten.

Das hermetische Axiom "Wie oben, so unten" gewinnt nun allmählich an Deutlichkeit, da alle Lernerfahrungen bereits in modifiziert-kosmischer Form, ebens als Urbilder vorhanden sind. Das menschliche Schicksal ist als Mikrokosmos im Makrokosmos enthalten (Planeten und Sternbilder).

Schicksal und Seele sind zwei Formulierungen für das gleiche Prinzip. Die Aufgabe des Menschen ist es, ein Gleichgewicht zwischen der Schöpfung

und seiner Seele herzustellen. Im Numeroskop, der Landschaft der Seele, gilt es diejenigen Aspekte wieder ins Gleichgewicht zu bringen, die unserem Ziel, Teilhaber dieser Schöpfung zu sein, im Wege stehen, also noch im Unbewussten schlummern.

Die Realität des Menschen hat ihren Ursprung in der inneren Landschaft der Gedanken, Gefühle, Erwartungen und Konditionierungen.

Erläuterungen des Aufbaus:

Der Archetyp - Urbilder der Schöpfung, die mikro- wie makrokosmische Beziehungen zum menschlichen Schicksal im übertragenen Sinne interpretieren; diese Texte verknüpfen den Persönlichkeitstypus und den Karmapunkt mit dem astrologischen Sternzeichen zu einem sinnvollen Ganzen.

Zeichen- und Hausthema - das Tierkreiszeichen verkörpert die Seinsweise und die Lebenseinstellung, das Hausthema zeigt, wo und in welchem Lebensbereich etwas geschieht.

Die Beziehung des Herrscherplaneten zum Tierkreiszeichen - zeigt aus mythologischer Sicht die tieferen Wesenszusammenhänge im Verhältnis zu unseren Antrieben und Motivationen; Hinweise, wie wir unsere persönlichen Strategien im Leben realisieren.

Individualisierung - zeigt die Auseinandersetzung mit unseren Schattenbereichen.

Sexualität - erläutert die emotionellen und vitalen Strukturen, die Art und das Verhältnis zur Sexualität.

Lernthema - zeigt Vorschläge zur eigenen Schicksalsgestaltung.

Archetyp der Seele - Thema Löwe

Archetyp (entspricht den numerologischen 7er Typen)

Das fünfte Haus im Tierkreis trägt die zentrierten Persönlichkeitsenergien vom vierten Haus in die Außenwelt hinaus. Das vorhergehende Hausthema ist gezeichnet durch die Individualisierung der Mondkraft, also einer intime Form der persönlichen Entwicklung, aus dem Bauch heraus zu leben und den Kopf zusätzlich zu benutzen. Das von der Sonne geprägte fünfte Haus hat nun tatsächlich das Ego soweit entwickelt, dass die ganze Welt offiziell davon wissen darf und daran möglichst oft Anteil daran haben soll.

Archetyp (entspricht den numerologischen 7er Typen)

Die Wurzeln eigener Herkunft bringen nun einen starken Baum hervor, der, wie es dem Wesen des fünften Hauses entspricht, möglichst prächtige und weitschwingende Äste und Zweige in die Welt einbringen will. Hier geht es

mehr um die Baumkrone, den Selbstaussdruck der Individualität.

Das Thema Selbstaussdruck in Form von Kreativität deuten die schöpferischen Qualitäten des traditionellen Löwe-Hauses an. Ähnlich der Strahlkraft der Sonne kann in diesem Haus die innere Identität nicht länger im Verborgenen gehalten werden.

Wie die Sonne die Fähigkeit besitzt, andere Planeten zum Leuchten zu bringen, so möchte der Löwe-Typus eine Lichtquelle sein, die andere Menschen wärmt und aufleuchten lässt.

Deswegen ist die Energie des fünften Hauses immer an Beziehungen und Kontakten zur Außenwelt interessiert, da diese ihr die Bühne des Lebens garantieren. Als zweites Feuerzeichen im Tierkreis unterscheidet sich das Zeichen Löwe insbesondere in der sozialen Auffassung im Vergleich zum ersten Haus des Widder. In der ungestümen, meist auf sich selbst bedachten Art des Lebens möchte der Widder mehr im Alleingang seine Ziele erreichen und ist nicht unbedingt daran interessiert, seine Umwelt zu beeindrucken.

Das vom fünften Haus dominierte Löwe-Thema braucht seine Umwelt als Spiegel, um sich den nötigen Auftrieb zu holen oder auch gerade dadurch bewusst Feedback zu erzeugen.

Der vitale Ausdruck von Lebensrhythmen

Beim Löwen geht es um Selbstsein, darum, schöpferische Energie, Kraft und Individualität direkt auszudrücken. Beim Widder geht es um das schnelle, eher direkte Erreichen eines Zieles, beim Löwen um einen eleganten, sicht- und hörbaren Weg, Ziele auch noch mit Nachklang und Echo erreicht zu haben. Insofern ist dieses Haus geprägt von der Anerkennung durch die Außenwelt, eigentlich ein Widerspruch zur authentischen Art des Löwen. Im fünften Haus strebt der Mensch danach, die eigene Natur zu erhöhen und allen Tätigkeiten nachzugehen, welche die Lebensqualität spürbar steigern.

Die Folge der Emotionen

In Ergänzung des vierten Hauses wurden essentielle Erfahrungen emotioneller Natur angesammelt (Mond). Diese gilt es der Natur der Sonne gemäß nach außen strahlen zu lassen.

Somit bezieht sich dieses Haus auf die Freisetzung gefühlsmäßiger Spannungen und trägt zur Sexualität bei.

Wir können dies so verstehen, dass Liebesbeziehungen das Selbstwertgefühl eines Menschen stärken und diesem ein natürliches Gefühl von Selbstbewusstsein geben. Auch fühlt sich der Mensch wichtig genommen und anerkannt, wobei die Gefahr der damit zusammenhängenden Selbsttäuschung natürlich besonders groß ist.

Wir spüren in einer Liebesbeziehung unsere eigene Lebenskraft als erhöhte

Sensibilität einem anderen Menschen gegenüber und fließen in dieser Projektion in Richtung Einheit, was wiederum zum Zentrum der eigenen Persönlichkeit führt.

Die Veräußerung des Selbst

Der Drang nach Selbstverwirklichung umfasst die erweiterten Bereiche der Persönlichkeit wie Kreativität, Selbstaussdruck, Liebesbeziehungen, Nachkommen und Vergnügungen.

Diese Formen der Identitätserweiterung sind vergleichbar mit unserem Beispiel des Baumes, der seine Äste in alle Richtungen ausstreckt.

Viele Menschen sehen Ihre Kinder als Projektion und Erweiterung ihrer eigenen Persönlichkeit und erfreuen sich an ihrer biologischen Erweiterung. So genommen sind diese Aktionen von materieller Kreativität zugleich enorm bindend und werfen oft in das Thema des vierten Hauses zurück.

Als eigene Kinder sind jedoch alle Formen des kreativen Selbstaussdrucks zu verstehen. Dies geschieht gerade im fünften Haus im Zeichen der Kunst und der großartigen Bauwerken wie Schlössern und Burgen.

Die Mentalität des auf äußere Formen bezogenen Ausdrucks verstehen wir in den typischen Löwe-Ländern wie Italien und Spanien, wo der Stolz der Emotionen sich in großartigen Bauwerken, den eigenen Kindern, guter Musik und vielfältigsten Beziehungen widerspiegelt.

Somit spiegeln sich hier die Möglichkeiten wider, den eigenen Einflussbereich zu erweitern und dem Wunsch, im Mittelpunkt zu stehen, nachzugeben. In der Sonnigkeit dieses Hauses existiert die große Lust, geliebt zu werden.

Zeichen und Hausthema

Die Sonne ist ein gewaltiges, äußeres Ordnungsprinzip, um das sich alle Planeten mehr oder weniger bewegen, genau wie sich alle Aspekte unseres Seins um unser Ego bewegen. Alle sozio-kulturellen Regeln und die daraus resultierenden Verhaltensmuster zentrieren sich früher oder später auf einen Punkt, nämlich wie wir mit der Welt umgehen sollen.

Die Frage ist ja, wie bei allen kreativen Ausdrucksformen die Außenwelt mitspielt.

So zeigt die Art des fünften Hauses auch die beste Art, mit Problemen umzugehen. Das Zeichen, welches dieses Haus bestimmt, ist gleichzeitig die Art und Weise, wie wir die schöpferischsten Lösungen für die Herausforderungen des Lebens finden.

Das schöpferische Ich kann auch durch kontinuierliche Willensanstrengungen die Dynamik seiner Individualität zum Ausdruck bringen. Durch die Liebe zum Erschaffen liegt es in der Natur dieses

Feuerzeichens, aus Herausforderungen kreative Problemlösungen zu schaffen. Im Idealfall hat der Mensch hier die Gelegenheit, zum Mit-Schöpfer der Natur zu werden.

Zusammenfassend kann gesagt werden, dass die Sonnensymbolik kreisförmig mit einem Punkt in der Mitte dargestellt wird. Die Unbegrenztheit des Kreises repräsentiert die unbegrenzten, schöpferischen Möglichkeiten des Individuums, das als Mittelpunkt im Kreis dargestellt wird. Die eigene Identität ist gleichzeitig Teil des Ganzen, das Ganze kann jedoch nicht ohne den Punkt existieren.

Finden Sie daher mit dieser Planeten/Zahlenbetonung insbesondere heraus, was Ihr Lebensziel ist!

Die Beziehung von Löwe und Sonne

Die Sonne hat die Kraft, Veränderungen herbeizuführen, Entscheidungen zu treffen und neue Möglichkeiten positiver Entwicklung aufzuzeigen.

Mythologisch gesehen zeigt der Sonnenstand im Horoskop, wo wir den inneren Weg der Heldenreise bewusst gehen müssen, wo Herausforderungen und große Veränderungen anstehen. Unser Ego schreibt hier eines seiner größten Dramen.

Die Sonne zeigt, wie (Aspekte der Sonne zum fünften Haus oder das Zahlenprinzip der 7 im progressiven Aussenkreis des Numeroskops) wir Kraft aus unserem Selbst schöpfen können (Zeichen- und Hausverbindung) und uns den Hindernissen stellen sollen. Die Qualität des bestimmenden Hauszeichens zeigt exakt die Erweiterung und Entwicklung unseres Bewusstseins eben in diesem Bereich auf.

Dieses Thema entspricht dem Aufwachen in eine größere Dimension des Bewusstseins zu tun.

Die Sonne agiert als ureigene Kraftquelle, um ein eigenes Lebenssystem zu entwickeln.

Hier agieren wir symbolisch alle Lebensthemen aus, die für unser Identitätsziel, unsere Kraftentfaltung und unseren Lebenssinn stehen.

Die Sonne weckt in der Verbindung mit dem Zeichen Löwe eine unmittelbare psychische und physische Äußerung aller Lebenskräfte. Der Antrieb dieser beiden Ebenen kreist um das Engagement, ein großes Lebensziel zu definieren und alle verfügbaren Kräfte dafür einzusetzen.

Steht die Sonne direkt im fünften Haus, ihrem natürlichen Domizil, so kommt es häufiger zu einer Überbetonung dieser Themen, indem sich der Horoskopeigner zuviel auflädt.

Die Lust nach schöpferischer Selbstdarstellung ist fast ungebrochen. Kann der Löwe-Typ seine naturgemäß spielerische Veranlagung im Einsatz seiner Kraft einbringen, so entpolarisiert er seinen Egotrip. Er erkennt, dass sein

inneres Licht ein geborgtes Licht ist und dieses durch Respekt an der Natur aller Wesen vervielfacht wird.

Individualisierung

Die Sonne selbst als strahlender Mittelpunkt der materiellen Welt wurde seit alters her mit dem Königtum dieser Welt in Verbindung gebracht. Diese Stellung repräsentiert die irdische Verkörperung der Gottheit, als Gefäß des männlichen Schöpferwillens.

Früher hatte der König zusätzlich als Priester oder Pontifex eine Doppelfunktion, als Überbringer oder Medium des Göttlichen einerseits, als weltlicher Herrscher andererseits. So vermittelt dieses Prinzip, ähnlich dem Merkur, die Prinzipien der geistigen Welt.

Es war eine magische Verbindung, die der König (in den älteren Kulturen als Sonnenkönig verehrt wie z.B. in den goldenen Kulturen der Mayas und Azteken) innehatte, nämlich die Erd- mit den Himmelskräften zu vereinen.

In der Mythologie aller wichtigen Kulturen finden wir das allumfassende Sonnenprinzip als die Heldengeschichte und dessen Reise wieder. Der Held selbst wird nicht als Held geboren, sondern wächst in seiner äußeren Suche allmählich in diesen Archetyp hinein.

Seine Suche richtet sich ausschließlich danach, ein Gefäß für die göttlichen Prinzipien zu werden.

Ähnlich der Heldenreise entwickelt sich das Individuum zu einer bestimmten Größe menschlichen Seins, um über die erblichen und ankonditionierten Programme seiner Vergangenheit das große Licht seines seelischen Zentrums zum Ausdruck zu bringen. Das ursprünglich rein egohafte Denken und Verhalten des Menschen verwandelt sich im Laufe seiner Lebenskrisen, ein autonomer und selbständiger Gott in seinem Leben zu sein, zu einen lebensspendenden Quell der reinen Lichterfahrung, das Ego dem höheren Selbst zu opfern. In der griechischen Mythologie wird Helios als der allsichtige Gott beschrieben, der ohne Umschweif zentral in der Gegenwart lebt.

Er kümmert sich nicht ständig um Vergangenheit und Zukunft und erhält sein Selbstvertrauen, dass Leben reinste Energie im Jetzt bedeutet, direkt von Zeus. Aus seinem Selbstverständnis wachsen die Strahlen der Energie, Kraft und Vitalität. Da er für den Tagesablauf der Erde zuständig ist, erweckt dieser das Leben und unterstützt jede Entwicklung durch seine Flügel, die Entfaltung genannt werden.

Wie ein König thront er über der Erde und strahlt absolute Macht über die lichten Welten aus, ist jedoch nur eine Art Verwalter des höchsten Prinzips, nicht der Schöpfer selbst, wie er manchmal zu meinen scheint.

So können wir selbst eine lichtvolle, schöpferische Quelle der Selbsterhaltung in uns entdecken und Anteil haben an diesem Archetyp der Selbstentfaltung. Da wie beim Helden dieses Prinzip selbst errungen werden

muss, kämpfen wir längere Zeit mit unserem Ego, unserem verblendeten Selbst (Mephisto). Die Schatzsuche kann beginnen, wenn wir auf dem Weg der spirituellen Selbstentfaltung Prinzipien wie Machtstreben, Subjektivität, Arroganz und Selbstüberschätzung gegen Eigenschaften wie Großzügigkeit, Verantwortungsbereitschaft, Individualität und Herzentiefe eintauschen.

Die Individualisierung beginnt dort, wo unser Leben als Mittelpunkt des Lebensmandalas in einem übergeordneten Kosmos nicht um sein eigenes Ego ringt sondern dieses aus dem Zweck der Selbstüberwindung kennen lernt.

Sexualität

Diese Planeten-Zeichen-Verbindung hat in großem Maße mit Selbsterprobung und Selbstdarstellung gegenüber privaten Beziehungen zu tun. Man muss lernen, Menschen frei und ohne Furcht gegenüberzutreten und trotzdem einen tiefen Respekt vor dieser Seele zu haben. Die Forderung dieses Themas ist die Entwicklung von Persönlichkeitsstrahlung, einer Art von eigenständigem Charisma. Auch ist der Begriff Erotik eine Metapher für die Forderung dieses Themas.

Erotik spielt häufiger als man denkt beim Zustandekommen von zwischenmenschlichen Beziehungen eine Rolle, wobei nicht ausschließlich die geschlechtliche Variante gemeint ist. Das Sexuelle ist Funktion, ist unter anderem Ausdruck von Erotik, jedoch nicht maßgeblich. Diese ist spürbar im Kribbeln, im Erregt-sein, wenn man in die Nähe eines bestimmten Menschen kommt. Erotik verbindet auf eine höchst angenehme Art und Weise Menschen jeder Couleur und kann auch eine Beziehungsform zu Musik, Kunst oder sinnlichen Düften herstellen, ohne Geschlechtlichkeit zu bedeuten.

Sie kann einen Zustand, eine Verbindung, ungemein kultivieren, da sie das ureigenen Sonnentypische im Menschen anregt.

Die Sexualität selbst ist eher eine Kombination aus Liebe, Zuneigung, Schmeichelei, Freundschaft und Spaß und endet nicht selten beim Löwen oder der Löwin in einem tiefen, berausenden Lustgefühl. In keinem Fall darf die spielerische Variante in ihren Liebesspielen fehlen. Interessant ist, dass der Löwe in Liebesangelegenheiten seine allgemeine, eher vornehme Passivität ablegt und große Freude an der Vielseitigkeit des gegenseitigen Lustaustauschs findet.

Sexualität gehört beim Löwe-Typ zur Stärkung seines Selbstbewusstseins, daher ist dieser Bereich nicht unter zu bewerten. Die erfüllte Sexualität stellt sich ein, wenn der emotionelle Part in der Liebe den gleichen Wert wie die Sexualität selbst erhält und damit das Ego beim Sex zerfließen kann.

Lernthema

Das fixe Feuerzeichen Löwe hat das Ziel, einen gesicherten Lebensstand zu erreichen. Dieser bezieht sich häufig auf die Verbindung seiner eigenen

Lebensräume und den seiner Mitmenschen, so als wollte sich der Löwe einen "Staat" erschaffen, um seine vielseitigen Ziele leichter durch möglichst viele Verbindungen erreichen zu können. Mitten in der Welt zu stehen und sich mit ihr auseinander zu setzen ist eine der zeitintensivsten Prozesse in seinem Dasein.

Euphorische Selbsterlebnisse werden durch seine Mitmenschen gefördert, können diese aber immer mehr ins Abseits stellen. Anerkennung und Lob kann bei ihm zum eigen Übermaß führen. Theatralische und melodramatische Szenen werden die Folge sein. Die Sonne symbolisiert die Mitte der Dinge. Statt den Kreis um den Punkt zu leben, lebt er gerne den Punkt inmitten des Kreises. Eine der Aufgaben wird die Identifikation mit dem überpersönlichen Erbe der Evolution zu sein, eine der großen Herausforderungen des Löwe. Auch das emotionelle Einbringen seiner Individualität in private Beziehungen kann für ihn eine Hebelwirkung haben. Durch die Vergrößerungslinse seines Ich zeigt sich seine Umwelt meist etwas zu illusorisch, so dass sein ursprünglich-optimistisches Wesen des öfteren geerdet wird, manchmal sogar durch einfache Banalitäten des Alltags.

Kann das Engagement, äußere Erfolge und Triumphe zu erreichen, auf die seelische Ebene transmutiert werden, erreicht er einen tiefen, schöpferischen Selbstausdruck, an dem seine Mitmenschen tatsächlich in großen Maße partizipieren können. Ernsthaftigkeit, Loyalität und Mitgefühl werden zu einer echten Quelle der Inspiration. Die Herrschaft der Sonne ist die erleuchtete Essenz der Natur. Statt aus falschem Stolz kann dieser Mensch aus einem kraftvollen Selbstwertgefühl heraus existieren und das Leuchten der Natur selbst zum Ausdruck bringen.

Zahlen und ihre Bedeutung

Schlüsselworte

System Darmstädter Rhythmenlehre nach Kritzinger

- 1 Individualität, Ego, Persönlichkeit, Geistpol, Drang nach Selbsterkenntnis
- 2 Bewusstsein, Psyche, Polarität, Denken, Theorie, Unterscheidungsvermögen
- 3 Wille, Originalität, Durchsetzung, Exzentrizität, Entscheidungsvermögen
- 4 Konzentration, System, Ordnungsliebe, Struktur, Abgrenzung, das Vaterthema
- 5 Organisation, Wissen, Glaubenssätze, höhere Bildung, Recht, Expansion
- 6 Triebkraft, Instinkt, Sexualität, Durchsetzungsvermögen, spontanes Handeln
- 7 Lebensfülle, Identität, Selbsta Ausdruck, Neubeginn, Körperbewusstsein, Luxus
- 8 Balance, Kunst, Erotik, Sinnlichkeit, Partnerschaft, innere Werte, Lebenssinn
- 9 Transformation, Beweglichkeit, Unruhe, Kommunikation, Auflösung, Reisen
- 0 Ganzheit, Medialität, Verwirklichung, Transzendenz, Spiritualität, die Mutter

Aspekte

Elemente -Verbindung	Aktuelle Bewusstseinssebene, förderliche Energiemuster
Opposition	Herausforderung, Projektion, Polarität, Lernaufgabe
Trigon	Stabilitätsaspekt, bewusste Identität, schenkt Energie
Quadrat - groß	Spannungen in Beruf und Partnerschaft, Energieproblem
Quadrat - klein	Widersprüchliche Bedürfnisse, Rückzug, Isolation
Quante	Bewusstseinsprung, enorme Persönlichkeitsentfaltung
Sextil	Kreative Harmonie, soziale Quellen, Einsicht
Drachenfigur	Einzigartigkeit, Drang zur Integration, Erfolg
Konjunktion	Verstärkung vorhandener Möglichkeiten, Einheit
Kompensationspunkt	Energieverlust, Aufopferung, mangelnde Integration